

STADT SOLOTHURN

VORANSCHLAG 2005

INHALTSVEREICHNIS		Seiten
	Begriffserläuterungen	08 a
	Technischer Aufbau	12 a
	KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2005	13 a
	ANTRÄGE DES GEMEINDERATES AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG	40 a
	KENNZAHLEN	41 a
	ERGEBNISSE	
	Zusammenfassung	01
	Artengliederung Laufende Rechnung	02
	Artengliederung Investitionsrechnung	05
	GLIEDERUNG NACH AUFGABEN	
	Übersicht Laufende Rechnung	06
	Übersicht Investitionsrechnung	07
	DETAILS LAUFENDE RECHNUNG	
0	Allgemeine Verwaltung	08
011	Gemeindeversammlung	08
012	Gemeinderat, Kommissionen	08
020	Stadtpräsidium, Stadtkanzlei	08
021	Rechts- und Personaldienst	08
023	Finanzverwaltung	08
024	Steuerverwaltung	09
027	Stadtbauamt	09
028	Allgemeine Personalkosten	09
029	Allgemeine Verwaltungskosten	09
030	Leistungen für Pensionierte	10
090	Verwaltungsliegenschaften	10
1	Öffentliche Sicherheit	11
100	Friedensrichter	11
101	Einwohnerkontrolle (Einwohnrdienste)	11
103	Vermessung	11
104	Markt	11
110	Stadtpolizei	11
111	Aarrettungsdienst	12
141	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	12
150	Militär	13
160	Zivilschutz	13
162	Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn	14
2	Bildung	15
200	Kindergärten	15
210	Primarschulen	15
211	Oberschulen	15
212	Sekundarschulen	15
213	Kreisschulen	15
214	Kleinklassen	15
215	Werken I	15
216	Hauswirtschaftsschule	16
217	Musikschule	16
218	Schulanlagen	16
219	Schulverwaltung	16
220	Sonderschulung	17
228	Heilpädagogische Sonderschule	17
230	Berufsbildung	17
290	Allgemeine Schulkosten, übriges Bildungswesen	18
3	Kultur, Freizeit	19
300	Kulturförderung	19

	Seiten	
301	Zentralbibliothek	19
303	Stadtheater	19
304	Konzertsaal	19
305	Verwaltung der städtischen Museen	19
306	Naturmuseum	20
307	Historisches Museum Blumenstein	20
308	Kunstmuseum	20
309	Landhaus und Gebäude Am Land	21
310	Denkmalpflege	21
330	Parkanlagen, Wanderwege	21
340	Sport	22
341	Schwimmbad	22
342	Hallenbad Pädagogische Fachhochschule	22
344	Fussballstadion	23
345	CIS, Mehrzwecksporthalle	23
350	Übrige Freizeitgestaltung	23
351	Ferienheim Saanenmöser	23
352	Ski- und Ferienlager	23
353	Kinderspielplätze	24
354	Altwyberhüsli, Untere Steingrubenstrasse 39	24
357	Begegnungszentrum	24
4	Gesundheit	25
440	Krankenpflege	25
450	Krankheitsbekämpfung	25
460	Schulgesundheitsdienst	25
461	Schulzahnpflege	25
470	Lebensmittelkontrolle	25
490	Übriges Gesundheitswesen	25
5	Soziale Wohlfahrt	26
500	Sozialversicherungen	26
501	AHV-Zweigstelle	26
520	Krankenversicherungen	26
540	Jugend	26
541	Schülerhort	26
550	Invalidität	26
560	Sozialer Wohnungsbau	26
570	Alters- und Pflegeheime	26
571	Alterssiedlung (Spezialfinanzierung)	26
580	Allgemeine Fürsorge	27
582	Gesetzliche Fürsorge	27
583	Arbeitsamt	27
584	Sozialamt	27
586	Asylbewerberbetreuung	27
590	Hilfsaktionen	28
6	Verkehr	29
620	Gemeindestrassen	29
621	Parkplätze / Parkhäuser	29
622	Werkhof	29
623	Unterführungen	30
650	Regionalverkehr	30
660	Schifffahrt	30
7	Umwelt, Raumordnung	31
710	Kanalisationen (Spezialfinanzierung)	31
711	Abwassersanierung (Spezialfinanzierung)	31
720	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	31
740	Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanzierung)	32
750	Gewässerverbauungen	32
770	Naturschutz	32
780	Übriger Umweltschutz	32
781	Öffentliche Bedürfnisanstalten	32
782	Öl- und Gasfeuerungskontrolle	32

	Seiten	
784	Hundetoiletten	33
790	Orts- und Regionalplanung	33
8	Volkswirtschaft	34
800	Landwirtschaft	34
810	Forstwirtschaft	34
830	Kommunale Werbung	34
841	Wirtschaftsförderung	34
9	Finanzen, Steuern	35
900	Gemeindesteuern	35
920	Finanzausgleich	35
940	Kapitaldienst	35
942	Liegenschaften Finanzvermögen	35
943	Gemietete Wohnbauten	36
944	Kaufmännische Berufsschule	36
945	Riant Mont (Spezialfinanzierung)	36
990	Abschreibungen	36
993	Neutrale Posten	36
994	Städtische Betriebe	36
995	Vorfinanzierungen	36
999	Abschluss	36
	KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG	37
	GLIEDERUNG NACH AUFGABEN DETAILS INVESTITIONSRECHNUNG	
0	Allgemeine Verwaltung	39
090	Verwaltungsliegenschaften	39
2	Bildung	40
218	Schulanlagen	40
290	Allgemeine Schulungskosten und übriges Bildungswesen	40
3	Kultur, Freizeit	41
300	Kulturförderung	41
304	Konzertsaal	41
309	Landhaus	41
340	Sport	41
341	Schwimmbad	41
5	Soziale Wohlfahrt	42
571	Alterssiedlung (Spezialfinanzierung)	42
6	Verkehr	43
610	Kantonsstrassen	43
620	Gemeindestrassen	44
621	Parkplätze, Parkhäuser	45
623	Unterführungen	45
7	Umwelt, Raumordnung	46
710	Kanalisationen	46
720	Abfallbeseitigung	46
750	Gewässerverbauungen	46
790	Orts- und Regionalplanung	46
8	Volkswirtschaft	47
830	Kommunale Werbung	47
9	Finanzen, Steuern	48
942	Finanzliegenschaften	48
	ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN	49-50

Abkürzungen

AIO	=	Kantonales Amt für Informatik und Organisation
ARA	=	Abwasserreinigungsanlage
ASm	=	Aare Seland mobil AG
BR	=	Bestandesrechnung
BVG	=	Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
BZS	=	Bundesamt für Zivildienst
DIV	=	Diverse frühere Kredite
EL	=	Ergänzungsleistung
EO	=	Erwerbsersatzordnung
FAK	=	Familienausgleichskasse
FIKO	=	Finanzkommission
GEP	=	Genereller Entwässerungsplan
GR	=	Gemeinderat
GRK	=	Gemeinderatskommission
GV	=	Gemeindeversammlung
GZM	=	Genossenschaft Zentralschweizer Metzgermeister
HBA	=	Hochbauamt
HPS	=	Heilpädagogische Sonderschule
IR	=	Investitionsrechnung
IV	=	Invalidenversicherung
JUSO	=	Jungsozialisten
KRB	=	Kantonsratsbeschluss
KVG	=	Krankenversicherungsgesetz
LR	=	Laufende Rechnung
MFK	=	Motorfahrzeugkontrolle
MWST	=	Mehrwertsteuer
RAV	=	Regionales Arbeitsvermittlungszentrum
RBS	=	Regionalverkehr Bern-Solothurn
RES	=	Regio Energie Solothurn
RM	=	Regionalverkehr Mittelland
RRB	=	Regierungsratsbeschluss
RPK	=	Rechnungsprüfungskommission
RSU	=	Regionalplanungsgruppe Solothurn und Umgebung
SBA	=	Stadtbauamt
SGV	=	Solothurnische Gebäudeversicherung
SH	=	Schulhaus
SMT	=	System für die Mobilisierung über die Telefonleitungen
StP	=	Stadtpräsident
SWS	=	Städtische Werke Solothurn
TBA	=	Tiefbauamt
UA	=	Urnenabstimmung
UVG	=	Bundesgesetz über die Unfallversicherung
WEFV	=	Verordnung über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge

Begriffserläuterungen

(alphabetische Reihenfolge)

Abschreibungen

Verteilung von Investitionsausgaben auf mehrere Jahre. Mit den Abschreibungen soll einerseits eine angemessene Selbstfinanzierung sichergestellt (Begrenzung der Verschuldung) und andererseits der Entwertung des Verwaltungsvermögens Rechnung getragen werden.

Aktivierungen

Investitionsausgaben oder Aufwandüberschüsse, welche Ende Jahr in der Bilanz aktiviert werden.

Anlagen

Anlagen sind Finanzvorfälle, welche die Zusammensetzung des Finanzvermögens, jedoch nicht dessen Höhe verändern.

Artengliederung

Gliederung von Aufwand und Ertrag resp. Einnahmen und Ausgaben nach ihrem volkswirtschaftlichen Zweck (Personalaufwand, Sachaufwand, Passivzinsen usw.).

Aufgabengliederung

Siehe funktionale Gliederung.

Aufwand

Wertverzehr in einem Rechnungsjahr (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandsposten).

Aufwandüberschuss

Saldo (Defizit) der Laufenden Rechnung.

Ausgaben

Verwendung von Finanzvermögen für die öffentliche Aufgabenerfüllung (Aufwand oder Investitionsausgaben).

Bestandesrechnung (Bilanz)

Die Bestandesrechnung umfasst die Vermögenswerte und den Bilanzfehlbetrag (Aktiven) sowie die Verpflichtungen und das Eigenkapital (Passiven).

Bilanzfehlbetrag

Aktivierter Aufwandüberschüsse der Laufenden Rechnung (Verlustvortrag).

Bruttoverbuchung

Einnahmen und Ausgaben sind in ihrer vollen Höhe aufzuführen. Die Verrechnung von Einnahmen und Ausgaben ist unzulässig.

Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung

Differenz zwischen kassawirksamem Ertrag und Aufwand. Der Bruttoüberschuss entspricht dem privatwirtschaftlichen Begriff des Cash flows (Ertragsüberschuss + Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen).

Eigenfinanzierungsgrad

Verhältnis zwischen Bruttoüberschuss und Investitionspaket.

Eigenkapital

Reserve zur Deckung von künftigen Aufwandüberschüssen, welche aus Ertragsüberschüssen der Laufenden Rechnung gebildet wurde.

Ertragsüberschuss

Saldo (Ertrag) der Laufenden Rechnung.

Eventualverpflichtungen

Eventualverpflichtungen sind Verbindlichkeiten der Gemeinde zu Gunsten Dritter, die unter bestimmten Voraussetzungen fällig werden (Bürgschaften, Garantien).

Finanzbedarf

Um buchmässige Vorgänge (Einlagen in bzw. Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen) korrigierter Finanzierungsfehlbetrag bzw. -überschuss.

Finanzierungsfehlbetrag

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen für die Aufgabenerfüllung durch die Beschaffung von Fremdkapital oder Abbau von Finanzvermögen finanzieren muss.

Finanzierungsüberschuss

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen bei der Aufgabenerfüllung freisetzen und zur Rückzahlung der Schulden oder zur Erhöhung des Finanzvermögens verwenden kann.

Finanzüberschuss

Um buchmässige Vorgänge (Einlagen in bzw. Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen) korrigierter Finanzierungsüberschuss bzw. -fehlbetrag.

Finanzvermögen

Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können (z.B. Wertschriften, Landreserven).

Folgekosten

Jährliche Konsumausgaben als Folge einer neuen oder geänderten Aufgabenerfüllung.

Funktionale Gliederung

Gliederung von Aufwand und Ertrag bzw. Einnahmen und Ausgaben nach Aufgaben (Allg. Verwaltung, Öffentliche Sicherheit, Bildung, usw.).

Haushaltgleichgewicht

Die Laufende Rechnung ist mittelfristig auszugleichen (Mittelfristig = 3–8 Jahre).

Interne Verrechnungen

Belastungen und Gutschriften zwischen verschiedenen Aufgabenbereichen. Diese Buchungen (mit den Artennummern 39 und 49) sind erfolgsunwirksam und dienen der Kostentransparenz.

Investitionen

Ausgaben für Erwerb, Erstellung, Verbesserung und Sanierung von Sachgütern für eine mehrjährige Nutzungsdauer. Ferner Investitionsbeiträge an Dritte sowie Darlehen und Beteiligungen im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung.

Investitionspaket

Nettoinvestitionen nach Ausklammerung von Darlehensgewährungen und Darlehensrückzahlungen abzüglich im Finanzvermögen aktivierte Investitionen sowie der Nettoausgaben zu Lasten von Spezialfinanzierungen.

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen, die Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer schaffen. Die Investitionsausgaben werden aktiviert und, über mehrere Jahre verteilt, zu Lasten der Laufenden Rechnung abgeschrieben. Entspricht in der privatwirtschaftlichen Buchführung dem Detail der Bilanzkonti "Anlagevermögen".

Investitionsbeitrag

Beiträge Dritter (Bund, Kanton, andere Gemeinden, Private) an Investitionsvorhaben. Ist in der Investitionsrechnung zu verbuchen.

Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung enthält den Aufwand oder Konsum (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandsposten) sowie den Ertrag eines Rechnungsjahres. Entspricht der privatwirtschaftlichen Erfolgsrechnung. Der Saldo dieser Rechnung verändert das Eigenkapital.

Legate und Stiftungen

Freiwillige Zuwendungen Dritter mit der Auflage einer bestimmten Zweckverwendung.

Nachtragskredite

Reicht ein Voranschlagskredit nicht aus oder ist keiner vorhanden um die vorgesehene Aufgabe zu erfüllen, ist vor der Mehrausgabe bei der gemäss Finanzkompetenz zuständigen Behörde ein zusätzlicher Kredit einzuholen.

Nettoinvestitionen

Bruttoinvestitionen abzüglich Investitionseinnahmen (Beiträge usw.).

Nettoverschuldung

Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen.

Passivierungen

Investitionseinnahmen, welche Ende Jahr in der Bilanz passiviert, d.h. ins Haben des betreffenden Kontos verbucht werden.

Rücklagen

Reserven für zukünftige Investitionen (Vorfinanzierungen).

Rückstellungen

Rückstellungen sind Verpflichtungen, welche bereits feststehen, in ihrer Höhe aber noch nicht genau bekannt sind, deren Berücksichtigung zur Feststellung des Aufwandes jedoch am Ende einer Rechnungsperiode notwendig ist.

Selbstfinanzierung

Summe der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen plus Ertragsüberschuss (minus Aufwandüberschuss) plus Bildung (minus Auflösung) von Vorfinanzierungen, plus Einlagen (minus Entnahmen) in Spezialfinanzierungen.

Selbstfinanzierungsgrad

Verhältnis zwischen Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen.

Spezialfinanzierungen

Spezialfinanzierungen sind gesetzlich zweckgebundene Mittel zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe (Feuerwehr, Abwasser, Abfallentsorgung, usw.).

Transitorische Aktiven und Passiven

Rechnungsabgrenzungen.

Tresorerie

Zahlungsverkehr und Bewirtschaftung der flüssigen Mittel.

Ungedeckte Schuld

Siehe Nettoverschuldung.

Verpflichtungskredite

Der Verpflichtungskredit ist die Ermächtigung eine Ausgabe für einen bestimmten Zweck bis zur bewilligten Höhe zu tätigen (in der Regel über mehrere Jahre).

Verwaltungsrechnung

Oberbegriff für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und deshalb nicht realisierbar sind (z.B. Schulhäuser, Strassen).

Voranschlagskredit

Der Voranschlagskredit ist der im Voranschlag einzeln aufgeführte Kredit. Mit dem Voranschlagskredit darf die Laufende Rechnung im betreffenden Jahr für einen bestimmten Zweck bis zum festgelegten Betrag belastet werden.

Vorfinanzierungen

Reserven für zukünftige Investitionen (Rücklagen).

Zweckgebundene Mittel

siehe Spezialfinanzierungen.

Technischer Aufbau der Verwaltungsrechnung

Die Bezeichnung der Rubriken ist auf der Zehnergliederung aufgebaut. Es kommen zwei von einander unabhängige Nummerierungen zur Anwendung. Die erste, welche für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung gilt ist die der Aufgabenbereiche. (0 Allgemeine Verwaltung; 1 Öffentliche Sicherheit; 2 Bildung; 3 Kultur, Freizeit; 4 Gesundheit; 5 Soziale Wohlfahrt; 6 Verkehr; 7 Umwelt, Raumordnung; 8 Volkswirtschaft; 9 Finanzen, Steuern) und aus dieser abgeleitet die Bezeichnung der Aufgabenstellen (z.B. 020 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei oder 461 Schulzahnpflege). Die erste Ziffer verweist auf den Hauptaufgabenbereich (0 Allgemeine Verwaltung; 4 Gesundheit) und die folgenden zwei Ziffern (20 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei oder 61 Schulzahnpflege) auf die Aufgabenstelle innerhalb des Aufgabenbereiches. Die ersten beiden Ziffern sind gesamtschweizerisch und die dritte Ziffer kantonale harmonisiert. Aus Platzgründen wird diese Nummer jeweils nur im Titel der Aufgabenstelle ausgedruckt.

Bei der zweiten, von der eben beschriebenen Nummerierung, handelt es sich um die Gliederung nach Arten. Die Aufwendungen und Erträge der Laufenden Rechnung sowie die Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung werden nach folgenden Kontenklassen gegliedert:

Laufende Rechnung	3 Aufwand
	4 Ertrag
Investitionsrechnung	5 Ausgaben
	6 Einnahmen

Mit einer zusätzlichen Ziffer zur Kontenklasse ergibt sich die Grobklassierung (30 = Personalaufwand; 40 = Steuern; 50 = Sachgüter; 66 = Beiträge für eigene Rechnung).

Um eine detailliertere Gliederung nach Arten zu erreichen, wird eine zweite Ziffer hinzugefügt (301 = Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals oder 400 = Einkommens- und Vermögenssteuer; 501 = Tiefbauten; 661 = Kantonsbeitrag an Investitionen). Alle drei Stellen sind wiederum gesamtschweizerisch harmonisiert. Dieser Gruppenbegriff ist wesentlich aussagekräftiger. Er kann nach Bedarf durch Hinzufügen von zwei bzw. drei weiteren Ziffern verfeinert werden. In der Investitionsrechnung werden diese Ziffern direkt an jene der Aufgabenstelle angefügt und damit die einzelnen Objekte unterschieden. In der Laufenden Rechnung dienen diese zusätzlichen Ziffern der Konkretisierung der einzelnen Aufwendungen. Im vorliegenden Voranschlag werden die Detailkonti nach Sacharten zusammengefasst.

Die Kennzeichnung einer Position (Detailkonto) in der Laufenden Rechnung hat beispielsweise folgenden Inhalt:

3	Hauptaufgabenbereich	Kultur, Freizeit
41	Aufgabenstelle	Schwimmbad
3	Kontenklasse	Aufwand Laufende Rechnung
1	Artenklasse	Sachaufwand
8	Artengruppe	Dienstleistungen und Honorare

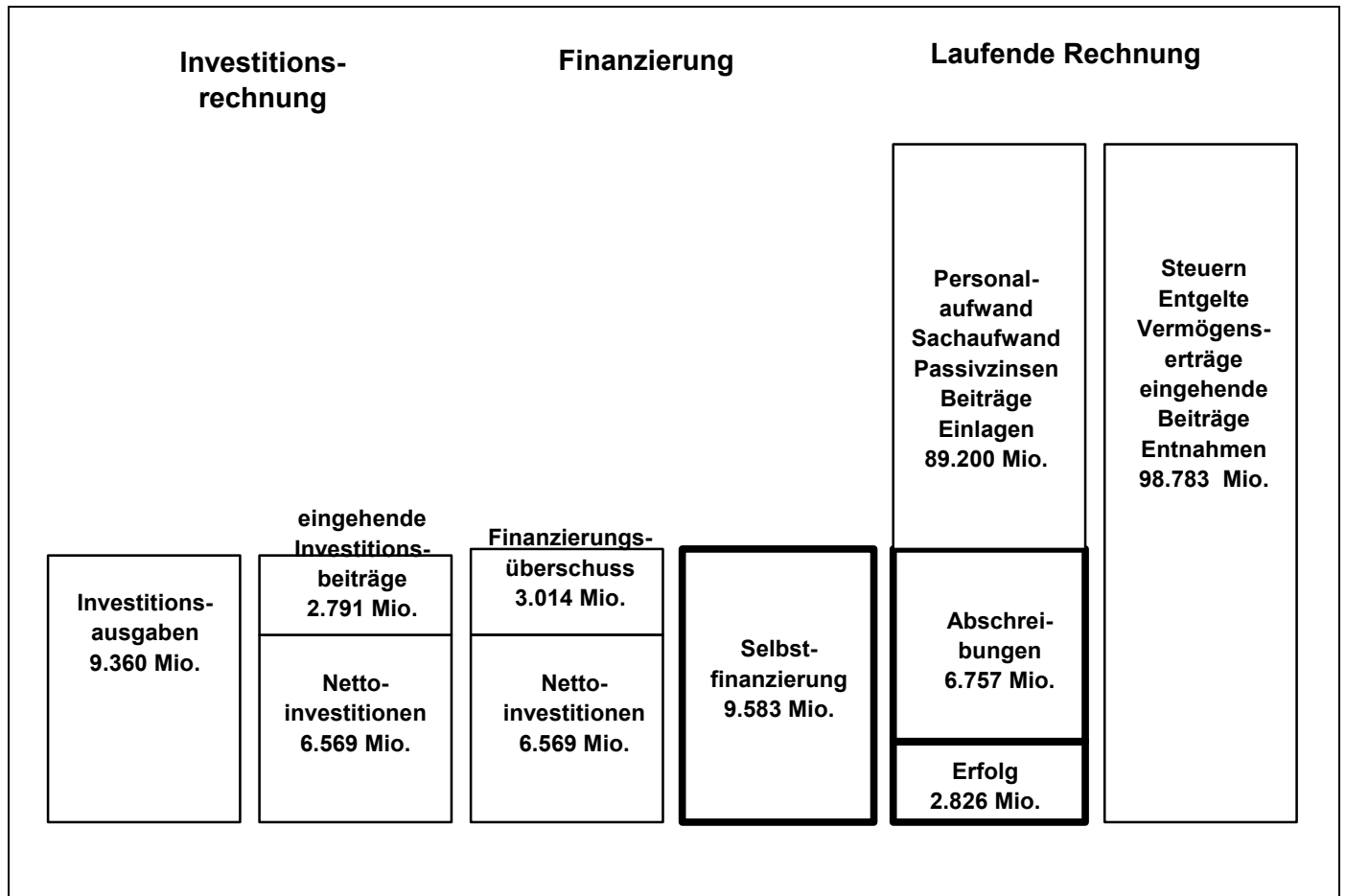
341.318 = Schwimmbad, Dienstleistungen und Honorare

Überall, wo Dienstleistungen und Honorare belastet werden, wiederholt sich die Kennziffer 318. Diese Artengliederung gestattet auf einfache Art und Weise die statistische Erfassung sämtlicher Aufwendungen und Erträge nach einheitlichen Begriffen quer durch die ganze Laufende Rechnung hindurch. Behörden und Bürger erhalten mit diesem System auf 6 Seiten (siehe Seiten 3 bis 8) in gedrängter Form die Entwicklungstendenz über zwei bzw. drei Jahre dargestellt. Dank der Harmonisierung auf schweizerischer und kantonaler Ebene sind Vergleiche mit allen Gemeinden des Kantons und, soweit das Rechnungsmodell angewendet wird, auch mit anderen Gemeinwesen in der übrigen Schweiz möglich.

KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2005

1. Ergebnisse der Verwaltungsrechnung

Die nachstehend kommentierten Resultate sind auf Seite 1 des Voranschlags zusammengefasst und lassen sich schematisch wie folgt darstellen:



1.1 Laufende Rechnung

Mit dem Voranschlag 2005 werden in Übereinstimmung mit dem Kanton für die Ermittlung des Selbstfinanzierungsgrades erstmals auch die Abschreibungen auf Finanzliegenschaften in die Berechnungen einbezogen, was sich auch auf den Bruttoüberschuss auswirkt. Das bedeutet, dass die Abschreibungen, die Selbstfinanzierung und der Bruttoüberschuss des Voranschlags 2005 nicht direkt mit den Vorjahresdaten vergleichbar sind.

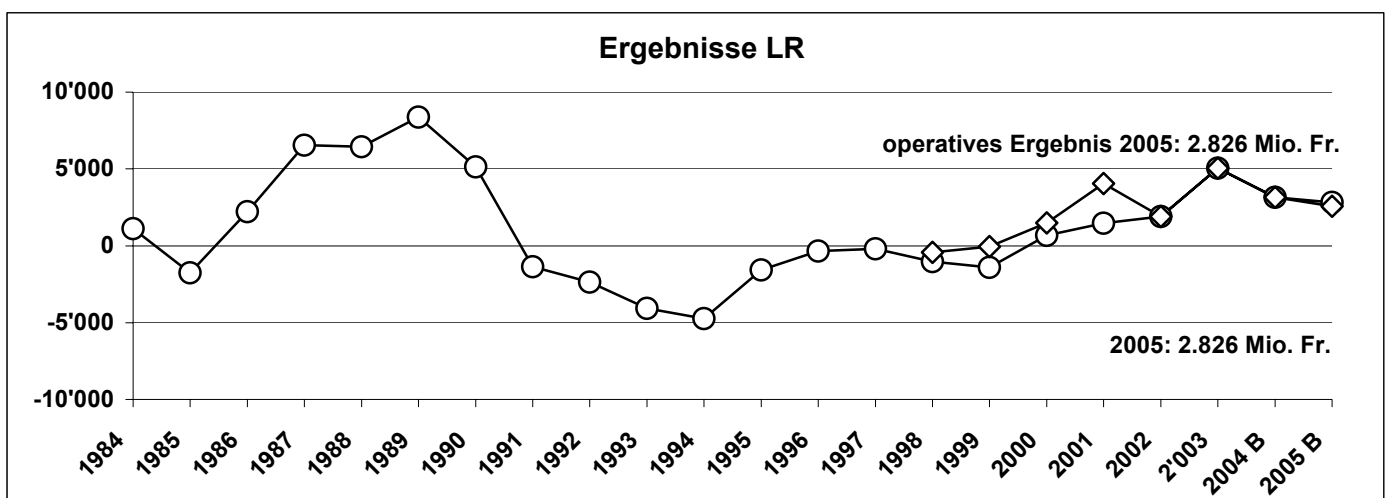
Der Voranschlag der Laufenden Rechnung schliesst bei Aufwendungen von Fr. 95'957'190.-- und Erträgen von Fr. 98'783'560.-- mit einem *Ertragsüberschuss* von Fr. 2'826'370.-- ab. Von den mit 6,757 Mio. ausgewiesenen Abschreibungen sind 1,756 Mio. Franken aus Spezial- und Vorfinanzierungen gedeckt. Davon entfallen 1,486 Mio. auf das Verwaltungsvermögen und 0,270 Mio. Franken auf das Finanzvermögen. Die Abschreibungen auf den Finanzliegenschaften betragen 0.501 Mio. Franken. Bei den verbleibenden 4,5 Mio. Franken handelt es sich um die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen.

Die Gegenüberstellung des Voranschlagsergebnisses mit jenem des Vorjahres und mit der Rechnung 2003 sieht wie folgt aus:

	Voranschlag 2005 Fr.	Voranschlag 2004 Fr.	Rechnung 2003 Fr.
Aufwand	90'956'190	90'827'220	92'521'632.56
Ertrag	98'783'560	98'476'940	104'544'729.22
Bruttoüberschuss vor Verwendung			
Ertragsüberschuss	7'827'370	7'649'720	12'023'096.66
./. Einlage in Vorfinanzierung			2'000'000.00
Bruttoüberschuss nach Verwendung			
Ertragsüberschuss	7'827'370	7'649'720	10'023'096.66
Abschreibungen aus allgemeinen Mitteln auf			
- Verwaltungsvermögen	4'500'000	4'500'000	4'600'000.00
- Liegenschaften Finanzvermögen	501'000		
zusätzliche Abschreibungen auf			
- Verwaltungsvermögen			386'401.00
Ertragsüberschuss	<u>2'826'370</u>	<u>3'149'720</u>	<u>5'036'695.66</u>

Um den Bruttoüberschuss vergleichen zu können, müssen in den Vorjahren die Abschreibungen auf den Finanzliegenschaften von Fr. 504'000.-- im Voranschlag 2004 und Fr. 494'606.75 in der Rechnung 2003 mitberücksichtigt werden.

	Voranschlag 2005 Fr.	Voranschlag 2004 Fr.	Rechnung 2003 Fr.
Bruttoüberschuss nach Verwendung			
Ertragsüberschuss	7'827'370	7'649'720	10'023'096.66
Abschreibungen aus allgemeinen Mitteln auf			
- Liegenschaften Finanzvermögen		504'000	494'606.75
vergleichbarer Bruttoüberschuss	<u>7'827'370</u>	<u>8'153'720</u>	<u>10'517'703.41</u>



Der Gesamtaufwand nimmt gegenüber dem Vorjahr um 0,630 Mio. Franken oder 0,7 % zu und der Ertrag steigert sich um 0,307 Mio. Franken oder 0,3 %. Im Vergleich zur Rechnung 2003 reduziert sich der Aufwand um 3,551 Mio. Franken oder 3,6 % und der Ertrag um 5,761 Mio. Franken oder 5,5 %.

Der Aufwand (ohne die aus allgemeinen Mitteln finanzierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen) liegt um 0,630 Mio. Franken oder 0,7 % über demjenigen des Voranschlags 2004 und um 3,064 Mio. Franken oder 3,2 % unter der Rechnung 2003. Ohne die aus Vor- und Spezialfinanzierungen gedeckten Abschreibungen nimmt der Aufwand gegenüber dem Voranschlag 2004 um 0,681 Mio. Franken oder 0,7 % zu. Im Vergleich zur Rechnung 2003 vermindert er sich um 3,099 Mio. Franken oder 3,2 %.

Gegenüber der Rechnung 2003 weisen die folgenden Hauptaufgabenbereiche per Saldo Minderaufwendungen auf:

- Im Aufgabenbereich *Finanzen* (ohne Steuern) nimmt der Aufwand mit 3,7 Mio. Franken am stärksten ab. Die der Rechnung 2003 belastete Einlage in die Vorfinanzierung Entlastung West von 2,0 Mio. Franken sowie die zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen aus dem Bilanzgewinn aus den verkauften Aktien Regiobank fallen weg. Um 0,9 Mio. Franken nehmen die Zinsen auf mittel- und langfristigen Schulden ab, weil fünf Darlehen zurückbezahlt oder zu deutlich günstigeren Bedingungen erneuert wurden. Die aus der Vorfinanzierung gedeckte Abschreibung des in der Rechnung 2003 geleisteten Beitrags an die Neubauten des Bürgerspitals entfällt. Die Verzinsung der Finanzliegenschaften und der Spezialfinanzierungen fallen wegen des tieferen Zinssatzes geringer aus. Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen reduzieren sich als Folge der tieferen Nettoinvestitionen. Die kleinere Einlage in die Vorfinanzierung für Finanzliegenschaften ist vor allem auf den grösseren baulichen Unterhalt der Finanzliegenschaften zurückzuführen. Höher fallen auch die Einlösungskommissionen auf Coupons aus, weil die Gebühr für die Anleihe zurückzahlung fällig wird.
- Den zweitgrössten Minderaufwand weist mit 2,2 Mio. Franken der Aufgabenbereich *allgemeine Verwaltung* aus. Vor allem fallen die in der Rechnung 2003 verbuchten Verzinsungs- und Leistungsgarantien gegenüber der Pensionskasse weg, da sie durch die damals gebildete Rückstellung gedeckt sind. Dazu verzeichnet die Verzinsung des versicherungstechnischen Defizits der Pensionskasse eine Abnahme. Weiter führt eine Umstrukturierung in der Stadtkanzlei zu tieferen Besoldungen und der Einkauf des Deckungskapitals für die Teuerungsanpassung auf den Renten in die Pensionskasse nimmt ab, weil der Bundesrat den Koordinationsabzug zur Bemessung der versicherten Besoldung erhöht hat. Ausserdem sind weniger EO- und Unfallentschädigungen einzelnen Dienststellen gutzuschreiben. Infolge Wegfalls einer halben Sekretärinnenstelle in der Finanzverwaltung reduzieren sich die Besoldungen. Tiefere Besoldungen verzeichnet auch die Steuerverwaltung bedingt durch die Reorganisation und Zusammenlegung mit den Einwohnerdiensten. Ferner nehmen die Mobiliananschaffungen des Bauamtes ab. Die Prämien der kantonalen und städtischen Pensionskasse nehmen dagegen wegen Prämien erhöhungen und grösseren Besoldungssummen zu. Mehraufwendungen entstehen durch die Bereitstellung des in der Rechnung 2003 nur teilweise beanspruchten Kredites für Aushilfspersonal, die Neumöblierung der Steuerverwaltung nach dem Umbau des Gemeindehauses, die höher anfallenden Rechenzentrumsleistungen, die ab 2005 höheren Kinderzulagen, die dem Kostenanteil der Telefonzentrale belastete Annuität auf der Ersatzinvestition, die grösseren Besoldungen des Bauamtes infolge Beförderung und einer Treueprämie, die ansteigenden Frankaturen als Folge der Porto-Erhöhungen, die Prämien erhöhungen der Unfallversicherung (für Nichtberufsunfälle), die AHV Ersatzrenten für Lehrer und den Ersatz des Fahrzeuges für den Stadtboten.
- Es folgt der Aufgabenbereich *Kultur, Freizeit* mit einer Aufwandsreduktion von 0,4 Mio. Franken. Die Kredite für Ausstellungen und Anschaffungen des Kunstmuseums werden um die in der Rechnung 2003 von Dritten finanzierten Aufwendungen reduziert. Die in der Rechnung ausgerichteten Beiträge an Veranstaltungen und Veröffentlichungen werden im Verlaufe des Jahres bewilligt und können nicht budgetiert werden. Der Energieaufwand im Schwimmbad fällt tiefer aus, da in der Rechnung 2003 eine hohe Belastung infolge des Jahrhundertssommers anfiel. Die Anschaffung des Flügels im Museum Blumenstein fällt weg. Durch die Reorganisation nach einem Personalwechsel fallen die Besoldungen für den Abwartsdienst im Museum Blumenstein tiefer aus. Die Besoldungen für Werkhofarbeiter der Dienststellen Sport und Schwimmbad werden kleiner veranschlagt. Dagegen verzeichnet der bauliche Unterhalt für das Ferienheim Saanenmöser einen Anstieg (zwei neue Kochkessel). Der Beitrag an die Solothurner Filmtage wird gemäss Vereinbarung mit dem Kanton angehoben. Mehrbelastungen weisen ferner aus der bauliche Unterhalt des Kunstmuseums (Ersatz eines Teppichs im 1. OG) und des Stadttheaters (ersetzen älterer Scheinwerfer und Instandstellung Wärmepumpe für Lüftung Theatersaal). Für Teilersatz und Reparatur der drei Schlagwerke und Umlenkungen des Bieltoruhr-

werkes werden ebenfalls mehr Mittel benötigt. Der Beitrag an das Städtebundtheater wurde zusammen mit jenen von Stadt und Region Biel sowie des Kantons Bern ab 2004 für eine Vierjahresperiode der Teuerung angepasst. Schliesslich wird für Klassen- und Ferienlager mehr budgetiert.

- Im Bereich *Umwelt, Raumordnung* nimmt der Aufwand um 0,3 Mio. Franken ab, Die Annuitätenzahlung an die ARA verringert sich massiv, da wegen der Neuinvestitionen beim Zweckverband die Kanäle der Altanlagen auf eine längere, der tatsächlichen Lebensdauer angepasste Zeit abgeschrieben werden. Der Ausgleich der Kanalisationsrechnung mittels Einlage des Ertragsüberschusses in die Spezialfinanzierung entfällt wegen Mindererträgen (Gebührenreduktion). Die in der Rechnung 2003 enthaltene Finanzierung für die Ofenausmauerung zu Lasten der Vorfinanzierung für die periodische Revision des Krematoriumsofens fällt weg. Wegen der tieferen Investitionsausgaben bei den Kanalisationen fallen die Abschreibungen geringer aus und die Abgabe an den Abwasserfonds vermindert sich. Durch die Schliessung der öffentlichen Bedürfnisanstalten Schützengang und Weissensteinstrasse verringert sich der Reinigungsservice. Der Betriebskostenbeitrag an die Abwasserreinigungsanlage nimmt dagegen als Folge höherer Abschreibungen auf den Neuinvestitionen zu. Es wird ein grösserer Ertragsüberschuss der Abwassersanierung in die Spezialfinanzierung eingelegt. Die Entsorgungskosten für die Grünabfuhr und die Altglassammlung nehmen zu. Ausserdem fallen Honorare für den generellen Entwässerungsplan an und es ist mit mehr Unterhaltsarbeiten für die Friedhofanlage zu rechnen.
- In der Funktionsstelle Steuern vermindert sich der Aufwand um 0,3 Mio. Franken, weil gegenüber der Rechnung 2003 weniger Abschreibungen von Steuerforderungen und geringere pauschale Steueranrechnungen erwartet werden.
- Der im Bereich *Volkswirtschaft* ausgewiesene Minderaufwand von 0,1 Mio. Franken ist auf den tieferen Beitrag an SolothurnServices im Zusammenhang mit der Seminarreihe, den Wegfall des Beitrages an den Aufbau von SolothurnServices sowie die wegen Vermietung zusätzlicher Flächen kleinere Mietzinsgarantieleistung an die Pensionskasse für das Stockwerkeigentum an der Grabackerstrasse zurückzuführen.
- Der Aufwand für die *Gesundheit* nimmt um 0,1 Mio. Franken ab. Der einmalige Beitrag zur Deckung des Defizits 2002 des Spitex-Vereins Solothurn in der Rechnung 2003 entfällt

Einen Mehraufwand verzeichnen die folgenden Aufgabenbereiche:

- Im Aufgabenbereich *Bildung* nimmt der Aufwand mit 1,5 Mio. Franken am stärksten zu. Zur Hauptsache wirkt sich der höhere Beitrag an die Bezirksschule aus, da mit weniger auswärtigen Schülern und Schülerinnen des 10. Schuljahres und entsprechend geringeren Einnahmen gerechnet werden muss. Dazu kommen die von Kanton und Gemeinden zurückvergüteten höheren Besoldungen und Sozialleistungen für Lehrkräfte an der Heilpädagogischen Sonderschule sowie der grössere Aufwand für Mittagsverpflegung (mehr Kinder), denen tiefere Abschreibungen und Zinsen auf den Investitionen gegenüberstehen. Einen grossen Zuwachs weisen auch die Besoldungen der Primarschulen und der Kleinklassen wegen der Einführung der grossen Blockzeiten ab Schuljahr 2004/05 und der Altersentlastung ab 58. Altersjahr gemäss Gesamtarbeitsvertrag des Kantons aus. Die Einführung der schulischen Sozialarbeit sowie die Erweiterung des ICT auf die 5./6. Klasse erhöhen den Aufwand ebenfalls. Grösser sind auch die Aufwendungen für die Heimversorgungen. Die Besoldungen der Hauswirtschaftsschule und der Oberschule nehmen ebenfalls zu. Zudem wird mehr Schulmobiliar angeschafft, insbesondere ein Bibliothekscomputer, Ersatz von Wandtafeln und Schülerstühlen sowie Mobiliar für die schulische Sozialarbeit. Nebst den erwähnten Besoldungskosten fallen für die Einführung der grossen Blockzeiten Aufwendungen für die Fortbildung der Lehrpersonen an. Eine grössere Zunahme weist auch der Beitrag an die Behandlung von Sprachstörungen und Lese-/Rechtschreibschwächen auf. Dagegen verzeichnen die Besoldungen der Lehrkräfte für Werken (von der Bezirksschule vergüteter Unterricht erscheint nicht im Budget) und an den Sekundarschulen grössere Rückgänge. Weniger ausgegeben wird ferner für Hauswartsbesoldungen und die Entschädigung für den Besuch der Sekundarschule in Zuchwil sowie die Honorare zur Erarbeitung von Konzepten für Blockzeiten und schulische Sozialarbeit fallen weg.

- An zweiter Stelle folgt der Aufgabenbereich *soziale Wohlfahrt* mit einem Mehraufwand von 1,0 Mio. Franken. Der Beitrag an die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV erhöht sich. Der Ausbau der Kindertagesbetreuungsplätze führt zu grösseren Beiträgen an Tagesheime. Als Folge der Gesamtanierung steigen die Zinsen und Abschreibungen der Spezialfinanzierung Alterssiedlung an. Mit dem Voranschlag 2004 wurde eine zusätzliche Sozialarbeiterstelle geschaffen, was zu einem höheren Besoldungsaufwand der Sozialen Dienste führt. Mehrbelastungen ergeben sich ferner bei den Unterstützungen von Flüchtlingen, den Beiträgen an Beschäftigungsprogramme und an den RSU Sozialbetrieb, beim baulichen Unterhalt der Alterssiedlung und bei der Unterstützung der Beratungsinstitutionen. Die Annuitäten auf EDV-Anschaffung der Sozialen Dienste fallen indessen weg und der Kredit für das Projekt Ideentopf wird mangels Nachfrage sistiert.
- Es folgt der Aufgabenbereich *Verkehr* mit einem Anstieg des Aufwandes um 0,7 Mio. Franken. Der Beitrag an den öffentlichen Verkehr fällt wegen grösserer Abgeltungen an Bahnen, Busse und Tarifverbunde höher aus. Zudem wird er mit mehr Werkhofarbeiterlöhnen belastet (Funktion Werkhof). Neue Ticketautomaten für die Parkplatzbewirtschaftung sowie Parktarif-Anpassung an Automaten bewirken einen höheren Aufwand. Für die alle 5 Jahre durchzuführende Verkehrszählung ist der entsprechende Kredit enthalten. Veranschlagt wurden als Ersatz für den Personenwagen Passat des Werkhofes zwei gasbetriebene Kleinkombi-PW. Ausserdem wird im Gegensatz zur Rechnung 2003 mit Parkplatzerersatzabgaben gerechnet, die zurückgelegt werden. Schliesslich fällt die Energie für die öffentliche Beleuchtung höher aus. Dagegen vermindert sich der Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung. Ferner werden die Erstellung von Parkplätzen, die Honorare für die Kontrolle der Anwohnerprivilegierung (wird neu durch die Polizei durchgeführt) sowie die Deponiegebühren der Strassenreinigung und Strassensammler tiefer veranschlagt.
- Der Bereich *öffentliche Sicherheit* wird mit einem Anstieg des Aufwandes um 0,6 Mio. Franken veranschlagt. Dazu tragen die Wiederbesetzung von Vakanzen bei der Stadtpolizei, der neu ausgewiesene Beitrag an die regionale Zivilschutzorganisation, die Kursaufwendungen des Zivilschutzes (bedingt durch die neue regionale Organisation des Zivilschutzes), die Ablieferung an den Kanton für Pässe und Identitätskarten gemäss neuem Passgesetz und die Fremdenpolizeigebühren bei. Die der Spezialfinanzierung Feuerwehr belasteten Abschreibungen erhöhen sich infolge des Ersatzes eines Universallöschfahrzeugs im Jahr 2004. Zusätzlich fällt ein Mehraufwand beim baulichen Unterhalt des Feuerwehrstützpunktes Grenchenstrasse an. Schliesslich werden der regionalen Zivilschutzorganisation Verwaltungskosten belastet. Demgegenüber fällt der Ertragsüberschuss der Feuerwehrrechnung (zur Hauptsache weniger Feuerwehrpflichtersatz), der in die Spezialfinanzierung eingelegt wird, deutlich tiefer aus. Eine Abnahme verzeichnen auch die Miete für das Magazin der Stadtpolizei nach dem Umzug ins Zeughaus Zuchwil und die Besoldungen für die technischen Mitarbeiter der Stadtpolizei.

Der Ertrag nimmt gegenüber dem Vorjahresbudget um 0,307 Mio. Franken oder 0,3 % zu und im Vergleich zur Rechnung 2003 um 5,761 Mio. Franken oder 5,5 % ab. Unter Ausschluss der unterschiedlich hohen Bezüge aus Vor- und Spezialfinanzierungen zur Mitfinanzierung von Investitionen erhöht sich der Ertrag gegenüber dem Vorjahr um 0,483 Mio. Franken oder 0,5 % und im Vergleich zur Rechnung 2003 reduziert er sich um 5,597 Mio. Franken oder 5,4 %.

Im Vergleich zur Rechnung 2003 nehmen die Erträge der folgenden Aufgabenbereiche per Saldo ab:

- Die Aufgabenstelle *Gemeindesteuern* weist Mindererträge von 5,5 Mio. Franken aus. Die Steuern der natürlichen Personen wie auch jene der juristischen Personen und der Fremdarbeiter nehmen in erster Linie wegen der Auswirkungen der Steuergesetzestheilrevision ab. Dazu fallen die Steuern auf einmaligen zusätzlichen Einkommen, die zu einem namhaften Zuwachs in der Rechnung 2003 geführt hatten, wieder weg. Zunehmen werden indessen die Nachsteuern und Bussen der natürlichen Personen und die Steuern auf Grundstückgewinnen.
- Jene des Aufgabenbereichs *Finanzen* (ohne Steuern) vermindern sich um 0,8 Mio. Franken. Die Abnahme setzt sich zusammen aus dem Wegfall der in der Rechnung 2003 verbuchten Bilanzgewinne aus dem Verkauf von Aktien Regiobank Solothurn, der Entnahme aus der Vorfinanzierung des Beitrags an das Bürgerspital an dessen Neubauten, der Bonuszahlung der AEK Energie AG sowie den Buchgewinnen aus dem Verkauf von Liegenschaften des Finanzvermögens. Als Folge tieferer Zinssätze fallen die Verzinsung der Finanzliegenschaften, der Amortisations- und Liegenschaftenspezial-

finanzierung und die Baurechtszinse geringer aus. Die Dividende auf den in den Jahren 2003 und 2004 veräusserten Aktien Regiobank Solothurn entfällt. Mehreinnahmen werden dagegen bei den Verzugszinsen aus verspäteten Steuerzahlungen sowie den Aktivzinsen auf Festgeldanlagen erwartet. Die Verzinsung der Spezialfinanzierungen nimmt zur Hauptsache infolge der Gesamtsanierung der Alterssiedlung zu.

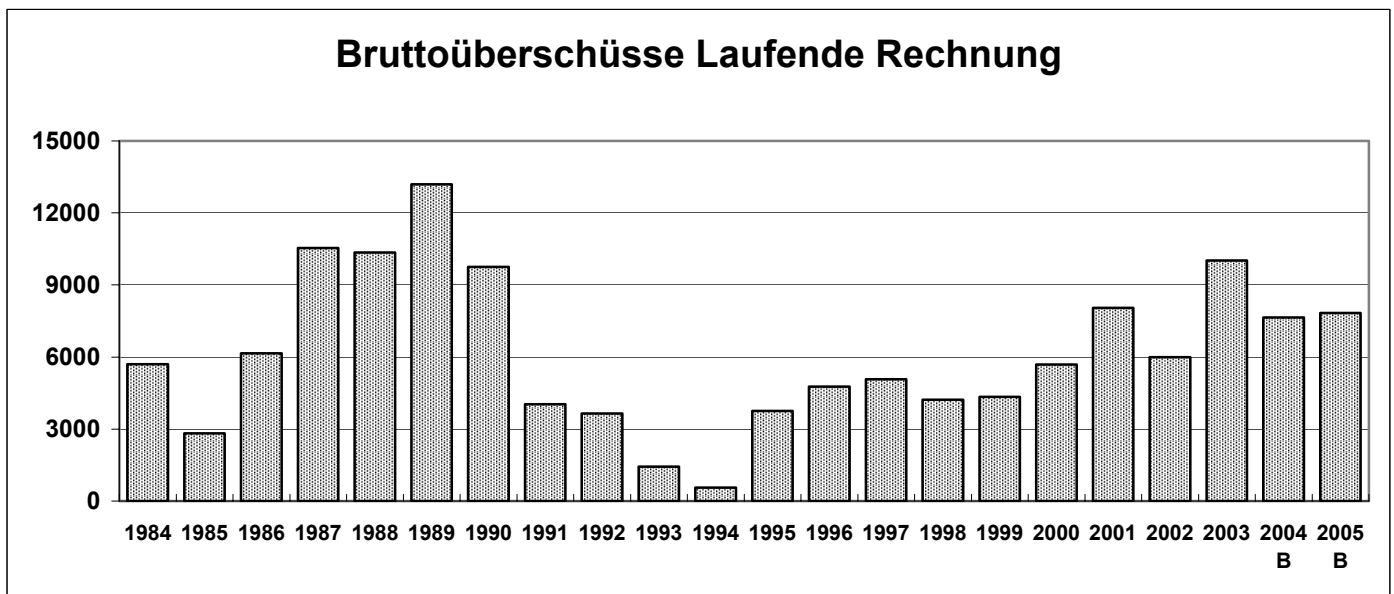
- Im Bereich *Umwelt, Raumordnung* sind Mindererträge von 0,5 Mio. Franken zu verzeichnen. Vor allem wirkt sich die auf den 1. Januar 2004 vorgenommene Senkung der Kanalisationsbenützungsgebühr aus. Die in der Rechnung 2003 verbuchte Entnahme aus der Vorfinanzierung zur Finanzierung der Ausmauerung des Kremationsofens entfällt. In der Rechnung 2003 wurde zum Ausgleich der Friedhofrechnung der Saldo der Spezialfinanzierung vereinnahmt. Die Abwassergebühren fallen wegen geringeren Wasserverbrauchs tiefer aus. Die Zinserträge auf den Vermögen der Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung und Kanalisationen nehmen wegen des kleineren Bestandes und des tieferen Zinssatzes ab. Zudem werden die Grabbachten tiefer veranschlagt. Dagegen muss ein höherer Bezug aus der Spezialfinanzierung für den Ausgleich der defizitären Abfallrechnung vorgenommen werden und die Kanalisationsrechnung benötigt zum Ausgleich ebenfalls eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung. Schliesslich werden mehr Gebühren aus dem Verkauf von Nutzungsplänen erwartet.
- Der Bereich *Kultur, Freizeit* verzeichnet Mindererträge von 0,3 Mio. Franken. Die Beiträge Dritter für Ausstellungen und Bilderwerb sowie die Provisionen des Kunstmuseums fallen weg. Die in der Rechnung 2003 ausgewiesenen hohen Einnahmen aus Eintrittsgebühren des Schwimmbads infolge des Jahrhundertssummers können nicht mehr erreicht werden. Der Fondsbezug zur Anschaffung eines Flügels für das Museum Blumenstein entfällt. Bedingt durch eine reduzierte Umsatzabgabe verringert sich der Pachtzins im Landhaus. Die Beiträge der Aussengemeinden an das Städtebundtheater werden dagegen gemäss des um die Teuerungsanpassung des Vorjahres erhöhten Verteilerschlüssels und damit grösser als in der Rechnung 2003 ausgewiesen veranschlagt. Der Beitrag des Lotteriefonds an Projekte und Museumspädagogik im Museum Blumenstein fällt ebenfalls höher aus.
- Die Mindererträge im Bereich *Bildung* belaufen sich auf 0,1 Mio. Franken. Die Beiträge der Invalidenversicherung an die Heilpädagogische Sonderschule fallen insgesamt tiefer aus, da die Invalidenversicherung ab 2005 eine Reduktion des Betriebsbeitrages vorsieht. Die Rückerstattungen der Bezirksschule für den Unterricht durch Lehrkräfte der verschiedenen Schularten werden nicht mehr brutto veranschlagt, sondern mit den entsprechenden Aufwendungen verrechnet. Die Rückerstattung des Gymnasiums und jene für den Unterricht der Haushaltlehrtöchter im Werken fallen tiefer aus, weil weniger Stunden anfallen und weniger Schüler unterrichtet werden. Eine Rückvergütung der Invalidenversicherung für die Lohnfortzahlung an einen Schulhausabwart entfällt. Weil weniger auswärtige Schüler unterrichtet werden, fallen die Schulgelder der Gemeinden bei Kindergarten, Sekundarschule und Kleinklassen tiefer aus. Dagegen nimmt bedingt durch die Kürzung des Betriebsbeitrages der Invalidenversicherung sowie wegen der gesamthaft höheren Aufwendungen der Heilpädagogischen Sonderschule der Kantonsbeitrag für die Defizitdeckung zu und auch die Gemeindebeiträge erhöhen sich. Mehr Schüler und die grössere Stundenzahl bewirken eine höhere Rückerstattung des Gymnasiums an den Unterricht in der Hauswirtschaftsschule. Schliesslich werden insgesamt mehr Entschädigungen aus der Erwerb ersatzordnung und aus Unfallentschädigungen budgetiert. Der Kantonsbeitrag an die Besoldungen der Bezirksschule fällt höher aus, da weniger Schulgelder von auswärtigen Schülern für das 10. Schuljahr vereinnahmt werden.

Mehrerträge weisen die folgenden Aufgabenbereiche aus:

- Bei der *sozialen Wohlfahrt* nehmen die Erträge um 0,5 Mio. Franken zu. Weil der Selbstbehalt der Gemeinden in der Sozialfürsorge wegfällt, erhöht sich der interkommunale Lastenausgleich. Es wird nach der Sanierung der Alterssiedlung ein höherer Mietertrag erwartet. Vor allem die Kapitalkosten aus der Gesamtsanierung erfordern eine grössere Entnahme aus der Spezialfinanzierung Alterssiedlung zum Ausgleich der defizitären Betriebsrechnung. Die Rückerstattungen für Flüchtlinge und Asylbewerber erhöhen sich analog zum Aufwand. Die in der Rechnung 2003 enthaltenen ausserordentlichen Rückerstattungen einer Wohnbausubvention und der zuviel entrichteten Baukostenbeiträgen an heilpädagogische Institutionen fallen indessen weg. Die Nebenkostenrückerstattungen der Alterssied-

lung nehmen entsprechend der geringeren Heizkosten ab, ebenso die Beiträge für Unterstützungen, welche die Heimatkantone zu übernehmen haben.

- In der *allgemeinen Verwaltung* werden Mehrerträge von 0,4 Mio. Franken erwartet. Es werden mehr Sozialleistungen an andere Verwaltungsbereiche verrechnet, herrührend aus grösseren Pensionskassenbeiträgen. Es wird wiederum eine Überschussbeteiligung aus Versicherungen fällig. Wegen der Erhöhung der Kinderzulagen fällt auch deren Rückerstattung höher aus. Ausserdem wird eine Vergütung des Stadtpräsidenten für die Benützung der Infrastruktur für sein eidgenössisches Mandat als Nationalrat veranschlagt und der regionalen Zivilschutzorganisation wird ein Verwaltungskostenbeitrag verrechnet. Die ausgerichteten Unfallentschädigungen fallen hingegen tiefer aus.
- Die Erträge des Bereichs *öffentliche Sicherheit* nehmen um 0,3 Mio. Franken zu. Dazu führen die höheren Gemeindebeiträge an die neue regionale Zivilschutzorganisation, deren gesamter Aufwand und Ertrag in der Gemeinderechnung der Stadt ausgewiesen werden. Ferner fallen mehr Einnahmen der Einwohnerdienste aus der Ausstellung von Reisedokumenten gemäss neuem Passgesetz an. Der Feuerwehrpflichtersatz wird hingegen tiefer veranschlagt. Ebenso fallen die Entschädigungen aus der Erwerbssersatzordnung und die Unfallentschädigungen der Stadtpolizei sowie die Einquartierungen der Armee tiefer aus.
- Beim *Verkehr* betragen die Mehrerträge 0,2 Mio. Franken. Gemäss Verzichtsplanung werden die Parkgebühren erhöht und werfen auch trotz Aufhebung diverser Parkplätze mehr Ertrag ab. Beim Kreuzackerpark werden ab der Eröffnung des Parkhauses Berntor Parkplätze vermietet. Zudem wird mit Ersatzabgaben für Parkplätze und einem grösseren Kantonsbeitrag an den Unterhalt der Kantonsstrassen gerechnet. Andererseits entfällt die in der Rechnung 2003 ausgewiesene Konzessionsgebühr der Parking AG.



Der Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung (nach neuer Berechnung inkl. die Abschreibungen auf den Finanzliegenschaften) von 7,827 Mio. Franken nimmt gegenüber dem Voranschlag 2004 um 0,326 Mio. Franken oder 4,0 % ab. Im Vergleich zur Rechnung 2003 ist eine Abnahme von 2,690 Mio. Franken oder 25,6 % zu verzeichnen. Es ergibt sich daraus ein Eigenfinanzierungsgrad von 179,5 % (Budget 2004: 118,7 %, Finanzplan: 157,9 %). Die Vorjahres- und Finanzplanwerte wurden um die Abschreibungen auf den Finanzliegenschaften erhöht.

Die im Vergleich zum Voranschlag 2004 um 49,4 % kleineren Nettoinvestitionen werden zu 26,7 % aus zweckgebundenen Mitteln finanziert (Vorjahr: 13,9 %). Das Investitionspaket liegt um 36,5 % unter jenem des Vorjahres. Da es mit 4,4 Mio. Franken knapp unter der Summe der ordentlichen Abschreibungen liegt, verändern sich diese gegenüber dem Voranschlag 2004 nicht und liegen um 0,1 Mio. Franken oder 2,2 % unter jenen der Rechnung 2003.

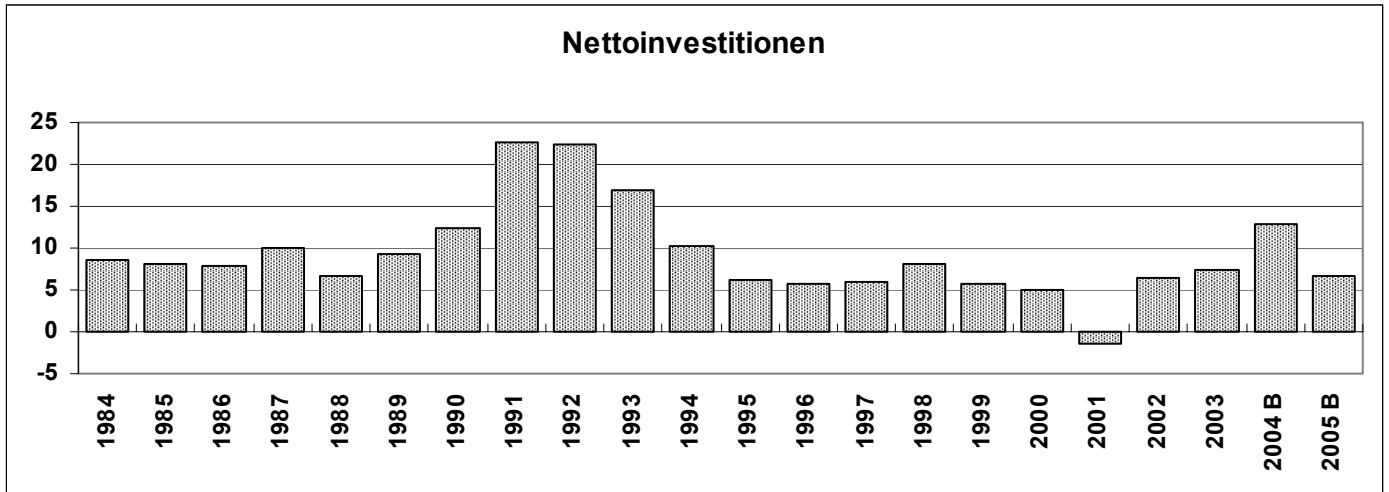
Die Budgeteingaben erfolgten wiederum sehr zurückhaltend. In enger Zusammenarbeit aller Verwaltungsabteilungen konnten mit den Budgetbereinigungen nochmals grössere Verbesserungen, allerdings nicht mehr im selben Ausmass wie in früheren Jahren, erzielt werden. Mit dem Ertragsüberschuss von 2,826 Mio. Franken wurden die Erwartungen des Finanzplans um 1,070 Mio. Franken oder 60,9 % übertroffen. Das Ergebnis des Vorjahresbudgets wird um 0,323 Mio. Franken oder 10,3 % unterschritten und jenes der Rechnung 2003 um 2,210 Mio. Franken oder 43,9 %.

Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung liegt, wie erwähnt, um 1,070 Mio. Franken oder 60,9 % über jenem des Finanzplans 2005 - 2008. Der Aufwand unterschreitet die Prognosen um 0,4 Mio. Franken oder 0,4 %. Die Vorgaben des Finanzplanes werden von den Beiträgen unterschritten, hauptsächlich weil im Finanzplan mit höheren Unterstützungen, grösseren Beiträgen an den Finanzausgleich und an die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV gerechnet wurde. Der Personalaufwand erreicht den Finanzplan ebenfalls nicht (tiefere Belastungen für den Einkauf der Teuerungsanpassung auf den Renten in die Pensionskasse und für die Verzinsung des versicherungstechnischen Defizits der städtischen Pensionskasse, Reorganisation und Zusammenlegung von Einwohnerdiensten und Steuerverwaltung, Personalwechsel bei der Stadtpolizei, Neuorganisation Abwärtsdienst im Museum Blumenstein, Personalabbau Stadtkanzlei). Unter dem Finanzplan bleiben auch die Einlagen in die Spezial- und Vorfinanzierungen (die prognostizierten Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierungen Feuerwehr und Kanalisationen werden nicht erreicht, während die Spezialfinanzierung Abwassersanierung einen grösseren Überschuss verzeichnet), die internen Verrechnungen (tiefere Zinssätze für die Verzinsung der Finanzliegenschaften) und die Passivzinsen. Der Sachaufwand übertrifft die Prognosen, weil die Anschaffung von neuen Ticketautomaten für die Parkplatzbewirtschaftung, die Honorare für den Generellen Entwässerungsplan, die Erweiterung des Urnenreihengräberfeldes, die Kommission auf der Anleihensrückzahlung sowie die Fahrzeuersatzanschaffung für den Werkhof im Finanzplan nicht berücksichtigt waren. Ausserdem ergeben sich nicht geplante Mehraufwendungen beim baulichen Unterhalt für Finanz- und Verwaltungliegenschaften. Dagegen sind Minderaufwendungen bei den Annuitäten auf EDV-Anschaffungen und für die Einführung der schulischen Sozialarbeit zu verzeichnen. Zudem fallen die Kontrollen der Anwohnerprivilegierung durch Dritte weg. Mehraufwendungen weisen ferner die Abschreibungen aus, da die ordentlichen Abschreibungen auf Grund der Nettoinvestitionen höher ausfallen. Weiter wird der Finanzplan auch von den Entschädigungen an Gemeinwesen übertroffen. Einem höheren Beitrag an die Bezirksschule (weniger auswärtige Schüler des 10. Schuljahres) stehen tiefere Abgaben an den Abwasserfonds und kleinere Beitragszahlungen an die Betriebskosten der Abwassersanierung gegenüber.

Der Ertrag überschreitet den Finanzplan um 0,7 Mio. Franken oder 0,7 %. Mehrerträge weisen aus die Steuern (natürliche und juristische Personen auf Grund fortgeschrittener Veranlagungen), die Rückerstattungen von Gemeinwesen (Gemeindebeiträge an die regionale Zivilschutzorganisation und an die Heilpädagogische Sonderschule, Kantonsbeitrag an den Unterhalt der Kantonsstrassen; dagegen weniger Staatsbeitrag an Rotlichtkontrolle und weniger Verwaltungskostenbeitrag an Staatssteuerregisterführer) und die eingehenden Beiträge (Beiträge aus dem interkommunalen Lastenausgleich an die Fürsorgeleistungen, Gemeindebeiträge an das Städtebundtheater auf Grund des Verteilschlüssels, Subventionen des Kantons auf den Lehrerbesoldungen; dagegen Wegfall einer Bonuszahlung). Dagegen werden weniger Entgelte (Parkgebühren infolge Aufhebung von Parkplätzen, Gebühren Bestattungswesen; Unfallentschädigungen, Abwassergebühren, Betreuungskostenrückerstattung, Feuerwehrpflicht-Ersatz; dagegen mehr Rückerstattungen für Asylbewerber und Flüchtlinge sowie Gebühren für CH-Reisedokumente), Vermögenserträge (Zinsen auf Festgeldanlagen, Mietzinse Finanzliegenschaften, Pachtzins Landhaus, tiefere Zinssätze bei den Baurechtszinsen, dafür mehr Verzugszinse und neu Mietzinse für Parkplätze Kreuzackerpark), Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen (kleineres Defizit der Rechnung Alterssiedlung und Deckung Aufwandüberschuss der Kanalisationsrechnung) sowie interne Verrechnungen veranschlagt.

1.2 Investitionsrechnung

Bruttoinvestitionen von 9,4 Mio. Franken (2004: 14,5 Mio. Fr.) stehen Einnahmen von 2,8 Mio. Franken (1,5 Mio. Fr.) gegenüber. Die Nettoausgaben belaufen sich damit auf 6,6 Mio. Franken (13,0 Mio. Fr.).



Aus zweckgebundenen Mitteln stammen die folgenden Finanzierungen:

Kanalisationen aus Benützungsgebühren	Fr. 895'860
Abschreibungen auf den Liegenschaften und aktivierten Investitionen aus Einnahmen der Heilpädagogischen Sonderschule	360'900
Renovation von Finanzliegenschaften aus Vorfinanzierung für städtische Liegenschaften	270'000
Abschreibung auf Liegenschaft und aktivierten Investitionen aus Einnahmen der Alterssiedlung	147'000
Abschreibung Entwässerung Stadtmist und Untergrund-Entsorgungsstellen aus Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	37'130
Abschreibung auf aktivierten Fahrzeugen der Feuerwehr zulasten der Feuerwehrrechnung	34'640
Abschreibung auf aktivierter Ofenerneuerung und Dachsanierung Krematorium aus Friedhofgebühren	10'390
Total Abschreibungen aus Spezial- und Vorfinanzierungen (334 + 335)	<u>1'755'920</u>

Die verbleibenden Nettoinvestitionen belaufen sich auf 4,814 Mio. Franken (11,168 Mio. Fr.). Nach Ausklammerung der Darlehensrückzahlungen und Abzug der im Finanzvermögen aktivierbaren Investitionen in Finanzliegenschaften sowie der Nettoausgaben zu Lasten der Spezialfinanzierungen Alterssiedlung, Kanalisationen und Abfallbeseitigung verbleibt ein Investitionspaket von 4,369 Mio. Franken. Das mit dem Finanzplan vorgegebene Investitionsprogramm wird um 0,208 Mio. Franken oder 5.0 % überschritten.

1.3 Finanzierung

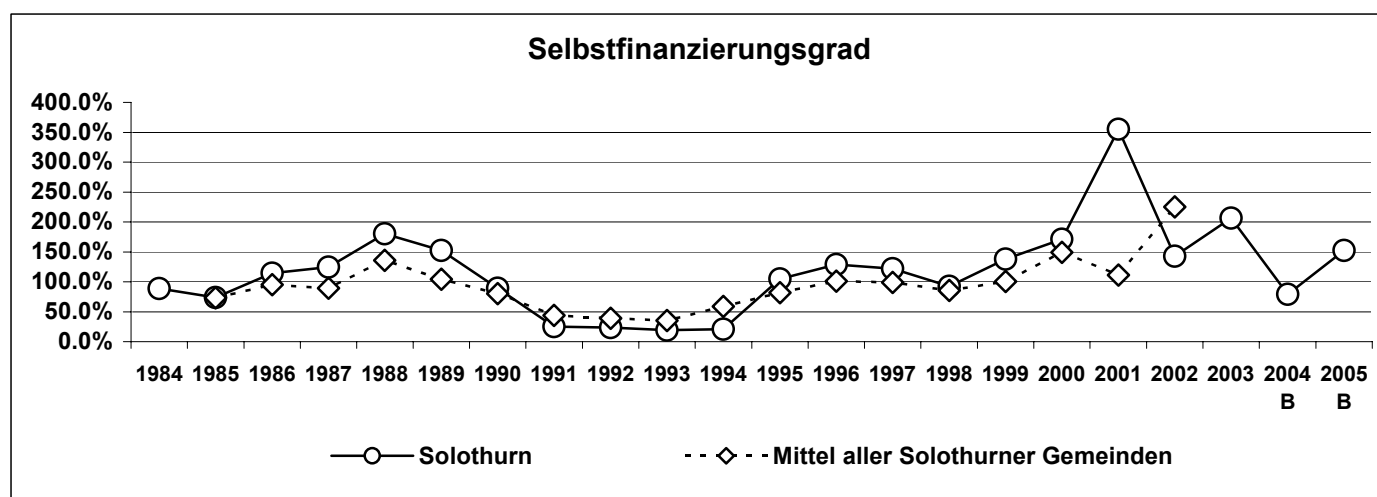
Der Finanzierungsüberschuss errechnet sich wie folgt:

Aus allgemeinen Mitteln zu deckende bzw. zu bevorschussende Nettoinvestitionen	Fr. 4'813'580
./. Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung	7'827'370
Finanzierungsüberschuss aus der Erfüllung öffentlicher Aufgaben	<u>3'013'790</u>

Zur Ermittlung des Finanzbedarfs sind die nachstehend aufgeführten buchmässigen Vorgänge ab- bzw. aufzurechnen:

Finanzierungsüberschuss	Fr. 3'013'790
- buchmässiger Ertrag	
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	650'240
	<hr/> 2'363'550
+ buchmässiger Aufwand	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	1'067'720
Finanzüberschuss der Verwaltungsrechnung	<hr/> <hr/> 3'431'270

Im Vorjahr wurde ein Finanzbedarf von 3,242 Mio. Franken ausgewiesen. Für den korrekten Vergleich ist der Finanzbedarf des Vorjahres um die Abschreibungen der Finanzliegenschaften von 0,504 Mio. Franken zu reduzieren und beträgt somit 2,738 Mio. Franken (Harmonisierung der Kennzahlenberechnung mit dem Kanton). Zur Verbesserung von 6,169 Mio. Franken führen zur Hauptsache die erheblich kleineren Nettoinvestitionen, die höheren Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen, denen ein kleinerer Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung und praktisch unveränderte Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen gegenüberstehen. Dieses Ergebnis kommt auch im deutlich höheren Selbstfinanzierungsgrad zum Ausdruck. Die gesamtschweizerisch harmonisierte Kennzahl sagt aus, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können. Bei einem Wert zwischen 70 und 100 % wird die Neuverschuldung als volkswirtschaftlich verantwortbar beurteilt.



Die gesamten Abschreibungen von 6,8 Mio. Franken, die auf Seite 1 ausgewiesen werden, ergeben zusammen mit der Differenz zwischen den Einlagen in und den Bezügen aus Spezial- und Vorfinanzierungen gemessen an den Nettoinvestitionen einen Selbstfinanzierungsgrad von 152,2 % (2004: 78,9 %, Rechnung 2003: 121,9 %, Finanzplan: 157,1 %).

Die ungedeckte Schuld nimmt um den Finanzüberschuss der Verwaltungsrechnung zuzüglich der im Finanzvermögen zu aktivierenden Investitionen ab. Der Saldo beläuft sich auf 3,961 Mio. Franken; die Nettoschuld je Einwohner verringert sich damit um rund Fr. 264.-- (Vorjahr: Zunahme um Fr. 181.--).

Der gesamte Fremdgeldbedarf setzt sich folgendermassen zusammen:

Finanzüberschuss der Verwaltungsrechnung	Fr. -3'431'270
+ Rückzahlung und Amortisationen von Darlehen	28'000'000
Fremdgeldbedarf	<hr/> <hr/> 24'568'730

Der Fremdgeldbedarf kann durch die Erneuerung der fälligen Darlehen gedeckt werden.

1.4 Kapitalveränderung

Bei der entsprechenden Zahlengruppe auf Seite 1 handelt es sich um den Abschluss der Verwaltungsrechnung. Die mit Passivierungen und Aktivierungen bezeichneten Beträge stellen den Buchungsverkehr der Investitionsrechnung und die Abschreibungen dar, welche auf die Bestandesrechnung zu übertragen sind.

2. Laufende Rechnung

2.1 Gliederung nach Aufgaben

Auf Seite 6 des Voranschlags sind die Aufwendungen und Erträge nach Hauptaufgabenbereichen gegliedert. Die Einzelheiten dazu sind auf den Seiten 8 - 36 des Voranschlags ersichtlich. Die wichtigsten Abweichungen zum Budget 2004 werden mit erläuternden Bemerkungen, welche den Detailzahlen beigefügt sind, begründet.

Die Details zu den EDV-Kosten sind im Anhang auf den Seiten 49 - 50 zusammengestellt.

Die Nettoergebnisse der Hauptaufgabenbereiche erfahren die folgenden Änderungen:

	Voranschlag 2005 1'000 Fr.	Vergleich mit			
		Voranschlag 2004 1'000 Fr.		Rechnung 2003 1'000 Fr.	
0 Allgemeine Verwaltung	7'409	-56	-0.7%	-2'618	-26.1%
1 Öffentliche Sicherheit	2'585	-208	-7.4%	224	9.5%
2 Bildung	17'513	435	2.5%	1'553	9.7%
3 Kultur, Freizeit	8'173	-29	-0.4%	-26	-0.3%
4 Gesundheit	832	-86	-9.3%	-127	-13.2%
5 Soziale Wohlfahrt	8'039	136	1.7%	439	5.8%
6 Verkehr	4'129	-113	-2.7%	470	12.8%
7 Umwelt, Raumordnung	706	81	13.0%	127	21.9%
8 Volkswirtschaft	632	-3	-0.5%	-141	-18.2%
9 Finanzen (ohne Steuern)	5'282	-710	-11.9%	-2'922	-35.6%
Nettoaufwand	<u>55'300</u>	<u>-553</u>	<u>-1.0%</u>	<u>-3'021</u>	<u>-5.2%</u>
./. Steuern	<u>58'126</u>	<u>-876</u>	<u>-1.5%</u>	<u>-5'231</u>	<u>-8.3%</u>
Ertragsüberschuss	<u><u>2'826</u></u>	<u><u>-323</u></u>	<u><u>-10.3%</u></u>	<u><u>-2'210</u></u>	<u><u>-43.9%</u></u>

In den nachstehenden Tabellen werden die Vergleiche zum Vorjahresbudget zusammengefasst:

Gegenüber dem Voranschlag für das Jahr 2004 ergeben

	Fr.
Mehraufwendungen von	629'970
abzüglich Mehrerträge von	<u>306'620</u>
eine Verschlechterung des Ergebnisses um	<u><u>323'350</u></u>

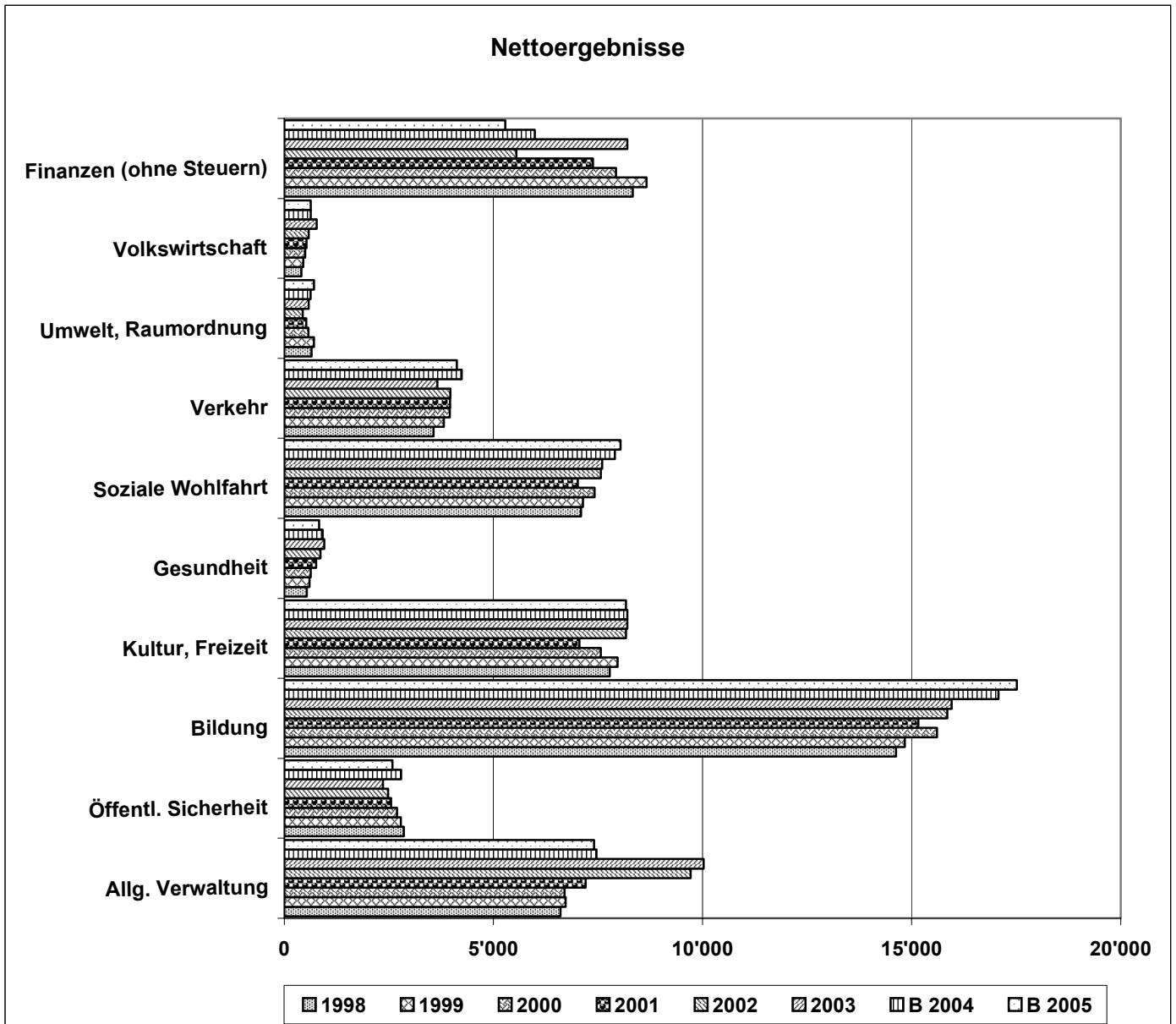
Die Aufwendungen verändern sich in den einzelnen Hauptaufgabenbereichen wie folgt:

	Minderaufwand Fr.	Mehraufwand Fr.
0 Allgemeine Verwaltung		143'740
1 Öffentliche Sicherheit		232'370
2 Bildung		480'800
3 Kultur, Freizeit	-32'450	
4 Gesundheit	-85'560	
5 Soziale Wohlfahrt		452'200
6 Verkehr		192'780
7 Umwelt, Raumordnung	-28'460	
8 Volkswirtschaft	-3'100	
9 Finanzen	-722'350	
	<u>-871'920</u>	<u>1'501'890</u>
		<u>-871'920</u>
Total Mehraufwendungen		<u><u>629'970</u></u>

Die Mehrerträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Minderertrag Fr.	Mehrertrag Fr.
0 Allgemeine Verwaltung		199'350
1 Öffentliche Sicherheit		440'290
2 Bildung		45'900
3 Kultur, Freizeit	-3'310	
4 Gesundheit		
5 Soziale Wohlfahrt		315'740
6 Verkehr		306'200
7 Umwelt, Raumordnung	-109'510	
8 Volkswirtschaft		
9 Finanzen	-888'040	
	<u>-1'000'860</u>	<u>1'307'480</u>
		<u>-1'000'860</u>
Total Mehrererträge		<u><u>306'620</u></u>

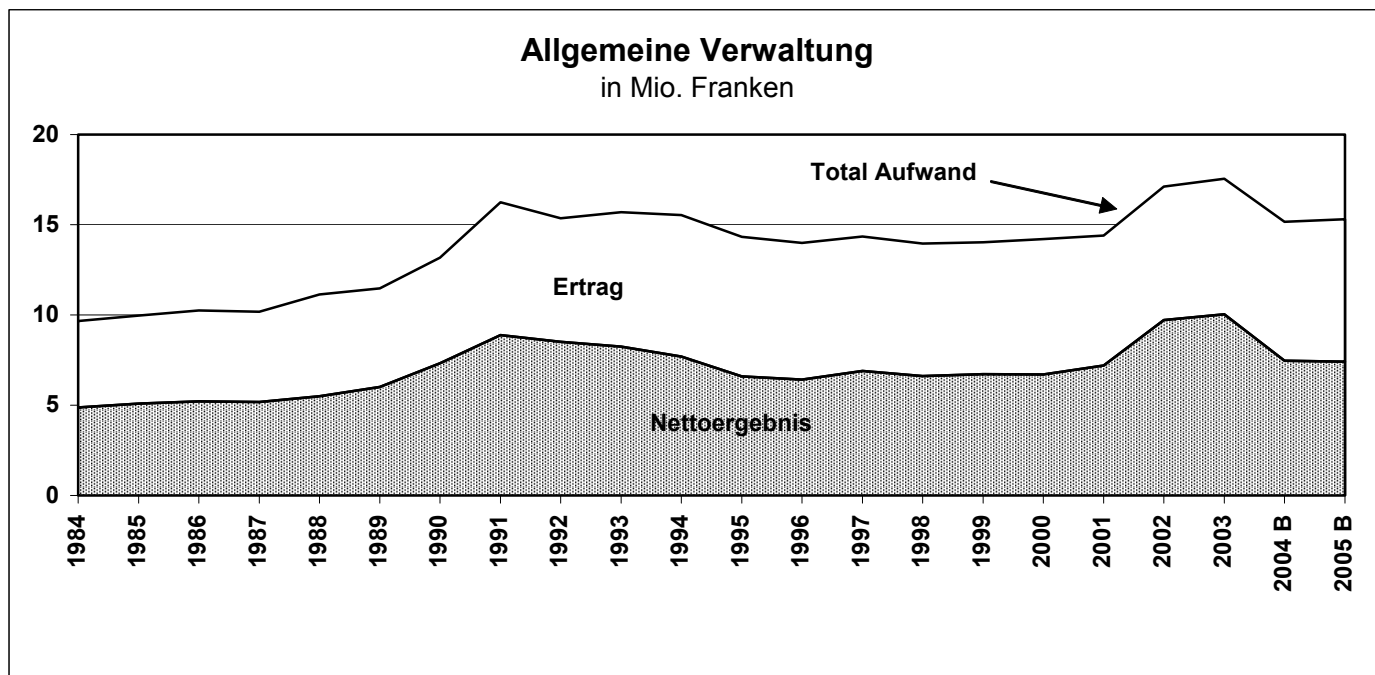
Nachstehend sind die Nettoergebnisse der Laufenden Rechnung über einen Zeitraum von 8 Jahren hinweg dargestellt.



Allgemeine Bemerkungen

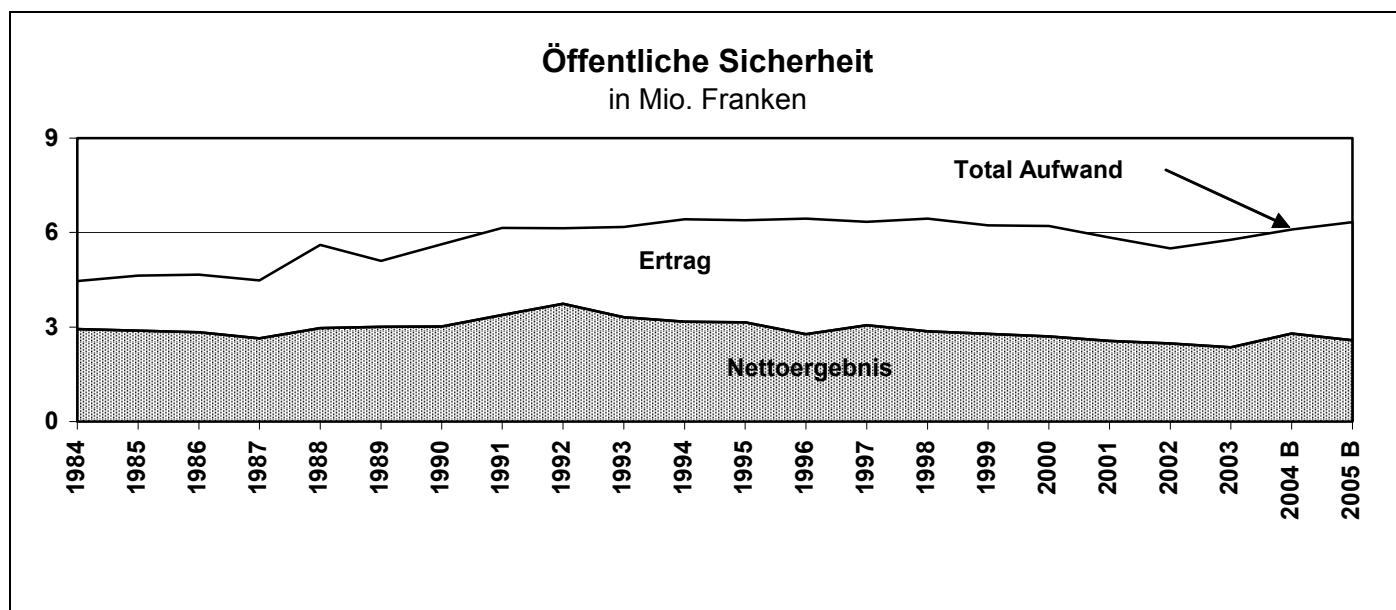
Die Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals basieren auf dem Stand des Landesindex der Konsumentenpreise von 105,9 Punkten (100 = Mai 1993). Dies entspricht einer Erhöhung von 1,0 % gegenüber dem Stand der Auszahlungen im laufenden Jahr.

Die Besoldungen der Lehrkräfte entsprechen dem Stand des Landesindex der Konsumentenpreise von 107,2 %, der ebenfalls um 1,0 % über dem Stand der Auszahlungen im laufenden Jahr liegt.



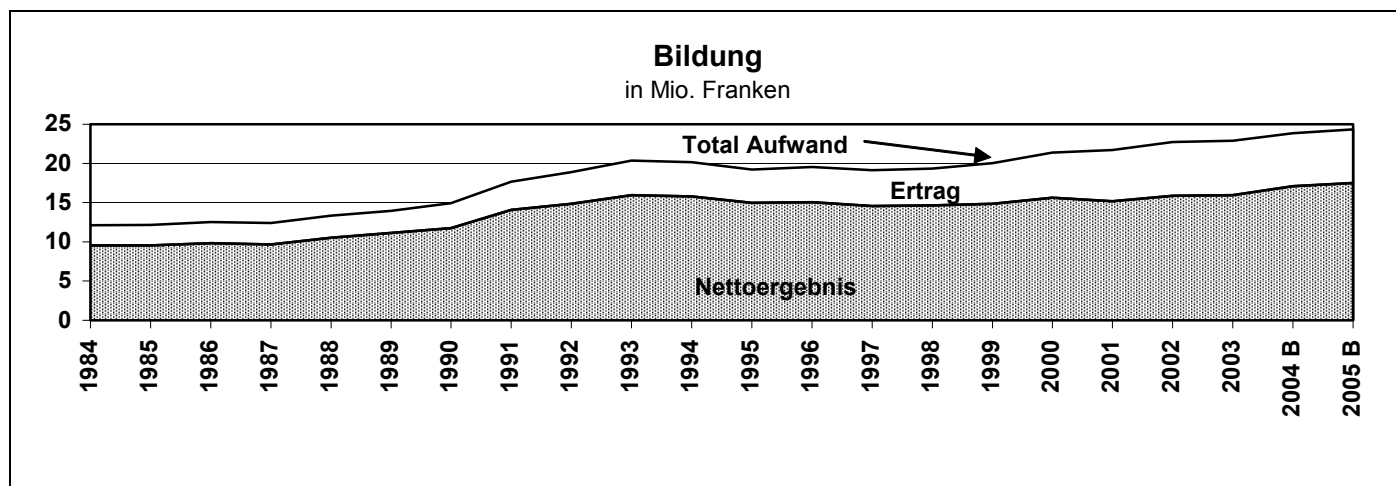
Der Nettoaufwand hat sich im Vergleich zum Voranschlag 2004 um Fr. 56'000.-- oder 0,7 % verringert. Die Minderbelastung setzt sich aus Mehrerträgen von Fr. 199'000.-- und Mehraufwendungen von Fr. 143'000.-- zusammen. Die Mehrerträge werden durch die höher veranschlagten Gebühren der Steuerverwaltung, eine periodische Überschussbeteiligung aus Versicherungen, die Rückerstattung der erhöhten Kinderzulagen, grössere Betreuungskostenrückerstattungen, den neuen Infrastrukturbeitrag des Stadtpräsidenten für das Nationalratsmandat sowie den erstmaligen Verwaltungskostenbeitrag der regionalen Zivilschutzorganisation verursacht.

Zu den Mehraufwendungen tragen zur Hauptsache die Pensionskassenbeiträge der Kantonalen Pensionskasse, die Beiträge für Besoldungserhöhungen an die Pensionskasse der Stadt, der höhere bauliche Unterhalt der Verwaltungsliegenschaften, die Neumöblierung der Steuerverwaltung nach dem Umbau des Gemeindehauses, die auf 2005 erhöhten Kinderzulagen sowie der Fahrzeuersatz für den Stadtboten bei. Minderaufwendungen resultieren durch die tiefer anfallenden Pensionskassen-Prämien für das Verwaltungspersonal und den Wegfall der kurzfristigen Doppelbesetzung der Stelle des Stadtschreibers im Vorjahr. Weiter wirken sich die Reorganisation und Zusammenlegung von Steuerverwaltung/Einwohnerdienste, die Aufhebung einer halben Sekretärinnenstelle der Finanzverwaltung und die Reduktion des Personalbestandes in der Stadtkanzlei positiv aus.



Der Nettoaufwand verringert sich um Fr. 208'000.-- oder 7,4 %. Mehrerträgen von Fr. 440'000.-- stehen Mehraufwendungen von Fr. 232'000.-- gegenüber. Die Mehrerträge setzen sich zusammen aus den grösseren Gemeindebeiträgen an die regionale Zivilschutzorganisation, dem höheren Feuerwehrpflichtersatz sowie den grösseren Gebühreneinnahmen der Einwohnerdienste für die Reisedokumente gemäss neuem Passgesetz. Da die Feuerwehrrechnung einen Ertragsüberschuss aufweist, entfällt die Entnahme aus der Spezialfinanzierung.

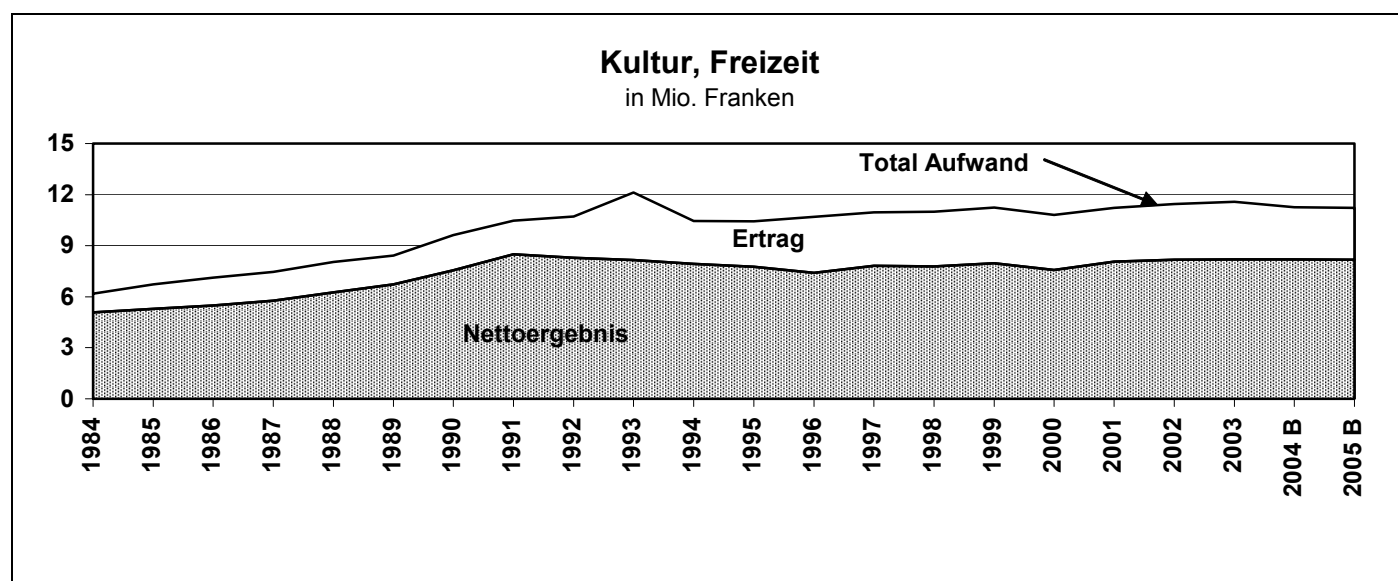
Zu den Mehraufwendungen führen der neue Beitrag an die regionale Zivilschutzorganisation, die höheren Kosten für Kurse, Übungen und Rapporte für Zivilschutzpflichtige nach der Regionalisierung des Zivilschutzes, der Ersatz des Nutzfahrzeuges des technischen Dienstes der Stadtpolizei, die grösseren Ablieferungen an den Kanton aus Fremdenpolizeigebühren und aus dem Erlös von Reisedokumenten gemäss neuem Passgesetz, die Belastung der regionalen Zivilschutzorganisation mit einem Verwaltungskostenbeitrag und die Einlage des Überschusses der Feuerwehrrechnung in die Spezialfinanzierung. Dagegen fallen die Besoldungen der Stadtpolizei und deren technischen Mitarbeiter sowie die verrechneten Sozialleistungen als Folge von Personalwechsel tiefer aus. Zudem nehmen die Kursgelder der Stadtpolizei ab, weil weniger Polizeianwärter ausgebildet werden. Weiter verringern sich die Annuitäten auf EDV-Anschaffungen und infolge Personalwechsels bei der Feuerwehr und der Reorganisation bzw. Zusammenlegung von Einwohnerdiensten und Steuerverwaltung deren Besoldungskosten.



Der Nettoaufwand erhöht sich um Fr. 435'000.-- oder 2,5 %. Mehraufwendungen von Fr. 481'000.-- stehen Mehrerträge von Fr. 46'000.-- gegenüber. Zum Mehraufwand tragen vor allem bei der Beitrag an die Bezirksschule (weniger auswärtige Schüler im 10. Schuljahr, für die Schulgelder eingenommen werden), die Einführung der schulischen Sozialarbeit, die Lehrerbesoldungen der Heilpädagogischen Sonderschule (mehr Lektionen), die ICT Betriebskosten (neu Erweiterung auf 5. / 6. Klassen), der Beitrag an den Kanton

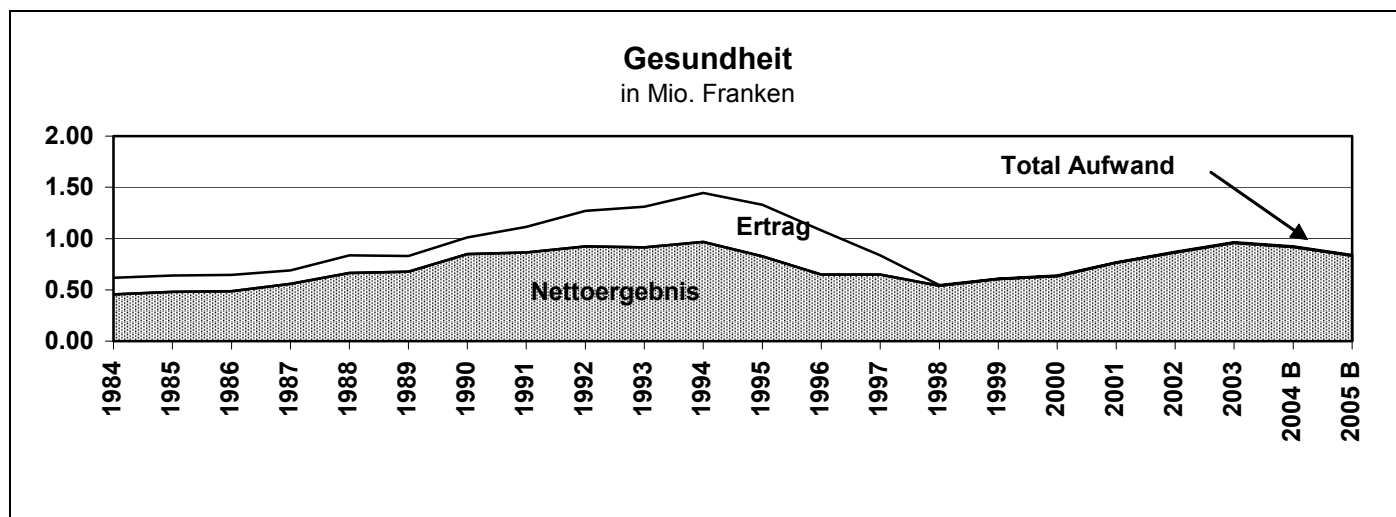
für den Gymnasialen Unterricht der Unterstufe, die Besoldungen der Primarschulen (Einführung grosser Blockzeiten ab Schuljahr 2004/05 und Altersentlastung ab 58. Altersjahr gemäss Gesamtarbeitsvertrag des Kantons), die Mobiliaranschaffung für die schulische Sozialarbeit, die Entschädigung an den Kanton für den Logopädieunterricht an der Heilpädagogischen Sonderschule und die Besoldungen der Sekundarschule (mehr Lektionen und Treueprämien sowie Altersentlastung ab 58. Altersjahr gemäss Gesamtarbeitsvertrag). Personalwechsel und Wegfall der Treueprämien bewirken dagegen bei der Musikschule tiefere Besoldungen der Lehrkräfte. Bedingt durch die Reorganisation des Hauswartzdienstes im Schulhaus Kollegium fallen geringere Besoldungen der Hauswarte für die Schulanlagen an. Die der Heilpädagogischen Sonderschule belasteten Kapitalkosten für die noch nicht durch die Invalidenversicherung bzw. über die Betriebsrechnung finanzierten Investitionen verzeichnen eine Abnahme. Die Lehrerbesoldungen für das Werken vermindern sich, weil aus der Kantonsschule ab Schuljahr 2004/05 weniger Schüler an den Stadtschulen unterrichtet werden. Die Heimversorgungen werden tiefer veranschlagt, da mit weniger Kindern gerechnet wird. Weil der erforderliche Durchschnitt aller Kindergärten von 20 Kindern nicht erreicht wird, muss an drei Kindergärten das Pensum reduziert und auf Grund weiter sinkender Kinderzahlen ab dem Schuljahr 2005/06 sogar ein Kindergarten aufgehoben werden. Schliesslich fallen die Honorare für die Erarbeitung des Konzeptes Blockzeiten weg und der Deutschunterricht für Fremdsprachige verzeichnet eine Abnahme, weil sich die Anzahl Lektionen verringert.

Beim Ertrag nehmen die Gemeindebeiträge an die Heilpädagogische Sonderschule deutlich zu, da mit mehr Kindern resp. Aufenthaltstagen gerechnet wird. Der Defizitbeitrag des Kantons an die Heilpädagogische Sonderschule erhöht sich infolge Reduktion des Betriebsbeitrages der Invalidenversicherung. Analog zum höheren Beitrag an die Bezirksschule nimmt auch der Kantonsbeitrag an deren Besoldungen zu. Weil weniger Stunden anfallen, vermindert sich die Rückerstattung von Gymnasium und Haushaltlehrtöchter an das Fach Werken.

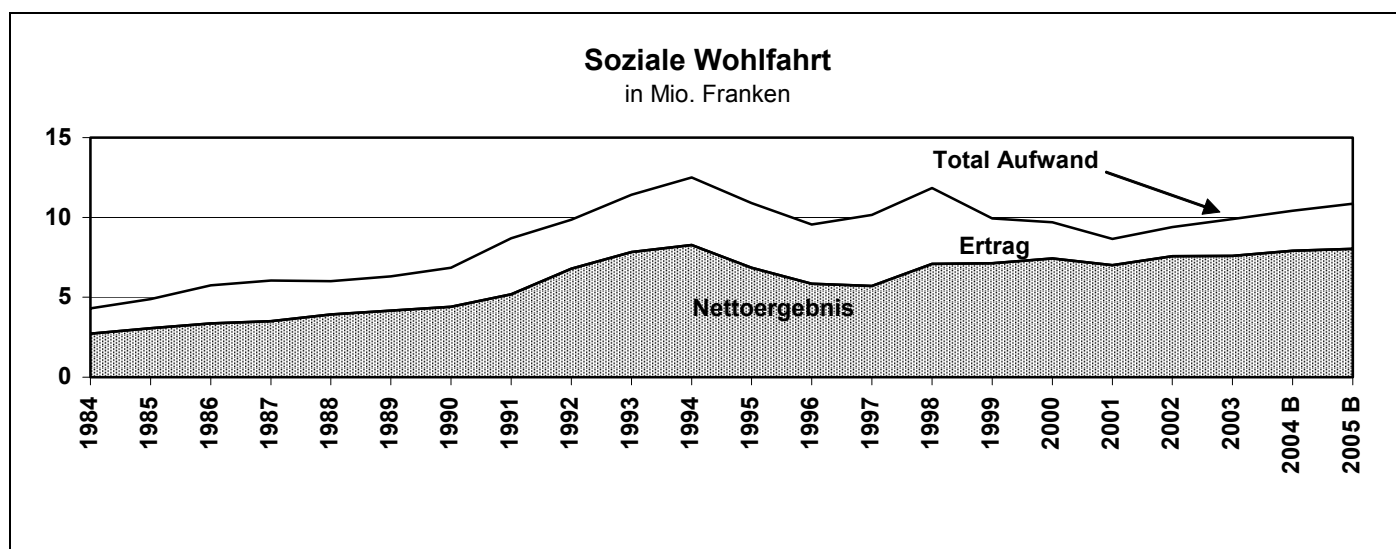


Der Nettoaufwand verringert sich um Fr. 29'000.-- oder 0,4 %. Die Veränderung setzt sich aus Minderaufwendungen von Fr. 32'000.-- und Mindererträgen von Fr. 3'000.-- zusammen. Die Minderaufwendungen ergeben sich aus der tieferen Hauswartzbesoldung des Museums Blumenstein wegen Personalwechsels und Reorganisation. Bei den Mobiliarschaffungen entfallen beim Naturmuseum der Ersatz des Aquariums und beim Kunstmuseum die Neugestaltung des Foyers. Der Kredit für den Beizug von Experten für die Konzipierung eines Erweiterungsbaues für das Kunstmuseum fällt ebenfalls weg. Weiter reduziert sich der bauliche Unterhalt des Naturmuseums. Dagegen wird für die Anschaffung von zwei neuen Kochkessel für das Ferienhaus Saanenmöser der bauliche Unterhalt erhöht. Für das Ersetzen älterer Scheinwerfer im Stadttheater sowie die Instandstellung der Wärmepumpe für die Lüftung im Theatersaal wird mehr veranschlagt. Der Beitrag an die Solothurner Filmtage wird gemäss Vereinbarung mit dem Kanton im zweiten Schritt erhöht. Für die Parkanlagen wird mit einem grösseren Einsatz von Werkhofarbeitern gerechnet.

Zu den Mindererträgen tragen vor allem die reduzierte Umsatzmiete der Wirte im Landhaus bei, während beim Konzertsaal nach Abschluss der Renovation wieder eine volle Belegung budgetiert wird.

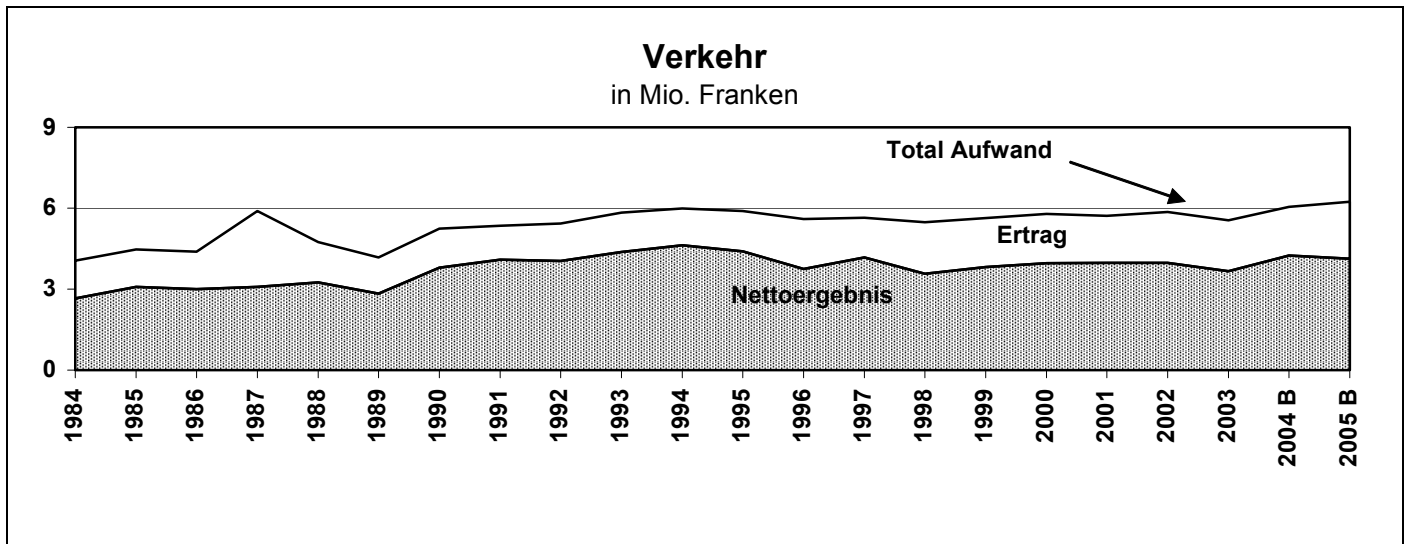


Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 86'000.-- oder 9,3 % ab. Es handelt sich dabei um die Reduktion des Beitrags an die Spitex Solothurn für die Gemeindekrankenpflege, vermindert um den Projektbeitrag an die Einführung der Bedarfsabklärung „Rai-Home Care“ und der Kostenrechnung.



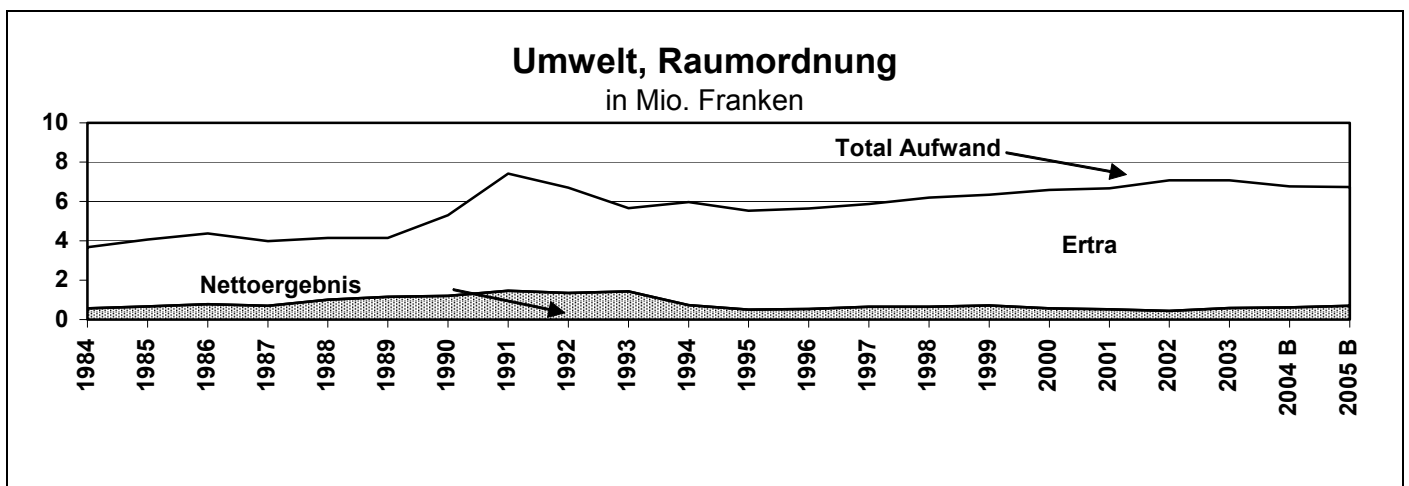
Der Nettoaufwand erhöht sich um Fr. 136'000.-- oder 1,7 %. Es werden ein Mehraufwand von Fr. 452'000.-- und ein Mehrertrag von Fr. 316'000.-- erwartet. Der Mehraufwand wird zur Hauptsache von den gesteigerten Fürsorgeleistungen nach Bundesgesetz und dem Ausbau der Kindertagesbetreuungsplätze verursacht. Zudem nehmen die Zinsen der Alterssiedlung als Folge der Gesamtanierung der Liegenschaft zu. Der bauliche Unterhalt der Alterssiedlung erhöht sich wegen der Erneuerung des Kanalisationsanschlusses. Gemäss kantonalem Kostenverteiler sind höhere Beiträge an Beschäftigungsprogramme zu erwarten. Die Besoldungen der Sozialen Dienste erhöhen sich wegen der im Vorjahr geschaffenen zusätzlichen Sozialarbeiter-Stelle, die erstmals mit einem ganzen Jahrespensum veranschlagt wird. Der Beitrag an die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV verringert sich indessen durch die Senkung des Gemeindeanteils von 62 % auf 57 % zur Erzielung der GASS-Kostenneutralität (Gesetz Aufgabenreform Soziale Sicherheit). Weiter werden tiefere Unterstützungen von Asylbewerbern und Flüchtlingen sowie ein kleinerer Infrastrukturbeitrag für Arbeitslosenprojekte veranschlagt. Schliesslich wird der Kredit für den Ideentopf mangels Nachfrage für ein Jahr sistiert.

Bei den Erträgen verzeichnet der interkommunale Lastenausgleich den grössten Zuwachs. Mehr Mietzinse werden nach der Neuvermietung von Block B der Alterssiedlung erwartet. Für den Ausgleich der defizitären Betriebsrechnung ist dagegen eine tiefere Entnahme aus der Spezialfinanzierung Alterssiedlung erforderlich. Die Rückerstattungen für Asylbewerber und Flüchtlinge nehmen im selben Ausmass ab wie der Aufwand. Zudem entfallen die Rückerstattungen von Selbsthalten auf Unterstützungen nach Bundesgesetz, da die Selbsthalte der Einwohnergemeinden ab letztem Jahr aufgehoben sind.



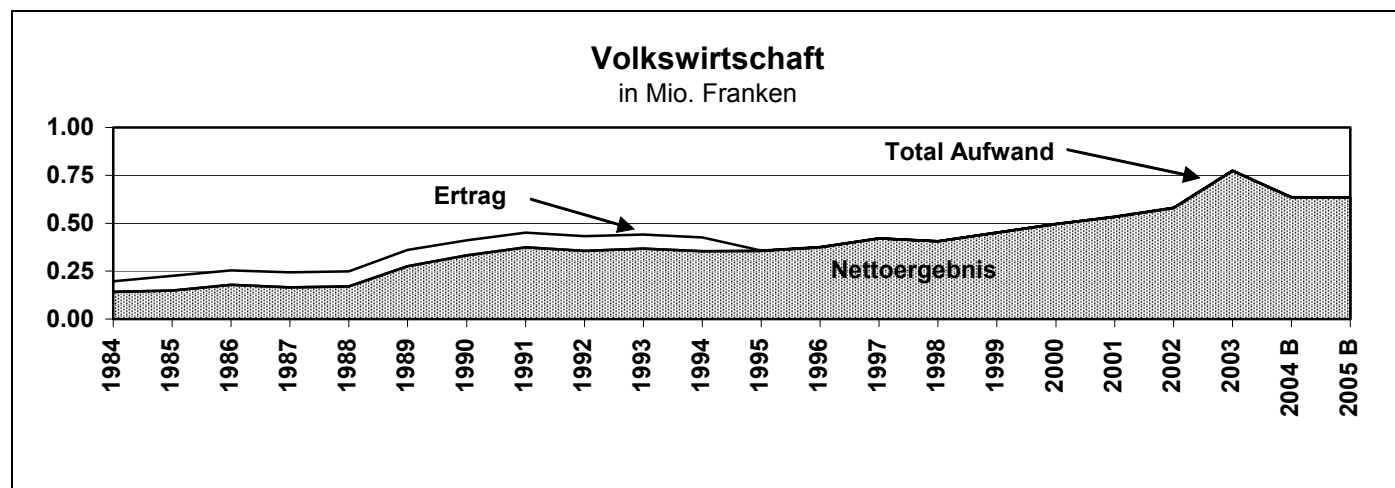
Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 113'000.-- oder 2,7 % ab. Dazu führen ein Mehrertrag von Fr. 306'000.-- und ein Mehraufwand von Fr. 193'000.--. Der Mehrertrag ist zur Hauptsache auf die Erhöhung der Parkgebühren gemäss Verzichtsplanung zurückzuführen, wobei die Aufhebung diverser Parkplätze zu einer Schmälerung führt. Zudem ist die Vermietung von Parkplätzen im Kreuzackerpark vorgesehen und die an andere Dienststellen verrechneten Fahrzeugkosten des Werkhofes fallen höher aus. Dagegen werden in Anpassung an das Ergebnis des Vorjahres die Rückvergütungen an die Gemeindestrassen tiefer budgetiert.

Der Mehraufwand ist zu einem wesentlichen Teil der Anschaffung von neuen Ticketautomaten für die Parkplatzbewirtschaftung sowie der Parktarif-Anpassungen an Automaten und dem höheren Beitrag an den öffentlichen Verkehr zuzuschreiben. Für die alle 5 Jahre durchzuführende Verkehrszählung und den für den Werkhof benötigten Ersatz des Personenwagens Passat durch 2 gasbetriebene Kleinkombi PW werden entsprechende Kredite veranschlagt. Die verrechneten Fahrzeugkosten zu Lasten der Gemeindestrassen sind in Anpassung an die Erfahrungswerte erhöht worden. Als Minderaufwand sind der Wegfall der Honorare für die Kontrolle der Anwohnerprivilegierung durch Dritte, die geringeren Fahrbahn- und Trottoirkorrekturen und die tieferen Deponiegebühren aus der Strassenreinigung zu verzeichnen.

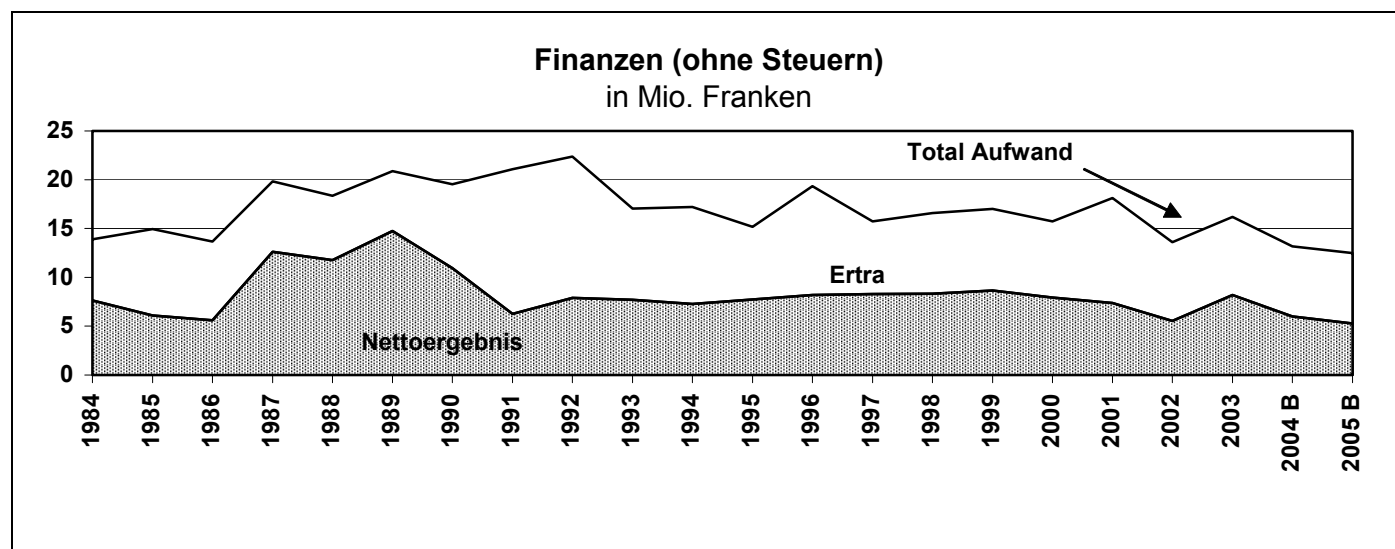


Der Nettoaufwand wird um Fr. 81'000.-- oder 13,0 % höher ausgewiesen. Die Veränderung ergibt sich aus einem Minderertrag von Fr. 110'000.-- und einem Minderaufwand von Fr. 29'000.--. Zum Minderertrag trägt der tiefer angesetzte Wasserbezug bei, der sich auf die Abwassergebühren und die Kanalisationsbenützungsggebühren auswirkt. Weiter wird mit weniger Friedhofgebühren gerechnet und die Zinsgutschrift für die Kanalisationsrechnung fällt wegen tieferer Zinssätze kleiner aus. Schlussendlich wird ein geringerer Erlös aus ausgeführten Arbeiten der Stadtplanung erwartet. Zum Ausgleich der entsprechenden Betriebsrechnungen muss indessen mehr aus den Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung und Kanalisationen entnommen werden.

Der grösste Beitrag zum Minderaufwand stammt von der tieferen Abgabe an den Abwasserfonds. Die kleinere Annuitätenzahlung an die Abwasserbeseitigungsanlage wird zum Teil durch den höheren Betriebskostenbeitrag ausgeglichen. Durch die Schliessung der öffentlichen Bedürfnisanstalten Schützengang und Weissensteinstrasse fällt der Reinigungsservice tiefer aus. Dagegen schliesst die Abwasserrechnung mit einem grösseren Ertragsüberschuss ab, der in die Spezialfinanzierung eingelegt wird. Auf dem Friedhof ist die Erweiterung eines Urnenreihengräber-Feldes vorgesehen. Weiter fallen die Entsorgungskosten höher aus, da für die Grünabfuhr und Altglassammlung ein grösserer Aufwand veranschlagt wird.



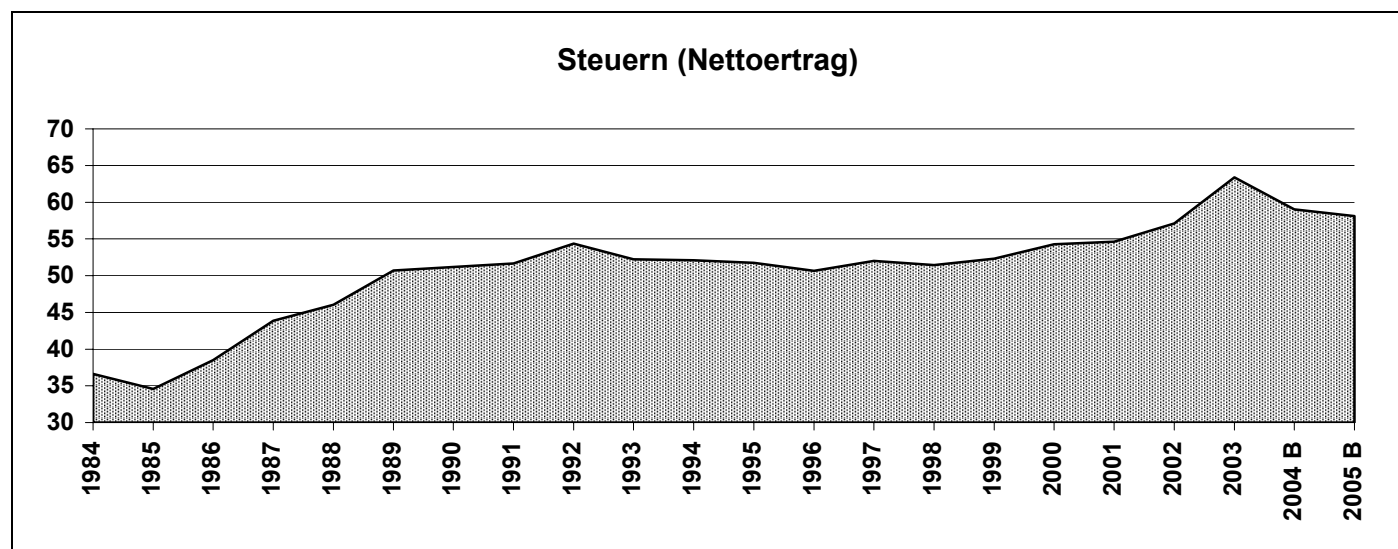
Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 3'000.-- oder 0,5 % ab. Weil zusätzliche Flächen vermietet werden konnten fällt die Mietzinsgarantieleistung an die Pensionskasse für das Stockwerkeigentum Grabackerstrasse geringer aus. Dagegen erhöht sich der Beitrag an Solothurn Services infolge Auslagerung der Saalbewirtschaftung.



Der Nettoaufwand verringert sich um Fr. 710'000.-- oder 11,9 %. Die Veränderung ergibt sich aus Minderaufwendungen von Fr. 708'000.-- und Mehrerträgen von Fr. 2'000.--. Zu den Minderaufwendungen tragen die Passivzinsen bei, weil ein Darlehen zu namhaft günstigeren Bedingungen erneuert werden konnte und ein anderes zurückbezahlt wurde. Zudem muss weniger an den direkten Finanzausgleich abgeliefert werden. Die den Finanzliegenschaften belastete Verzinsung nimmt wegen des tieferen Zinssatzes ab. Der Aufwand für die Verzinsung der Spezialfinanzierungen verringert sich ferner auf Grund des kleineren Vermögensbestandes und des tieferen Zinssatzes. Bedingt durch den höheren baulichen Unterhalt der Finanzliegenschaften verkleinert sich die Einlage in deren Vorfinanzierung. Eine Abnahme verzeichnet auch die Einlage in die Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung, da wegen des tieferen Zinssatzes die Verzinsung kleiner ausfällt. Dagegen ist die Einlöskommission für die Rückzahlung des Anleihens veranschlagt. Beim baulichen Unterhalt sind Mehraufwendungen für einen neuen Heizkessel und eine Kamin-

anlage für die Liegenschaft Föhrenweg 9 sowie für den Ersatz des Heizkessels in der Liegenschaft Dornacherstrasse 10 berücksichtigt.

Die Mehrerträge setzen sich zusammen aus höheren Verzugszinsen (verspätete Steuerzahlungen), mehr Mietzinsen nach Wohnungsrenovationen sowie höheren Nebenkostenrückerstattungen. Die tieferen Zinsen, welche den Finanzliegenschaften verrechnet werden, wirken sich entsprechend auf den Zinsertrag aus. Die Zinssatzsenkungen führen schliesslich zu geringeren Baurechtszinsen.



Der Nettoertrag verkleinert sich um Fr. 876'000.-- oder 1,5 %. Der Minderertrag beträgt Fr. 890'000.-- und der Minderaufwand Fr. 14'000.--. Der Minderertrag setzt sich zusammen aus einer Abnahme der Steuern der natürlichen Personen. Auch die Steuern der Fremdarbeiter verzeichnen einen Rückgang. Dagegen erhöhen sich die Nachsteuern und Bussen der natürlichen Personen und die Steuern auf einmaligem Einkommensanfall der natürlichen Personen können auf Grund der Entwicklung höher veranschlagt werden.

Zum Minderaufwand führt die kleinere Belastung aus der pauschalen Steueranrechnung.

Die Gemeindesteuern sind mit den unveränderten Steueranlagen von 129 % der ganzen Staatssteuer für die natürlichen Personen und 135 % für die juristischen Personen veranschlagt. Seit dem 1. Januar 2001 beträgt die im Steuerreglement festgelegte Steueranlage für Holding-, Domizil- und Verwaltungsgesellschaften 50 % der ganzen Staatssteuer.

Für die *natürlichen Personen* setzen wir als ordentlichen Ertrag für das Jahr 2005 den Betrag ein, den wir voraussichtlich als Vorbezug auf Grund der letzten definitiven Veranlagungen in Rechnung stellen können. Die Vorbezugsrechnungen basieren auf definitiven Veranlagungen der Steuerjahre 2003 resp. 2002. Für das Wirtschaftswachstum 2004 und 2005 rechnen wir mit 3 % (der Kanton rechnet für sich mit einem solchen von 4%) oder 1,47 Mio. Franken. Der Steuerertrag vermindert sich um den durch die Steuergesetzteilrevision verursachten Steuerausfall von 4,2 % oder 2,07 Mio. Franken. Zum Nettobetrag kommen die Taxationskorrekturen aus den Jahren 2003 und 2004 von insgesamt 1,4 Mio. Franken dazu. Damit reduziert sich der Budgetbetrag gegenüber dem Vorjahr um 1,0 Mio. Franken oder 2,0 %.

Bei den *juristischen Personen* erweist sich eine zuverlässige Prognose als äusserst schwierig. Wegen der Gegenwartsbesteuerung liegen uns als aktuelle Zahlen die Daten des Steuerjahres 2002 zur Verfügung. Für das Steuerjahr 2005 ist der Ausfall aus der Steuergesetzteilrevision mit 8,8 % berücksichtigt. Wir rechnen gegenüber dem Ergebnis in der Rechnung 2003 (einschliesslich Taxationskorrekturen aus den Vorjahren) mit einem Rückgang von 0,755 Mio. Franken und setzen den gleichen Betrag wie im Vorjahresbudget ein.

Die *Grundstückgewinnsteuern* sind naturgemäss grossen Schwankungen unterworfen. Gestützt auf den Durchschnitt der letzten vier Jahre werden wie im Vorjahr 0,4 Mio. Franken veranschlagt.

Der Steuerertrag setzt sich damit im Vergleich zum Vorjahresbudget und zur Rechnung 2003 wie folgt zusammen (in tausend Franken):

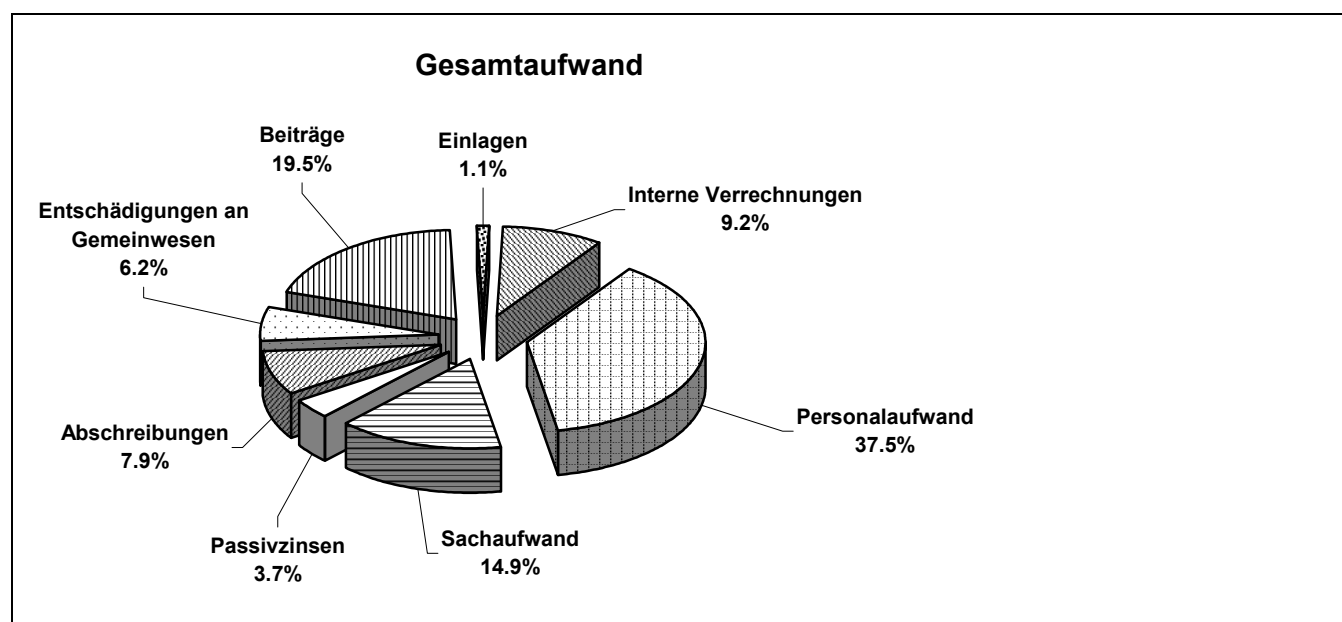
	Voranschlag 2005	Voranschlag 2004	Rechnung 2003
Natürliche Personen inkl. Taxationskorrekturen	52'800	53'800	57'758
Juristische Personen inkl. Taxationskorrekturen	5'600	5'600	6'355
Nachsteuern und Bussen	200	100	59
Grundstückgewinnsteuer	400	400	378
Hundesteuer	60	55	54
Total	59'060	59'955	64'604
Abschreibungen	-800	-800	-1'074
Steuerertrag netto	58'260	59'155	63'530

2.2 Gliederung nach Arten

Die sachliche Gliederung von Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung ist im Detail auf den Seiten 2 bis 4 des Voranschlags ersichtlich.

a) Aufwand

Der Gesamtaufwand von 96,0 Mio. Franken gliedert sich wie folgt auf die einzelnen Sacharten auf:

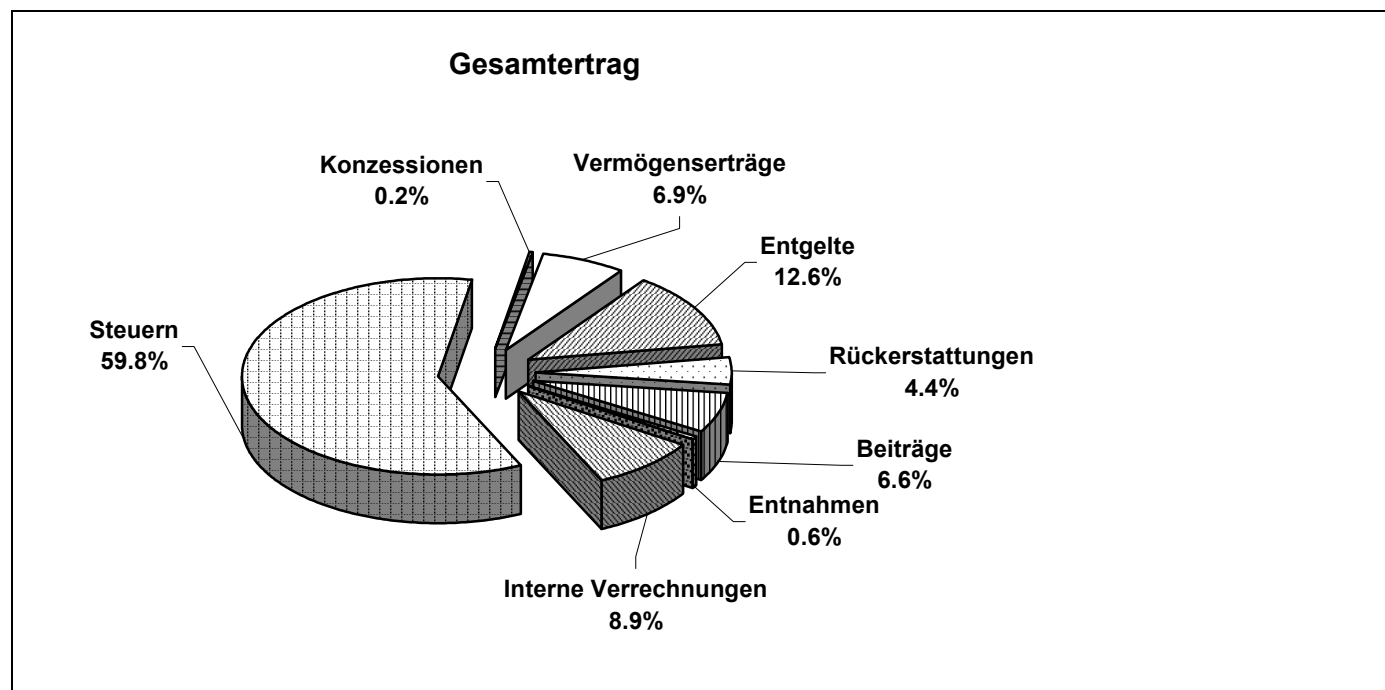


Der Vergleich des Voranschlags 2005 mit dem Vorjahresbudget und der Rechnung 2003 sieht folgendermassen aus:

	Voranschlag 2005 1'000 Fr.	Vergleich mit		Rechnung 2003	
		Voranschlag 2004 1'000 Fr.		1'000 Fr.	
30 Personalaufwand	36'012	-176	-0.5%	-1'570	-4.2%
31 Sachaufwand	14'290	741	5.5%	1'116	8.5%
32 Passivzinsen	3'577	-418	-10.5%	-879	-19.7%
33 Abschreibungen	7'617	-60	-0.8%	-1'202	-13.6%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	5'948	184	3.2%	525	9.7%
36 Beiträge	18'652	319	1.7%	717	4.0%
38 Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	1'068	145	15.7%	-2'446	-69.6%
39 Interne Verrechnungen	8'793	-105	-1.2%	189	2.2%
Total	95'957	630	0.7%	-3'550	-3.6%

b) Ertrag

Der Gesamtertrag von 98,8 Mio. Franken setzt sich wie folgt zusammen:



Die Gegenüberstellung mit dem letzten Voranschlag und der Rechnung 2003 zeigt folgende Veränderungen:

	Voranschlag 2005 1'000 Fr.	Vergleich mit			
		Voranschlag 2004 1'000 Fr.		Rechnung 2003 1'000 Fr.	
40 Steuern	59'060	-895	-1.5%	-5'545	-8.6%
41 Konzessionen	182	10	5.8%	-51	-22.0%
42 Vermögenserträge	6'810	261	4.0%	-243	-3.5%
43 Entgelte	12'412	239	2.0%	-661	-5.1%
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	4'327	437	11.2%	540	14.2%
46 Beiträge	6'549	356	5.7%	306	4.9%
48 Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	650	3	0.5%	-296	-31.2%
49 Interne Verrechnungen	8'793	-105	-1.2%	189	2.2%
Total	98'783	306	0.3%	-5'761	-5.5%

Aus der Artengliederung ist ersichtlich, wie sich die bei der Gliederung nach Aufgaben erläuterten Veränderungen in der volkswirtschaftlichen Aufteilung auswirken.

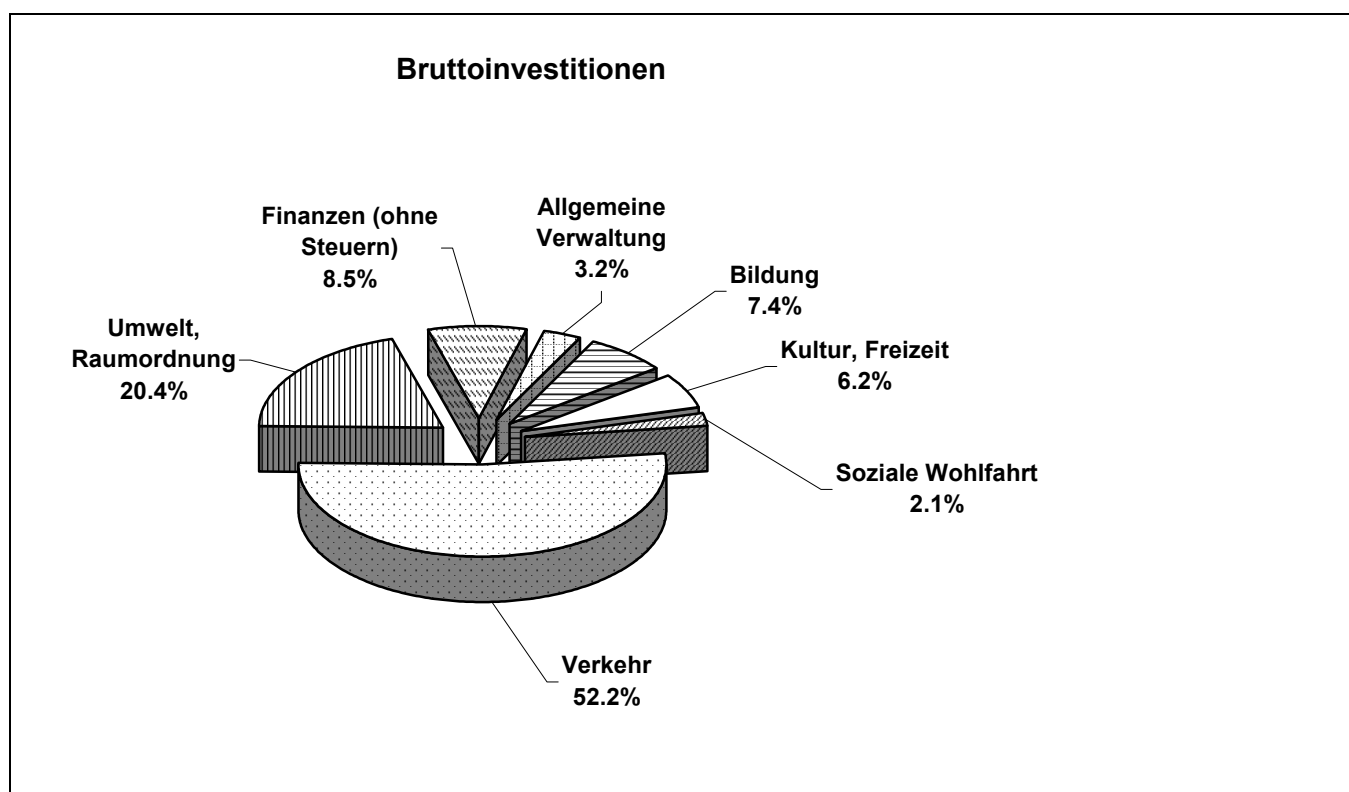
3. Investitionsrechnung

3.1 Kreditbewilligungen

Die beantragten Kreditbewilligungen belaufen sich auf brutto Fr. 8'655'000.--. Nach Abzug der Einnahmen von Fr. 945'000.-- verbleibt eine Nettokreditsumme von Fr. 7'710'000.-- (Vorjahr: Fr. 5'777'000.--).

3.2 Gliederung nach Aufgaben

Auf Seite 7 des Voranschlags befindet sich die Übersicht der nach Aufgaben gegliederten Investitionsrechnung. Die Bruttoinvestitionen von 9,185 Mio. Franken verteilen sich folgendermassen auf die einzelnen Aufgabenbereiche:



Mit 4,885 Mio. Franken entfällt der grösste Teil der Gesamtausgaben auf den Bereich *Verkehr*. Dabei handelt es sich um den Anteil der Stadt an den Ausgaben für die Vorbereitungsarbeiten und die Erstellung der Hilfsbrücke beim Neubau der Rötibrücke, den Beginn der Hauptbauarbeiten für das Brückenprojekt Entlastung West und die Umgestaltung der Bielstrasse im Rahmen der flankierenden Massnahmen zur A5. Dazu kommen die Erschliessung der ersten Baufelder auf der Sphinxmatte, falls Investoren gefunden werden, sowie die Erstellung der Fuss- und Radwegverbindungen Nord-Süd und West-Ost mit der entsprechenden Grünstruktur zur Teilerschliessung der Sphinxmatte, die Kosten für die Erschliessung der Wohnüberbauung Brunnmatten, der Umgestaltung von Bahnhofplatz (Platz- und Strassenbereiche im Zusammenhang mit dem Neubau der Rötibrücke) und Bahnhofstrasse mit den notwendigen baulichen Massnahmen für die Eröffnung des Parkhauses Berntor, den Neubau der Gewerbestrasse zur Teilerschliessung des Obachgebiets und die Realisierung eines Treppenaufgangs an der Südseite der Geleise bei der „blauen Post“. Weitere Mittel werden benötigt für die Umgestaltung der Zuchwilerstrasse im Rahmen der flankierenden Massnahmen zur A5, die Erschliessung von GB Solothurn Nr. 4160 ab Brühlgrabenstrasse mit einer als öffentlicher Fuss- und Radweg ausgeschiedenen Stichstrasse sowie die Prüfung der Einführung der Anwohnerprivilegierung in den Gebieten Bürenstrasse/Hilariweg und am Herrenweg. Ausserdem fallen an die Knotensanierung an der Werkhofstrasse, die Massnahmen zur Verbesserung des Langsamverkehrsnetzes, die Erstellung einer Überbauungs- und Erschliessungsstudie für das Baugebiet der Stadt Solothurn in der Steinbrugg, die Umgestaltung des östlichen Teils des Kreuzackerparks im Zusammenhang mit der Realisierung des Seminarhotels, die Projektierung einer neuen Strasse ab Glutz-Blotzheimstrasse bis Westtan-

gente, der Anteil der Stadt am Bauprojekt für die Strassenraum-Umgestaltung Dornacherstrasse/Schöngrün, an Verkehrsberuhigungsmassnahmen an der Bielstrasse, am Ersatz der Lichtsignalanlage an der Baselstrasse/obere und untere Sternengasse, an den Projektierungen für den Umbau des Knoten Baseltor in einen Kreis, die Umgestaltung der Rötistrasse vom Bahnhof bis zur Baseltorkreuzung, an den Kosten der Lärmsanierungen Vorstadt-Wengistrasse sowie des Erschliessungsplans für die Umgestaltung der Zuchwilerstrasse im Abschnitt Restaurant Tivoli bis zum Kreis Güggestutz.

An zweiter Stelle folgt der Bereich *Umwelt, Raumordnung* mit 1,910 Mio. Franken für Sanierung, Ergänzung und Ersatz der Kanalisationen zur Werterhaltung des städtischen Kanalisationsnetzes und die Neugestaltung des Dornacherplatzes nach Fertigstellung des Parkhauses Berntor. Ferner sind je eine neue Schmutz- und Regenabwasserkanalisation für die Wohnüberbauung Brunnmatten, die Erschliessung des 1. Baufeldes Sphinxmatte bei Vorhandensein von Investoren, die Ausführung des Obach-Hochwasserkanals in der Gibelinstrasse im Zusammenhang mit den Bauarbeiten für die Westtangente und der Ersatz der Signalbildwechsler in der Altstadt veranschlagt. Schliesslich sind verschiedene Kanalisationsanpassungen im Zusammenhang mit dem Bau der Westtangente, die Entwässerung der ehemaligen Stadtmistdeponien und die Nutzungsplanung für das Gebiet Obach/Grabacker, das mit der Realisierung der Westtangente erschlossen wird, berücksichtigt.

Der Bereich *Finanzen, Steuern* benötigt 0,800 Mio. Franken für die etappenweise Sanierung der Liegenschaften Dilitsch umfassend Küche und Bad sowie Haustechnik und Umgebung.

Für den Bereich *Bildung* werden 0,690 Mio. Franken eingesetzt für den Ersatz der Fenster, den Sonnenschutz und die Innenraumsanierung der Turnhalle im Schulhaus Vorstadt, die Erweiterung des ICT-Konzepts auf die 5. und 6. Klassen, die Küchen in den Kindergärten Wildbach, Dreibeinskreuz und Haffnerstrasse im Zusammenhang mit der Einführung der Blockzeiten und die Behebung von Sicherheitsmängeln bei den Turngeräten, Einrichtungen sowie am Geländer im Schulhaus Vorstadt.

In den Bereich *Kultur, Freizeit* fliessen 0,575 Mio. Franken. Vorgesehen sind die 1. Etappe der baulichen Änderungen und Erneuerungen im Landhaus als Voraussetzung zum Betrieb der Seminarreihe sowie Sicherheitsmassnahmen als Folge von Brandschutzauflagen, die Innenrenovation des Konzertsaaes (Restkosten Restaurierung grosser Saal), Sicherheitsmassnahmen am Sprungturm und die Sanierung des Restaurantdachs im Schwimmbad sowie Restaurationsbeiträge an Altstadt- und Denkmalschutzobjekte.

Der Bereich *Allgemeine Verwaltung* beansprucht 0,300 Mio. Franken für den Einbau eines Sitzungszimmers und eines Personalraums im Hofgebäude des Gemeindehauses als Ersatz für das Sitzungszimmer im 2. Obergeschoss und den von der Gebäudeversicherung abgesprochenen Personalraum im Keller des Hauptgebäudes.

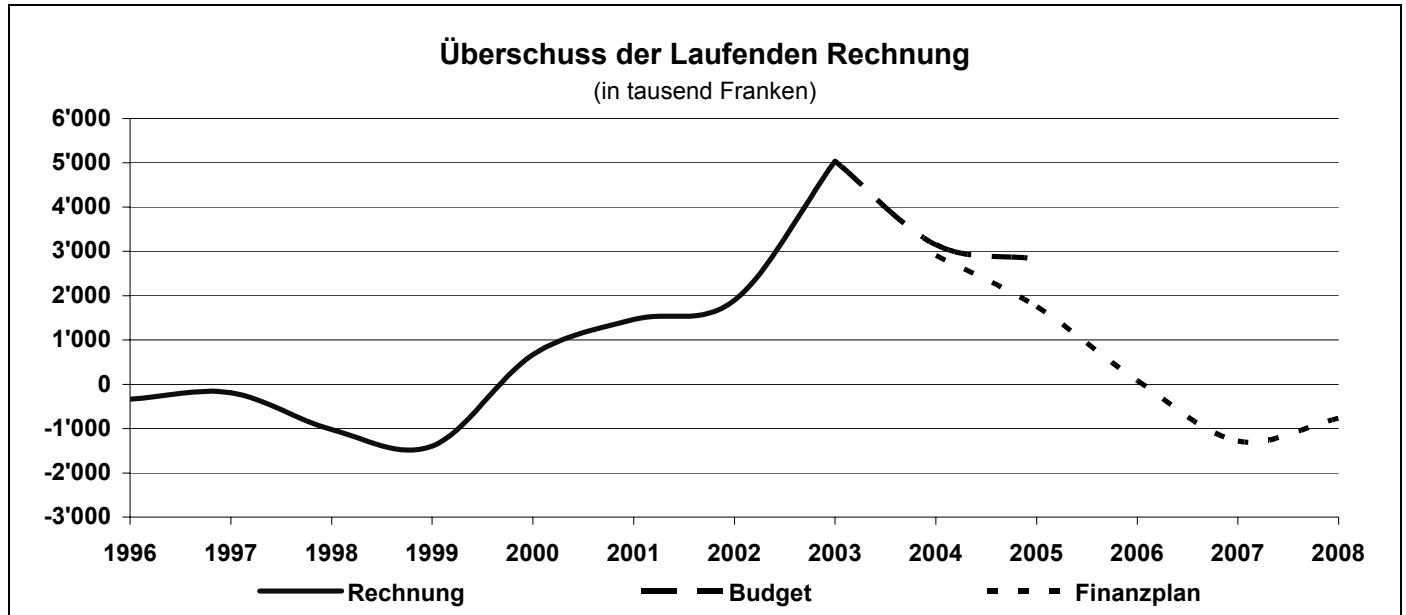
Schliesslich folgt der Bereich *Soziale Wohlfahrt* mit 0.200 Mio. Franken für die Gesamtanierung der Alterssiedlung St. Josefsgasse (Restkosten Block B).

An Einnahmen werden insgesamt 2,791 Mio. Franken erwartet. Es handelt sich dabei um Perimeterbeiträge für den Neubau der Gewerbestrasse, die Erschliessung der Sphinxmatte, die Verlängerung der Obachstrasse, die Erschliessung von GB Solothurn 4160 ab Brühlgrabenstrasse und die Verbindung zwischen dem östlichen und westlichen Teil der Wedelswilstrasse. Ausserdem werden erwartet Kostenvorschüsse für die Erschliessung (Strasse und Kanalisation) der Wohnüberbauung Brunnmatten, Kanalisationsanschlussgebühren, Beiträge Dritter an die Neugestaltung des Dornacherplatzes, der Kantonsbeitrag an die Innenrenovation des Konzertsaaes, der Bundesbeitrag an das ICT-Konzept der Stadtschulen und vertragliche Darlehensamortisationen verschiedener Institutionen.

Die Einzelheiten sind auf den Seiten 37 - 38 bzw. 39 - 48 des Voranschlags ersichtlich. Den Detailzahlen sind Bemerkungen beigefügt, mit denen einzelne Positionen kurz erläutert werden.

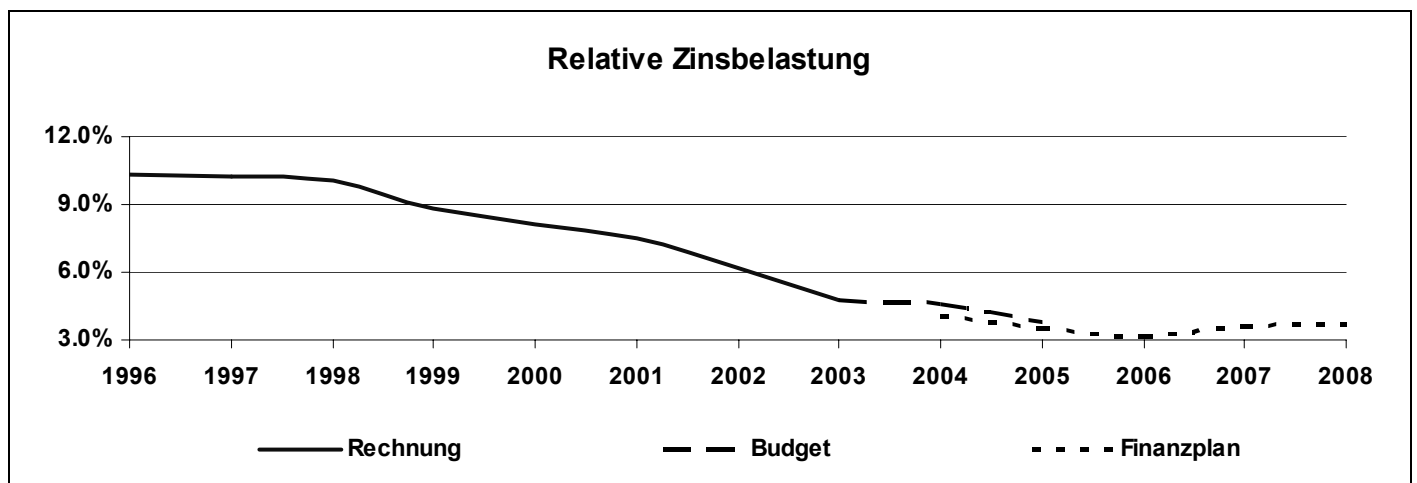
4. Ausblick

Der Finanzplan 2005 - 2008, der am 31. August 2004 vom Gemeinderat beschlossen wurde, weist bei tieferen Investitionen jedoch höheren Steuererträgen und der berücksichtigten Verzichtsmassnahmen über die gesamte Finanzplanperiode hinweg eine bessere Finanzlage aus als sein Vorgänger. Er rechnet mit nachstehenden Ergebnissen in der Laufenden Rechnung. Weil der Steuerertrag auf Grund der fortschreitenden Veranlagungen höher ausfallen wird, konnte der prognostizierte Ertragsüberschuss für das Jahr 2005 mit dem Budget übertroffen werden.

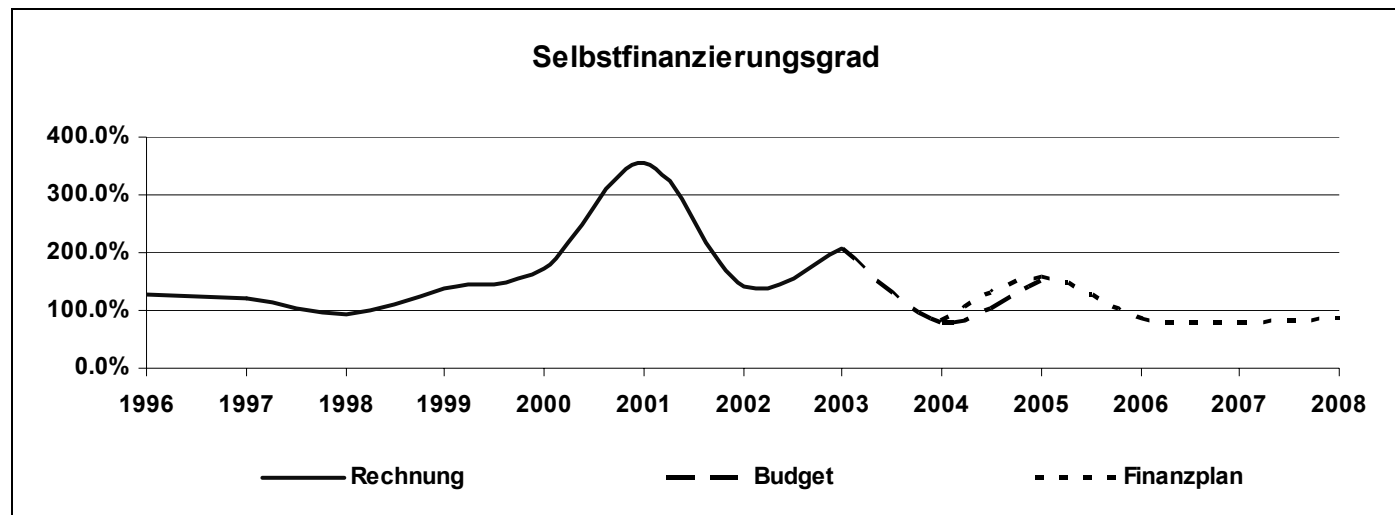


Über die gesamte Planungsperiode hinweg wird per Saldo ein Defizit von 0,2 Mio. Franken ausgewiesen (letztjähriger Finanzplan: 1,0 Mio. Franken). Müsste die Laufende Rechnung mittels Steuererhöhungen ausgeglichen werden, dann würden sich diese auf durchschnittlich 0,1 % belaufen (0,4 %). Ab dem Jahr 2007 ist wieder mit Defiziten zu rechnen, was auf die durch die Steuergesetzestheilrevision verursachten Ertragsausfälle und die Folgekosten der sehr hohen Nettoinvestitionen zurückzuführen ist. In den Jahren 2007 und 2008 wäre für den Ausgleich der Laufenden Rechnung eine durchschnittliche Steuererhöhung von 1,8 % erforderlich!

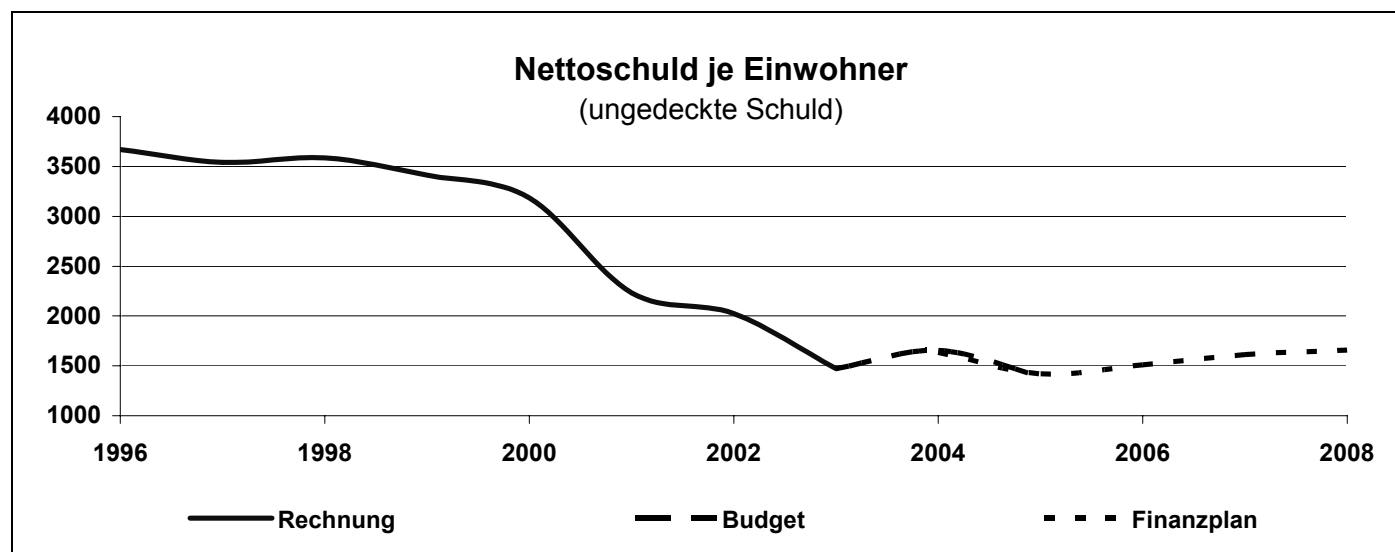
Der Finanzierungsfehlbetrag beläuft sich auf Grund der Prognosen für die gesamte Finanzplanperiode auf 7,4 Mio. Franken (14,2 Mio. Franken). Andererseits können die fällig werdenden, zum Teil hochverzinslichen Darlehen teilweise zurückbezahlt oder zu günstigeren Bedingungen erneuert werden. Deshalb vermindert sich die relative Zinsbelastung im Verhältnis zum Steuerertrag von 4,8 % im Jahr 2003 auf 3,7 % im Jahr 2008.



Der Eigenfinanzierungsgrad, der gemäss Empfehlung der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren mindestens 60 % betragen sollte, erreicht durchschnittlich 85,0 % (68,6 %). Da die Abschreibungen auf Finanzliegenschaften neu ebenfalls im Bruttoüberschuss mit zu berücksichtigen sind, erhöht sich dieser entsprechend und demzufolge beträgt der durchschnittliche Eigenfinanzierungsgrad 93,8 %. Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich im Mittel auf 97,4 % (73,3 %). In den Jahren 2006 bis 2008 liegt er zwischen 79,8 und 87,2 % und somit im volkswirtschaftlich verantwortbaren Bereich.



Die ungedeckte Schuld (Nettoverschuldung) pro Kopf der Bevölkerung von Fr. 1'472.-- per Ende 2003 nimmt im Verlauf der Finanzplanperiode auf den Stand von Fr. 1'658.-- zu, bleibt aber im unteren Bereich einer mittleren Verschuldung:



5. Schlussbemerkungen

Die Laufende Rechnung schliesst im vorliegenden Budget mit einem Ertragsüberschuss von 2,8 Mio. Franken mit einem ähnlich guten Ergebnis ab, wie der Voranschlag des letzten Jahres. Angesichts der von der Teilrevision des Steuergesetzes verursachten namhaften Ertragsausfälle darf es als mehr als zufrieden stellend bezeichnet werden. Im Gegensatz zum Vorjahr wird wegen der tieferen Nettoinvestitionen mit 152 % ein respektable Selbstfinanzierungsgrad erreicht, der zu einem Abbau der Verschuldung führt. Mit diesem Ergebnis kann das vorrangige finanzpolitische Ziel einer Stabilisierung der Verschuldung über die ganze Finanzplanperiode 2005 - 2008 hinweg annähernd erreicht werden.

Die Budgetbereinigungen haben gezeigt, dass der frühere Handlungsspielraum ausgereizt ist. Die Eingaben der Verwaltungsabteilungen, die sich grösstenteils auf das definitive Budget des Vorjahres abstützten, waren äusserst knapp bemessen, so dass beim Aufwand kaum mehr Verbesserungen erreicht werden konnten.

Mit diesem Voranschlag werden eine wesentlich erweiterte und eine neue Aufgabe im sozialen und schulischen Bereich aufgenommen. Es handelt sich dabei um die Umsetzung des Kindertagesbetreuungskonzeptes mit einer Vergrösserung des Angebotes an Betreuungsplätzen in Kinderkrippen und Tagesheimen sowie um die Einführung der Schulsozialarbeit. Trotz Verzichtsplannung erachten es die politischen Behörden als richtig, diesen wichtigen und dringenden gesellschaftlichen Anliegen zu entsprechen. Andererseits wurde die Umsetzung der ersten Massnahmen aus der Verzichtsplannung berücksichtigt. Als finanziell Gewichtigste sind die Erhöhung der Parkgebühren, die Regionalisierung des Zivilschutzes, die Reduktion des Kindergartenangebots auf Grund der sinkenden Kinderzahlen, die neue Lösung für die Entsorgung des Strassenwischguts, die Erhöhung der Benützungsgebühren für die städtischen Säle und die Reorganisation des Personaleinsatzes im historischen Museum Blumenstein zu erwähnen.

Voraussetzung für die angestrebte Stabilisierung der Verschuldung über die nächsten vier Jahre hinweg ist die vollständige Umsetzung der Verzichtsplannung. Weitergehende Forderungen in Bezug auf eine Senkung der Steuerfüsse erfordern den Abbau von weiteren Leistungen oder die Erschliessung neuer Einnahmen.

Solothurn, 9. November 2004

Der Finanzverwalter

R. Melly

ANTRAEGE DES GEMEINDERATES
an die Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2004

Der Gemeinderat hat am 9. November 2004 den Voranschlag für das Jahr 2005 beraten und als Antrag an die ordentliche Gemeindeversammlung beschlossen:

1. Der Voranschlag über die Verwaltung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn für das Jahr 2005 wird genehmigt.
2. Die Gemeindesteuer für das Jahr 2005 wird in der bisherigen Höhe von 129 % der ganzen Staatssteuer für die natürlichen Personen und 135 % für die juristischen Personen erhoben.
3. Die Feuerwehrdienstpflicht-Ersatzabgabe wird für das Jahr 2005 in der bisherigen Höhe von 9 % der ganzen Staatssteuer erhoben. Der Ertrag wird vollständig der Spezialfinanzierung Feuerwehr zugewiesen.

Solothurn, 9. November 2004

Namens des Einwohnergemeinderates

Der Stadtpräsident: Der Stadtschreiber:

K. Fluri

H. Boll

KENNZAHLEN

in 1'000 Franken

	Arten-Nr.	1999	2000	2001	2002	2003	B 2004	B 2005
1. SELBSTFINANZIERUNG		8'013	8'432	12'308	9'318	15'294	10'236	10'001
+ Abschreibungen	331/332/333/ 334/335	7'762	5'766	7'826	5'291	7'194	6'307	6'256
+ Abschreibungen auf FV-Liegenschaften	942.330 - 959.330	229	236	247	250	495	504	501
+ Ertragsüberschuss	389		669	1'466	1'899	5'037	3'150	2'826
+ Einlagen in SF, VF und Sonderfinanzierungen	38	2'030	2'496	3'062	2'280	3'514	923	1'068
- Aufwandüberschuss	489	1'395						
- Entnahmen SF, VF und Sonderfinanzierungen	48	613	734	292	403	946	647	650
2. NETTOZINSEN		2'192	1'720	1'642	-112	-205	-609	-1'429
+ Passivzinsen	32	6'174	6'295	6'066	5'155	4'457	3'995	3'577
- Vermögenserträge	42	7'800	7'311	10'124	7'427	7'054	6'549	6'810
+ Nettoaufwand Liegenschaften FV (ohne Arten 32 und 42)	942 bis 959	2'745	2'217	3'101	1'710	1'929	1'945	1'805
+ Buchgewinne FV/VV	424/428	1'072	519	2'599	449	463		
3. KAPITALDIENST		6'592	5'920	5'642	3'988	4'395	3'891	3'071
+ Nettozinsen		2'192	1'720	1'642	-112	-205	-609	-1'429
+ ordentl. Abschreibungen	331	4'400	4'200	4'000	4'100	4'600	4'500	4'500
4. FINANZERTRAG	40 - 46	82'656	84'070	87'080	87'906	94'995	88'932	89'340
5. NETTOINVESTITIONEN	1) 690	5'806	4'933	3'465	6'533	7'412	12'974	6'570
6. NETTOSCHULD		51'802	47'956	33'514	30'588	22'293		
+ Fremdkapital	20	125'321	122'233	115'912	113'766	114'844		
- Finanzvermögen	10	73'519	74'277	82'398	83'178	92'551		
7. EINWOHNER	per 31.12.	15'173	15'052	15'020	15'130	15'145		
8. KENNZAHLEN	Formel							
Selbstfinanzierungsgrad	1 : 5	138.0%	170.9%	355.2%	142.6%	206.3%	78.9%	152.2%
Selbstfinanzierungsanteil	1 : 4	9.7%	10.0%	14.1%	10.6%	16.1%	11.5%	11.2%
Zinsbelastungsanteil	2 : 4	2.7%	2.0%	1.9%	-0.1%	-0.2%	-0.7%	-1.6%
Kapitaldienstanteil	3 : 4	8.0%	7.0%	6.5%	4.5%	4.6%	4.4%	3.4%
Nettoschuld je Einwohner	6 : 7	3'414	3'186	2'231	2'022	1'472		
Mittel aller Solothurner Gemeinden								
Selbstfinanzierungsgrad		100.8%	148.8%	114.1%	230.9%			
Selbstfinanzierungsanteil		8.8%	12.4%	10.9%	17.0%			
Zinsbelastungsanteil		2.4%	2.7%	2.5%	1.9%			
Kapitaldienstanteil		8.1%	8.4%	8.3%	7.0%			
Nettoschuld je Einwohner		2'136	1'988	1'946	1'511			

Berechnung der Kennzahlen neu in Abstimmung mit den Berechnungen des Kantons

VORANSCHLAG 2005 ERGEBNISSE

	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
<u>LAUFENDE RECHNUNG</u>	95'957'190	98'783'560	95'327'220	98'476'940	99'508'033.56	104'544'729.22
Ertragsüberschuss	2'826'370		3'149'720		5'036'695.66	
Aufwandüberschuss						
<u>INVESTITIONSRECHNUNG</u>	9'360'000	2'790'500	14'447'800	1'473'500	7'993'811.90	581'380.55
Zunahme der Nettoinvestitionen		6'569'500		12'974'300		7'412'431.35
Abnahme der Nettoinvestitionen						
<u>FINANZIERUNG</u>						
Zunahme der Nettoinvestitionen	6'569'500		12'974'300		7'412'431.35	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Abschreibungen		6'756'920		6'306'700		7'194'050.60
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		2'826'370		3'149'720		5'036'695.66
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung						
Finanzierungsfehlbetrag				3'517'880		
Finanzierungsüberschuss	3'013'790				4'818'314.91	
<u>FINANZBEDARF</u>						
Finanzierungsfehlbetrag			3'517'880			
Finanzierungsüberschuss		3'013'790				4'818'314.91
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	650'240		646'980		945'721.85	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen		1'067'720		922'650		3'514'001.91
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung				3'242'210		
Finanzüberschuss der Verwaltungsrechnung	3'431'270				7'386'594.97	
<u>KAPITALVERÄNDERUNG</u>						
Finanzierungsfehlbetrag			3'517'880			
Finanzierungsüberschuss		3'013'790				4'818'314.91
Passivierungen	9'547'420		7'780'200		7'775'431.15	
Aktivierungen		9'360'000		14'447'800		7'993'811.90
Zunahme des Kapitals	2'826'370		3'149'720		5'036'695.66	
Abnahme des Kapitals						

VORANSCHLAG 2005 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005	Voranschlag 2004	Rechnung 2003
3	<u>AUFWAND</u>	<u>95'957'190</u>	<u>95'327'220</u>	<u>99'508'033.56</u>
30	<u>Personalaufwand</u>	<u>36'012'140</u>	<u>36'188'350</u>	<u>37'582'225.05</u>
300	Behörden und Kommissionen	224'560	209'600	201'960.00
301	Besoldungen Verwaltungs-, Betriebspersonal	16'924'850	17'153'000	16'480'399.70
302	Besoldungen Lehrkräfte	12'288'030	12'269'340	11'926'200.05
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'269'000	2'285'000	2'268'475.00
304	Personalversicherungsbeiträge	3'577'770	3'578'770	6'162'145.20
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	294'000	263'000	250'874.15
306	Naturalleistungen	77'780	74'230	63'052.20
307	Rentenleistungen	55'450	35'560	31'662.00
308	Temporäre Arbeitskräfte			
309	Übriger Personalaufwand	300'700	319'850	197'456.75
31	<u>Sachaufwand</u>	<u>14'289'500</u>	<u>13'548'840</u>	<u>13'173'781.94</u>
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	974'060	928'580	873'070.44
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'421'360	1'226'980	1'262'437.75
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	1'715'720	1'699'450	1'744'144.35
313	Verbrauchsmaterial	578'450	569'050	551'622.30
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'173'400	3'081'430	2'928'387.70
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	532'010	530'350	488'209.70
316	Mieten, Pachten und Benützungskosten	601'850	639'400	636'951.15
317	Spesenentschädigungen	499'510	494'790	420'705.20
318	Dienstleistungen und Honorare	4'416'590	4'080'900	3'787'152.90
319	Übriger Sachaufwand	376'550	297'910	481'100.45
32	<u>Passivzinsen</u>	<u>3'577'210</u>	<u>3'995'300</u>	<u>4'456'531.65</u>
320	Laufende Verpflichtungen			
321	Kurzfristige Schulden	500	5'000	135.00
322	Langfristige Schulden	3'561'210	3'965'300	4'437'958.35
323	Sonderrechnungen	15'500	25'000	18'438.30
33	<u>Abschreibungen</u>	<u>7'617'420</u>	<u>7'677'800</u>	<u>8'818'978.56</u>
330	Finanzvermögen	1'361'500	1'371'100	1'624'927.96
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche	4'500'000	4'500'000	4'600'000.00
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche			386'401.00
333	Bilanzfehlbetrag			
	Vor- und Spezialfinanzierungen,			
334	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'485'920	1'536'700	1'948'986.45
335	Vorfinanzierungen, Finanzvermögen	270'000	270'000	258'663.15
35	<u>Entschädigungen an Gemeinwesen</u>	<u>5'948'120</u>	<u>5'763'730</u>	<u>5'423'465.14</u>
351	Kanton	1'443'460	1'383'560	1'285'530.15
352	Gemeinden und Zweckverbände	4'504'660	4'380'170	4'137'934.99
36	<u>Beiträge</u>	<u>18'651'890</u>	<u>18'332'540</u>	<u>17'934'965.11</u>
360	Bund			
361	Kanton	5'394'470	5'570'290	4'799'104.35
362	Gemeinden und Zweckverbände	46'290	46'290	45'894.90
363	Eigene Unternehmen	100'110	126'220	126'220.00
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	5'817'040	5'852'220	5'674'494.90
365	Private Institutionen	2'170'360	2'021'360	2'215'566.80
366	Private Haushalte	5'103'620	4'696'160	5'053'684.16
367	Ausland	20'000	20'000	20'000.00

VORANSCHLAG 2005 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005	Voranschlag 2004	Rechnung 2003
38	<u>Einlagen in Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen</u>	<u>1'067'720</u>	<u>922'650</u>	<u>3'514'001.91</u>
380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	773'120	588'250	1'199'113.91
381	Einlagen in Sonderfinanzierungen	62'500	62'500	37'407.70
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	232'100	271'900	2'277'480.30
39	<u>Interne Verrechnungen</u>	<u>8'793'190</u>	<u>8'898'010</u>	<u>8'604'084.20</u>
390	Interne Verrechnungen	1'764'310	1'808'720	1'833'545.20
395	Verrechnete Sozialleistungen	6'041'770	6'043'770	5'761'784.65
396	Verrechnete Zinsen	987'110	1'045'520	1'008'754.35

VORANSCHLAG 2005 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005	Voranschlag 2004	Rechnung 2003
4	<u>ERTRAG</u>	<u>98'783'560</u>	<u>98'476'940</u>	<u>104'544'729.22</u>
40	<u>Steuern</u>	<u>59'060'000</u>	<u>59'955'000</u>	<u>64'604'691.40</u>
400	Einkommens- und Vermögenssteuern	53'000'000	53'900'000	57'814'145.85
401	Ertrags- und Kapitalsteuern	5'600'000	5'600'000	6'358'781.75
403	Grundstücksteuern	400'000	400'000	377'853.80
406	Besitz- und Aufwandsteuern	60'000	55'000	53'910.00
41	<u>Konzessionen</u>	<u>182'250</u>	<u>172'200</u>	<u>233'549.50</u>
410	Konzessionen	182'250	172'200	233'549.50
42	<u>Vermögenserträge</u>	<u>6'810'390</u>	<u>6'549'400</u>	<u>7'053'770.76</u>
420	Banken	60'000	60'000	74'495.46
421	Guthaben	170'000	100'000	13'091.90
422	Anlagen des Finanzvermögens	497'530	505'080	553'150.00
423	Liegenschaften des Finanzvermögens	2'120'180	1'978'320	2'035'255.85
424	Buchgewinne auf Anlagen Finanzvermögen			463'364.00
425	Darlehen des Verwaltungsvermögens	370	370	375.00
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	2'078'200	2'065'300	2'058'795.00
427	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1'884'110	1'840'330	1'855'243.55
43	<u>Entgelte</u>	<u>12'411'820</u>	<u>12'173'210</u>	<u>13'072'616.21</u>
430	Ersatzabgaben	745'000	700'000	790'985.81
431	Gebühren für Amtshandlungen	990'280	844'890	901'176.80
433	Schulgelder von Privaten	235'250	248'300	225'446.50
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	7'718'320	7'637'310	7'950'644.60
435	Verkäufe	132'350	144'750	130'425.45
436	Rückerstattungen	2'410'970	2'411'110	2'857'763.80
437	Bussen	2'500	2'200	3'346.80
438	Eigenleistungen für Investitionen	167'500	175'500	173'556.65
439	Übrige Entgelte	9'650	9'150	39'269.80
45	<u>Rückerstattungen von Gemeinwesen</u>	<u>4'326'440</u>	<u>3'888'960</u>	<u>3'786'885.65</u>
451	Kanton	1'693'810	1'764'040	1'706'571.75
452	Gemeinden und Zweckverbände	2'632'630	2'124'920	2'080'313.90
46	<u>Beiträge</u>	<u>6'549'230</u>	<u>6'193'180</u>	<u>6'243'409.65</u>
460	Bund	1'783'160	1'813'420	2'165'660.15
461	Kanton	3'006'830	2'916'600	2'565'963.55
462	Gemeinden und Zweckverbände	1'709'040	1'417'460	1'103'794.45
463	Eigene Unternehmen			
469	Übrige Beiträge	50'200	45'700	407'991.50
48	<u>Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen</u>	<u>650'240</u>	<u>646'980</u>	<u>945'721.85</u>
480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	367'880	364'560	252'086.05
481	Entnahmen aus Sonderfinanzierungen	12'360	12'420	58'972.65
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen	270'000	270'000	634'663.15
49	<u>Interne Verrechnungen</u>	<u>8'793'190</u>	<u>8'898'010</u>	<u>8'604'084.20</u>
490	Interne Verrechnungen	1'764'310	1'808'720	1'833'545.20
495	Verrechnete Sozialleistungen	6'041'770	6'043'770	5'761'784.65
496	Verrechnete Zinse	987'110	1'045'520	1'008'754.35

VORANSCHLAG 2005 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Voranschlag 2005	Voranschlag 2004	Rechnung 2003
5	<u>AUSGABEN</u>	<u>9'360'000</u>	<u>14'447'800</u>	<u>7'993'811.90</u>
50	<u>Sachgüter</u>	<u>5'150'000</u>	<u>11'355'000</u>	<u>5'308'743.50</u>
500	Grundstücke			
501	Tiefbauten	3'460'000	3'185'000	2'418'822.60
503	Hochbauten	1'400'000	7'360'000	2'662'384.65
506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	60'000	810'000	211'685.35
509	Übrige Sachgüter	230'000		15'850.90
52	<u>Darlehen und Beteiligungen</u>			<u>10'000.00</u>
522	Gemeinden und Zweckverbände			
524	gemischtwirtschaftl. Unternehmen			10'000.00
525	Private Institutionen			
53	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>	<u>800'000</u>	<u>800'000</u>	<u>1'108'264.90</u>
530	Liegenschaften Finanzvermögen	800'000	800'000	1'108'264.90
56	<u>Investitionsbeiträge</u>	<u>3'410'000</u>	<u>2'292'800</u>	<u>1'561'804.40</u>
560	Bund			
561	Kanton	3'335'000	1'962'800	1'412'002.90
562	Gemeinden und Zweckverbände			
564	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen		135'000	118'358.50
565	Private Institutionen	75'000	195'000	31'443.00
566	Private Haushalte			
58	<u>Übrige zu aktivierende Ausgaben</u>			<u>4'999.10</u>
581	Planungen			4'999.10
589	Übrige Investitionsausgaben			
6	<u>EINNAHMEN</u>	<u>2'790'500</u>	<u>1'473'500</u>	<u>581'380.55</u>
60	<u>Abgang von Sachgütern</u>			
600	Grundstücke			
603	Hochbauten			
609	Übrige Sachgüter			
61	<u>Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte</u>	<u>2'505'000</u>	<u>795'000</u>	<u>540'555.55</u>
610	Anschlussgebühren	200'000	200'000	202'123.10
611	Erschliessungsbeiträge	1'955'000	245'000	294'147.60
612	Kostenvorschüsse	350'000	350'000	44'284.85
62	<u>Rückzahlungen von Darlehen und Beteiligungen</u>	<u>9'500</u>	<u>9'500</u>	<u>9'500.00</u>
625	Private Institutionen	9'500	9'500	9'500.00
66	<u>Beiträge für eigene Rechnung</u>	<u>276'000</u>	<u>669'000</u>	<u>31'325.00</u>
660	Bund	14'000	134'000	13'845.00
661	Kanton	100'000	535'000	17'480.00
662	Gemeinden und Zweckverbände			
663	Eigene Unternehmungen			
669	Übrige Beiträge	162'000		

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	ZUSAMMENZUG LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	15'302'700	7'893'640 7'409'060	15'158'960	7'694'290 7'464'670	17'551'929.39	7'524'567.60 10'027'361.79
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT Nettoaufwand	6'323'760	3'738'820 2'584'940	6'091'390	3'298'530 2'792'860	5'772'042.96	3'411'494.11 2'360'548.85
2	BILDUNG Nettoaufwand	24'348'270	6'835'560 17'512'710	23'867'470	6'789'660 17'077'810	22'859'405.94	6'899'187.90 15'960'218.04
3	KULTUR, FREIZEIT Nettoaufwand	11'224'910	3'052'440 8'172'470	11'257'360	3'055'750 8'201'610	11'583'986.25	3'385'407.35 8'198'578.90
4	GESUNDHEIT Nettoaufwand	838'030	5'700 832'330	923'590	5'700 917'890	965'644.40	6'282.20 959'362.20
5	SOZIALE WOHLFAHRT Nettoaufwand	10'856'340	2'817'740 8'038'600	10'404'140	2'502'000 7'902'140	9'886'026.11	2'286'912.25 7'599'113.86
6	VERKEHR Nettoaufwand	6'241'120	2'111'650 4'129'470	6'048'340	1'805'450 4'242'890	5'549'094.95	1'889'733.60 3'659'361.35
7	UMWELT, RAUMORDNUNG Nettoaufwand	6'731'220	6'025'110 706'110	6'759'680	6'134'620 625'060	7'076'897.90	6'497'827.10 579'070.80
8	VOLKSWIRTSCHAFT Nettoaufwand	632'320	700 631'620	635'420	700 634'720	773'127.10	621.00 772'506.10
9	FINANZEN, STEUERN Nettoertrag	13'458'520 52'843'680	66'302'200	14'180'870 53'009'370	67'190'240	17'489'878.56 55'152'817.55	72'642'696.11
	TOTAL AUFWAND UND ERTRAG	95'957'190	98'783'560	95'327'220	98'476'940	99'508'033.56	104'544'729.22
	Ertragsüberschuss	2'826'370		3'149'720		5'036'695.66	
		98'783'560	98'783'560	98'476'940	98'476'940	104'544'729.22	104'544'729.22

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	ZUSAMMENZUG INVESTITIONSRECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	300'000		810'000		728'822.95	
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT			790'000	335'000	116'635.70	
2	BILDUNG	690'000	14'000	890'000	134'000	485'960.20	13'845.00
3	KULTUR, FREIZEIT	575'000	102'500	2'910'000	202'500	920'304.40	2'500.00
4	GESUNDHEIT					211'322.20	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	200'000		3'100'000		183'080.10	
6	VERKEHR	4'885'000	1'945'000	3'339'500	445'000	2'418'786.05	288'240.55
7	UMWELT, RAUMORDNUNG	1'910'000	722'000	1'808'300	350'000	1'820'635.40	269'795.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT		7'000		7'000		7'000.00
9	FINANZEN, STEUERN	800'000		800'000		1'108'264.90	
	TOTAL AUSGABEN UND EINNAHMEN	9'360'000	2'790'500	14'447'800	1'473'500	7'993'811.90	581'380.55
	Nettoinvestitionen		6'569'500		12'974'300		7'412'431.35
		9'360'000	9'360'000	14'447'800	14'447'800	7'993'811.90	7'993'811.90

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	<u>ALLGEMEINE VERWALTUNG</u>	<u>15'302'700</u>	<u>7'893'640</u>	<u>15'158'960</u>	<u>7'694'290</u>	<u>17'551'929.39</u>	<u>7'524'567.60</u>
011	<u>Gemeindeversammlung</u>	<u>205'270</u>		<u>167'960</u>		<u>216'948.85</u>	
300	Behörden und Kommissionen	44'500		31'200		35'820.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	26'700		19'500		25'943.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	60'000		57'000		76'013.55	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge					5'380.00	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	1'000		1'000		1'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	67'600		54'200		65'463.85	
319	Übriger Sachaufwand					944.30	
390	Interne Verrechnungen			1'000		1'007.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	5'470		4'060		5'376.15	
012	<u>Gemeinderat, Kommissionen</u>	<u>181'910</u>	<u>1'000</u>	<u>170'840</u>	<u>1'000</u>	<u>153'343.85</u>	
300	Behörden und Kommissionen	62'500		60'000		59'620.00	
317	Repräsentationen, Partnerschaften, Geschenke, Spesenentschädigungen	96'200		96'200		79'099.85	
319	Übriger Sachaufwand	23'210		14'640		14'624.00	
431	Gebühren für Amtshandlungen		1'000		1'000		
020	<u>Stadtpräsidium, Stadtkanzlei</u>	<u>873'520</u>	<u>80'500</u>	<u>961'150</u>	<u>78'000</u>	<u>945'501.60</u>	<u>86'025.45</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	696'760		769'870		763'187.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	4'600		4'600		4'821.40	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'000				2'571.85	
317	Spesenentschädigungen	1'700		1'700		1'500.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	12'000		14'000		12'052.50	
319	Übriger Sachaufwand	10'130		10'130		2'679.80	
390	Interne Verrechnungen	600		600		536.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	142'730		160'250		158'152.20	
431	Gebühren für Amtshandlungen		8'000		5'000		8'720.05
436	Rückerstattungen		72'500		73'000		72'500.00
495	Verrechnete Sozialleistungen						4'805.40
021	<u>Rechts- und Personaldienst</u>	<u>730'210</u>	<u>77'300</u>	<u>731'570</u>	<u>76'100</u>	<u>724'562.15</u>	<u>80'202.95</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	563'710		563'540		559'866.55	
309	Übriger Personalaufwand	1'000		1'000		185.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	6'500		6'500		7'704.90	
317	Spesenentschädigungen	3'600		2'100		1'664.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	33'400		35'000		34'644.80	
319	Übriger Sachaufwand	6'530		6'130		4'477.30	
395	Verrechnete Sozialleistungen	115'470		117'300		116'018.80	
431	Gebühren für Amtshandlungen		500				453.10
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		76'800		76'100		75'722.85
495	Verrechnete Sozialleistungen						4'027.00
023	<u>Finanzverwaltung</u>	<u>1'140'770</u>	<u>163'360</u>	<u>1'176'710</u>	<u>142'700</u>	<u>1'194'297.89</u>	<u>173'540.30</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	799'110		826'830		841'185.65	
310	Büromaterial, Drucksachen	9'500		8'300		10'191.09	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	4'500		4'510		7'099.50	
317	Spesenentschädigungen	150		150		26.40	
318	Dienstleistungen und Honorare	163'160		164'160		160'880.25	
319	Übriger Sachaufwand	660		650		599.60	
395	Verrechnete Sozialleistungen	163'690		172'110		174'315.40	
431	Gebühren für Amtshandlungen		9'000		9'300		9'083.75
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		11'640		11'980		11'623.65

Rubrik	Text
011.300	Einschliesslich Kantons-, Regierungs- und Gemeinderatswahlen
011.301	Einschliesslich Kantons-, Regierungs- und Gemeinderatswahlen
011.318	Einschliesslich Kantons-, Regierungs- und Gemeinderatswahlen
012.317	Einschliesslich Mietzinsübernahme für Büro in gemeindeeigener Liegenschaft St. Urbangasse 1
012.319	Einschliesslich Verabschiedung und Vereidigung der Kommissionen zum Abschluss bzw. Beginn der Amtsperiode Einschliesslich höhere Beiträge an den Verband Solothurner Einwohnergemeinden und an den Schweizerischen Städteverband
020.301	Vorjahr zwei Monate Doppelbesetzung Stadtschreiber, Personalwechsel mit Pensenreduktion im Zusammenhang mit Auslagerung Saalbewirtschaftung an SolothurnServices
020.311	Ersatz Postfachmöbel für Stadtboten
020.319	Einschliesslich laufende Aktualisierung der Homepage
020.436	Vgl. Rechnung 2003
021.317	Einschliessen Spesen der Kaufmännischen Lehrlinge die neu die Schule in Grenchen besuchen müssen
021.319	Einschliesslich Mehrkosten der Branchenkunde
021.434	Teuerungsanpassung
023.301	Wegfall Sekretärinnenstelle mit 50 %-Pensum (Verzichtsplanung)
023.310	Einschliesslich Mehrkosten für neues farbiges Logo
023.311	Tisch und Stühle für neues Sitzungszimmer in Finanzverwaltung (ehemaliges Büro Chef Steuerverwaltung)
023.431	Einschliesslich Vergütung der Rechnungsrevisionskosten durch Stiftung Uhrmacherschule, Verein Perspektive und Zentralbibliothek
023.434	Einschliesslich 6 % Verwaltungskosten auf Zinsgutschriften; tieferer Zinssatz

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
436	Rückerstattungen		80'000		60'000		92'202.90
451	Rückerstattungen Kanton				200		
462	Verwaltungskostenbeiträge PK		51'910		50'460		49'980.00
490	Interne Verrechnungen		10'810		10'760		10'650.00
024	<u>Steuerverwaltung</u>	<u>1'159'730</u>	<u>345'260</u>	<u>1'157'900</u>	<u>287'660</u>	<u>1'116'016.00</u>	<u>361'244.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	296'700		337'550		322'524.65	
310	Büromaterial, Drucksachen	7'500		6'000		7'799.80	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	87'680		27'720		15'128.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	57'000		56'200		59'741.55	
319	Übriger Sachaufwand	70		70		70.00	
351	Entschädigungen an Kanton	650'000		660'000		643'916.25	
390	Interne Verrechnungen			100			
395	Verrechnete Sozialleistungen	60'780		70'260		66'835.45	
431	Gebühren für Amtshandlungen		200'000		140'000		206'240.00
436	Diverse Rückerstattungen		60		60		
451	Rückerstattungen Kanton		56'200		57'600		66'592.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		89'000		90'000		88'412.00
027	<u>Stadtbauamt</u>	<u>2'018'570</u>	<u>411'810</u>	<u>1'971'300</u>	<u>421'160</u>	<u>1'967'100.20</u>	<u>412'416.80</u>
300	Behörden und Kommissionen	21'000		21'000		16'740.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'478'660		1'454'110		1'444'038.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	14'300		14'400		13'471.90	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	64'290		52'490		55'391.25	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		300		4'000.60	
317	Spesenentschädigungen	7'100		7'100		7'082.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	126'500		115'700		123'733.95	
319	Übriger Sachaufwand	3'530		3'530		3'225.20	
390	Interne Verrechnungen					174.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	302'890		302'670		299'242.15	
431	Gebühren für Amtshandlungen		140'000		140'000		122'949.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'200		1'200		14'969.00
435	Verkäufe		350		350		423.00
438	Eigenleistungen für Investitionen		165'000		173'000		173'556.65
451	Rückerstattungen Kanton				1'500		
452	Rückerstattungen Gemeinden		9'000		9'000		8'542.00
490	Interne Verrechnungen		86'260		86'110		85'830.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		6'147.15
028	<u>Allgemeine Personalkosten</u>	<u>6'471'770</u>	<u>6'471'770</u>	<u>6'443'770</u>	<u>6'443'770</u>	<u>6'148'536.75</u>	<u>6'148'536.75</u>
301	Kinderzulagen	430'000		400'000		386'752.10	
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'269'000		2'285'000		2'268'475.00	
304	Personalversicherungsbeiträge	3'294'770		3'308'770		3'017'988.20	
305	Unfallversicherungsbeiträge	294'000		263'000		250'874.15	
309	Übriger Personalaufwand	1'000		2'000		1'400.00	
318	Massnahmen für Arbeitssicherheit	3'000		5'000			
395	Weiterverrechnung der ver- einnahmten Entschädigungen	180'000		180'000		223'047.30	
436	Rückerstattungen		610'000		580'000		609'799.40
495	Weiterverrechnung sämtlicher Sozialleistungen		5'861'770		5'863'770		5'538'737.35
029	<u>Allgemeine Verwaltungskosten</u>	<u>1'525'120</u>	<u>168'970</u>	<u>1'478'680</u>	<u>66'700</u>	<u>4'103'604.90</u>	<u>81'676.70</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	130'500		132'500		11'830.15	
304	Verzinsungs- und Leistungsgarantie Pensionskasse					2'812'558.00	
309	Übriger Personalaufwand	96'000		96'000		79'295.25	
310	Büromaterial, Drucksachen	63'500		37'800		50'384.20	

Rubrik	Text
023.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteile für Kanalisationen; Teuerungsanpassung
024.301	Reorganisation: Zusammenlegung der Steuerverwaltung mit den Einwohnerdiensten
024.310	Briefumschläge, Beiblatt Steuervorbezug, Ergänzung Steuerrechnungsformular
024.311	Neumöblierung der Steuerverwaltung in den renovierten Räumen Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffungen gemäss EDV-Konzept durch RES
024.431	Vgl. Rechnung 2003
027.301	Beförderung, eine Treueprämie
027.311	Einschliesslich Ersatz Bürostühle Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
027.318	Einschliesslich erarbeiten und betreuen Energiestatistik für städt. Liegenschaften, Zeichnungsarbeiten durch Dritte
027.438	Einschliesslich Sanierung von Schulgebäuden, Umbau Hofgebäude Gemeindehaus, Behebung von Sicherheitsmängeln, Einführung von Blockzeiten
027.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteile für Liegenschaftenverwaltung und gemietete Wohnbauten, Abfallbeseitigung und Abwasserentsorgung
028.301	Erhöhung der Kinderzulage von Fr. 175.-- auf Fr. 190.-- pro Kind und Monat
028.304	Einschliesslich Einkauf von höherem Erfahrungswert für Versicherte, die nach dem 1.1.2001 eingetreten sind Abnahme Anteil EGS am Defizit in der Jahresrechnung 2003
028.305	Prämienerhöhung für Nichtberufsunfallversicherung und neu ab 1.1.2005 Krankentaggeldversicherung aufgrund Gesamtarbeitsvertrag des Kantons Solothurn für die Lehrerschaft
028.318	Vollzug der Richtlinien der Eidg. Kommission für Arbeitssicherheit (EKAS): Mitgliedschaft im Schweiz. Verein für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im öffentlichen Bereich
028.395	Gegenposten zur Weiterverrechnung der vereinnahmten Entschädigungen an die betroffenen Funktionsstellen
028.436	Rückerstattungen Kinderzulagen, EO- und Unfallentschädigungen
028.495	Gegenposten zur Weiterverrechnung der Sozialleistungen auf die Funktionsstellen
029.301	Einschliesslich Besoldungen Aushilfspersonal und Leistungsprämien
029.304	Anteilmässige Verzinsungsgarantie gemäss § 31 sowie anteilmässige Leistungsgarantie gemäss § 32 der Pensionskassen-Statuten zu Lasten Rechnung 2003 zurückgestellt
029.310	Einschliesslich geplanter Neuerscheinung Stadtinfo Grösserer Publikationsaufwand in Wahljahr

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	359'660		404'840		417'831.60	
313	Verbrauchsmaterial	4'200		4'200		1'708.10	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	36'000		42'000		44'484.55	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	39'000		39'000		39'154.00	
317	Spesenentschädigungen	4'600		4'100		5'076.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	745'340		672'870		615'586.55	
319	Übriger Sachaufwand	19'590		17'790		23'472.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	26'730		27'580		2'223.55	
431	Gebühren für Amtshandlungen		880		890		884.00
435	Verkäufe		500		500		
436	Rückerstattungen		92'910		20'610		35'528.80
437	Strafgelder						240.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		24'620		21'500		21'300.00
490	Interne Verrechnungen		50'060		23'200		23'723.90
030	<u>Leistungen für Pensionskasse</u>	<u>338'450</u>		<u>305'560</u>		<u>363'261.00</u>	
304	Einkauf Teuerungsausgleich	283'000		270'000		331'599.00	
307	Rentenleistungen	55'450		35'560		31'662.00	
090	<u>Verwaltungsliegenschaften</u>	<u>657'380</u>	<u>173'670</u>	<u>593'520</u>	<u>177'200</u>	<u>618'756.20</u>	<u>180'924.65</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	168'820		164'870		168'685.15	
306	Naturalleistungen	100		100		69.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'000		5'500			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	130'600		129'300		126'792.60	
313	Verbrauchsmaterial	6'500		7'000		5'291.70	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	289'400		231'550		260'078.05	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'000		3'500		4'387.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	18'380		17'380		18'064.15	
390	Interne Verrechnungen					432.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	34'580		34'320		34'955.90	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		145'540		158'730		162'450.70
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		8'000		8'000		6'985.60
436	Rückerstattungen		11'880		10'470		11'488.35
490	verrechneter Mietzins		8'250				

Rubrik	Text
029.311	Einschliesslich Ersatz Fahrzeug des Stadtboten (Erdgasfahrzeug) Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV (Hardware, LAN, Bürokommunikation und Anwendersoftware). Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
029.318	Einschliesslich Unterstützung Rechnungsprüfungskommission durch Treuhandgesellschaft einschliesslich Schulung zu Beginn der neuen Amtsperiode Einschliesslich 50 % Anteil an Personal- und Unterhaltskosten einschliesslich Annuität der Ersatzinvestition
029.319	Einschliesslich Erhöhung Beitrag an den Verband der Gemeindebeamten
029.436	Einschliesslich periodische Abrechnung betr. Überschussanteil aus Sachversicherungen, Rückerstattung für die Benützung der Infrastruktur als Nationalrat (GRK 19.8.2004), Verwaltungskosten Unfallversicherung
029.452	Erhöhung Verwaltungskostenbeitrag Bezirksschule für Rechnungsführung gemäss Verzichtsplanung
029.490	Verrechnete Verwaltungskosten zu Lasten der Regionalen Zivilschutzorganisation Solothurn (neu); Heilpädagogischen Sonderschule ohne Schuldirektion (Erhöhung der Pauschale gemäss Verzichtsplanung); Alterssiedlung; Feuerwehr und Riant Mont
030.304	Einkauf einer Teuerungszulage von 1,0 %
090.301	Einschliesslich Anpassung an Erfahrungswerte
090.311	Gestell / Informationstafel Eingangshalle Erdgeschoss Gemeindehaus
090.314	Einschliesslich Umnutzung Sitzungszimmer zu Empfang Sozialamt, ersetzen von bestehenden Rauchmeldern im 1. und 2. OG, Mauertrockenlegung Wandbild St. Urbangasse, Ersatz Beschriftung 1. und 2. OG. Gemeindehaus; Ersatz Lamellen Büro Stadtpräsident, anpassen Schliessanlage an Sicherheitskonzept Von Roll-Haus; Sanierung Süd- und Westfassade Baselstrasse 9 + 13; diverse Maler- und Schreinerarbeiten in Werkhofstrasse 52
090.318	Vgl. Rechnung 2003
090.427	Tieferer Zinssatz für Baurechtszinse sowie Mietzinsreduktion Architekturbüro Ducommun, Werkhofstrasse 52 - GRK 24.6.2004
090.490	verrechneter Mietzins zu Lasten Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	<u>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</u>	<u>6'323'760</u>	<u>3'738'820</u>	<u>6'091'390</u>	<u>3'298'530</u>	<u>5'772'042.96</u>	<u>3'411'494.11</u>
100	<u>Friedensrichter</u>	<u>21'660</u>		<u>20'350</u>		<u>20'224.00</u>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	17'980		16'840		16'752.45	
395	Verrechnete Sozialleistungen	3'680		3'510		3'471.55	
101	<u>Einwohnerkontrolle (Einwohnerdienste)</u>	<u>772'570</u>	<u>386'500</u>	<u>734'940</u>	<u>362'300</u>	<u>687'488.05</u>	<u>341'648.30</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	319'680		336'560		330'051.30	
310	Büromaterial, Drucksachen	9'300		5'000		6'882.20	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	20'920		28'130		4'681.05	
317	Spesenentschädigungen	400		100		54.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	55'700		54'900		58'384.95	
319	Übriger Sachaufwand	90		90		90.00	
351	Entschädigung an Kanton	301'000		240'100		144'650.00	
361	Beiträge an Kanton					74'299.40	
395	Verrechnete Sozialleistungen	65'480		70'060		68'395.15	
431	Gebühren für Amtshandlungen		340'500		301'300		278'793.10
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		46'000		61'000		50'682.20
495	Verrechnete Sozialleistungen						12'173.00
103	<u>Vermessung</u>	<u>128'330</u>	<u>24'500</u>	<u>129'680</u>	<u>25'500</u>	<u>127'110.75</u>	<u>25'395.40</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	98'130		97'200		96'739.70	
310	Büromaterial, Drucksachen					140.00	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	250		400		98.55	
317	Spesenentschädigungen	1'350		1'350		1'350.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	7'000		9'000		7'160.55	
361	Beiträge an Kanton	1'500		1'500		1'575.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	20'100		20'230		20'046.95	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		6'000		4'500		6'462.70
435	Verkäufe		18'500		21'000		18'932.70
104	<u>Markt</u>	<u>154'760</u>	<u>190'150</u>	<u>149'160</u>	<u>183'700</u>	<u>143'218.30</u>	<u>169'617.25</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	41'000		40'700		38'271.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	5'500		4'500		6'407.20	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	600		700		619.50	
313	Verbrauchsmaterial	600		600		464.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	160		160		158.30	
319	Übriger Sachaufwand	1'500		1'500			
365	Beiträge an private Institutionen	4'800					
390	Interne Verrechnungen	92'200		92'530		89'366.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	8'400		8'470		7'930.85	
410	Stand- und Platzgelder, Plakatgebühren		161'250		160'000		148'682.00
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		12'700		12'700		12'300.00
431	Gebühren für Amtshandlungen				2'000		
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		16'200		9'000		8'635.25
110	<u>Stadtpolizei</u>	<u>3'331'310</u>	<u>1'637'020</u>	<u>3'434'900</u>	<u>1'630'990</u>	<u>3'129'333.85</u>	<u>1'677'111.60</u>
300	Behörden und Kommissionen	3'000		3'000		2'300.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'417'670		2'509'720		2'253'078.80	
306	Naturalleistungen	53'800		50'600		39'885.50	

Rubrik	Text
100.301	Einschliesslich Treueprämie
101.301	Reorganisation: Zusammenlegung der Einwohnerdienste mit der Steuerverwaltung Einschliesslich Treueprämie
101.311	Einschliesslich Besucherstühle bei Bedienungsschalter, diverse kleine Möbel, 3 Sprechgarnituren Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
101.351	Pässe und Identitätskarten mit Preisregelung gemäss Entscheid Volksabstimmung vom 16.5.2004 sowie Ablieferungen der Fremdenpolizeigebühren
101.431	Pässe und Identitätskarten mit Preisregelung des Bundes sowie Fremdenpolizeigebühren
103.361	Ertrag unter Rubrik 103.435
103.435	Einschliesslich Investitionsgebühr / Ausgabegebühr
104.310	Einschliesslich Tickets für Werbegebühr
104.319	Kosten Infrastruktur Rythalle AG für Budenmarkt
104.365	Anteil Abgabe der Werbegebühr an Märetverband (s. Rubrik 434)
104.390	Verrechneter Kostenanteil Stadtpolizei sowie verrechnete Fahrzeugkosten Werkhof
104.410	Einschliesslich Plakatgebühren gemäss Verträgen über die Finanzierung der Neugestaltung des Amthausplatzes keine Entschädigungen mehr für Plakate auf privatem Grund gemäss Bundesgerichtsentscheid
104.434	Einschliesslich Einführung der Werbegebühr gem. Marktreglement
110.301	Personalwechsel, organisatorische Änderungen im technischen Dienst
110.306	Bekleidung und Ausrüstung für 22 Mann gemäss Bekleidungsreglement, Sicherheitskleider für Mitarbeiter des technischen Dienstes, Grundausrüstung von 2 Polizeianwärter/innen für Schule der Kantonspolizei 2005/06, Zubehör zu Uniformierung Verpflegungsentschädigung anlässlich von Einsätzen

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
309	Übriger Personalaufwand	63'300		89'200		53'611.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	15'450		14'450		13'762.65	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	76'000		47'720		72'744.30	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial					4'734.50	
313	Verbrauchsmaterial	7'350		7'250		7'511.90	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte					2'646.35	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	11'350		10'900		11'216.10	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	31'750		31'750		55'440.00	
317	Spesenentschädigungen	2'600		3'700		1'353.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	135'880		130'810		131'034.15	
319	Übriger Sachaufwand	15'420		13'400		13'118.55	
365	Beiträge an private Institutionen	2'500					
395	Verrechnete Sozialleistungen	495'240		522'400		466'896.10	
410	Konzessionen		1'500		1'700		1'800.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		70'000		60'000		81'285.95
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		200		200		210.00
435	Verkäufe		500		400		5'439.25
436	Rückerstattungen		4'000		3'400		3'726.10
451	Rückerstattungen Kanton		974'730		984'730		966'026.75
490	Interne Verrechnungen		576'090		570'560		566'600.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		52'023.55
111	<u>Aarerettungsdienst</u>	<u>9'420</u>	<u>500</u>	<u>9'390</u>	<u>500</u>	<u>8'352.75</u>	<u>4'781.50</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'200		3'200		2'987.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	500		500		5.00	
313	Verbrauchsmaterial	450		450		376.05	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	500		500		1'484.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'600		2'600		1'873.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'410		1'370		934.90	
390	Interne Verrechnungen	100		100		72.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	660		670		619.00	
436	Rückerstattungen		500		500		4'781.50
141	<u>Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</u>	<u>932'580</u>	<u>932'580</u>	<u>917'800</u>	<u>917'800</u>	<u>1'004'854.76</u>	<u>1'004'854.76</u>
300	Behörden und Kommissionen	5'000		4'600		3'180.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	373'390		403'880		358'398.75	
309	Übriger Personalaufwand	24'150		14'500		14'507.15	
310	Büromaterial, Drucksachen	6'000		6'000		4'998.60	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	112'740		110'000		104'632.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	17'600		17'000		17'324.45	
313	Verbrauchsmaterial	21'700		21'500		17'138.05	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	65'250		70'850		38'206.10	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	86'000		80'000		73'537.20	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	18'900		1'110			
317	Ehrungen und Spesenentschädigungen	4'000		4'000		1'137.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	72'910		67'510		59'130.80	
319	Übriger Sachaufwand	7'070		7'070		5'341.70	
330	Abschreibungen Finanzvermögen	13'000		16'000		11'049.30	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	34'640		38'490		5'540.00	
361	Beiträge an Kanton	4'000		4'200		4'023.25	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	19'580				238'856.81	
390	Interne Verrechnungen	5'600		5'600		5'470.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	41'050		45'490		42'383.60	
430	Feuerwehrlieferersatz		685'000		640'000		755'985.81
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		73'600		85'500		86'235.35
435	Verkäufe		500		500		3'000.00

Rubrik	Text
110.309	Schulkosten von 3 Polizeianwärtern, 1 Offizierskurs, 1 Führungskurs, 1 Verkehrsinstruktionskurs
110.310	Einschliesslich Drucksachen für Anwohnerzonen und Zufahrtsbewilligungen
110.311	Neumöblierung Verkehrsinstruktion, Ersatz Büromöbiliar für 6 Arbeitsplätze im Büro Ost Einschliesslich Munition, 2 Jacken für Verkehrsdienst, 2 Ausrüstungen für Motorrad Ersatz Nutzfahrzeug des technischen Dienstes Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
110.315	Einschliesslich Nutzungsgebühr für Alarmanlage der Kantonspolizei und Wartungsvertrag Notstromversorgung sowie neu Servicevertrag für Atemtestgerät und Fahrzeugunterhalt
110.316	Annuität auf von Regio Energie Solothurn vorfinanzierter Funkanlage, Funkkonzession BAKOM 2 Abstellplätze für Dienstfahrzeuge in Parkgarage Baseltor Magazin im Zeughaus Zuchwil - GRK 21.11.2002
110.318	Einschliesslich Alarmzentrale: Betriebskosten für abgesetzten Arbeitsplatz von Kantonspolizei Anpassung Motorfahrzeugversicherung
110.319	Tischset Stadtpolizei, Beitrag an Korpsschiessen der Stadtpolizei, Blumenschmuck für Schalter Heso-Stand: Mietkosten, Projekterarbeitung und Standeinrichtung Austritt bei der Konferenz städtischer Polizeidirektoren
110.365	Neue Regelung: jährliche Beteiligung an den Kosten für Polizeifreundschaftsschiessen
110.436	Rückerstattung Mofa-Expertisen und Abschleppkosten (Belastung in Rubrik 318)
110.451	Staatsbeitrag an Polizeiverkehrsdienst gemäss Vereinbarung mit Kanton Rückvergütung Betriebskosten der automatisierten Rotlicht- und Geschwindigkeitskontrolle durch Kantonspolizei; Anpassung an tieferen Aufwand als Folge einer Personalmutation Rückvergütung der Aufwendungen für die Lichtsignalanlagen der Stadtpolizei
110.490	Teuerungsanpassung
111.301	Einschliesslich Pflichttrainings für den Aarrettungsdienst
111.311	Rettungsringe, Schwimmwesten
111.315	Unterhaltsservice für Boot
111.318	Einschliesslich Ausbildung von 2 Bootsführern, Prüfungsgebühren, Ausweise
141.301	Personalwechsel; Einschliesslich Treueprämie und Anpassung an Erfahrungswerte
141.309	Einschliesslich Einführungskurs Atemschutz und Einführungskurs Grundausbildung für 27 Teilnehmer sowie 29 Teilnehmer an kantonalen Kursen und 24 Teilnehmer an ärztlicher Untersuchung Atemschutz
141.311	Einschliesslich 2 Motorspritzen, Ersatz Holmatro Spreizer + Schere, Ersatz Schutzbekleidung, Schläuche, Ersatz Atemschutzmasken Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
141.314	Einschliesslich Ersatz Waschmaschine und Wäschetrockner durch gewerbliche Waschmaschine und Gewebetrockner, Wände in Treppenhaus überarbeiten sowie Holzterasse schleifen und versiegeln in Feuerwehrstützpunkt Grenchenstrasse
141.315	Einschliesslich Hemden, Hosen, Jacken und mehr Unterhaltsarbeiten durch Alterung der Fahrzeuge
141.316	Einschliesslich Einmietung in Garage Ascom-Areal sowie Übung ganze Feuerwehr auf Waffenplatz Wangen
141.318	Einschliesslich Anpassung Motorfahrzeugversicherung und Ausbildung neuer Chauffeure nach neuem Gesetz
141.330	Vgl. Rechnungen 2002 und 2003
141.334	Abschreibung 10 % vom Buchwert
141.361	6 % von Feuerwehrpflichtersatz Fremdarbeiter
141.380	Einlage Ertragsüberschuss der Feuerwehrrechnung
141.430	9 % der ganzen Staatssteuer

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
436	Rückerstattungen		1'500				1'860.00
437	Bussen		2'500		2'200		4'570.00
452	Rückerstattungen Gemeinde						
	Feldbrunnen - St. Niklaus		49'700		39'500		50'460.85
460	Beitrag Bund		12'000		12'000		12'000.00
461	Beiträge Kanton		68'970		66'900		60'616.60
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung				39'350		
490	Interne Verrechnungen		4'500		4'500		5'594.70
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		5'758.05
496	Verrechnete Zinse		24'310		17'350		18'773.40
150	Militär	63'170	5'200	68'410	10'400	72'477.85	25'453.60
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal					140.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'450		5'000		4'825.95	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'200		1'090.85	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	5'000		7'000		12'569.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'200		2'500		1'050.00	
365	Beiträge an private Institutionen	20'480		20'820		21'157.30	
390	Interne Verrechnungen	32'040		31'890		31'615.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen					29.00	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		200		400		120.00
460	Beiträge Bund		5'000		10'000		25'333.60
160	Zivilschutz	445'860	98'270	626'760	167'340	578'982.65	162'631.70
300	Behörden und Kommissionen			4'000			
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal					295'263.55	
306	Naturalleistungen					161.70	
309	Übriger Personalaufwand			1'000			
310	Büromaterial, Drucksachen			4'900		4'148.05	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	4'500		13'700		9'173.60	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	34'770		20'800		20'110.00	
313	Verbrauchsmaterial	3'000		5'000		3'533.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	10'000		12'000		8'412.65	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	21'000		32'500		29'380.40	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	21'350		21'350		21'307.80	
317	Spesenentschädigungen			400			
318	Dienstleistungen und Honorare	16'440		95'430		87'513.35	
319	Übriger Sachaufwand			4'300		3'792.00	
352	Entschädigung an Regionale Zivilschutzorganisation	186'530					
381	Einlage in Sonderfinanzierung	30'000		30'000		35'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	20'110		65'710		61'186.25	
430	Ersatzabgaben		30'000		30'000		35'000.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'100		1'650		1'090.20
436	Rückerstattungen				3'800		3'960.00
460	Beiträge Bund		12'000		12'000		10'411.25
461	Beiträge Kanton				2'000		3'974.05
462	Beiträge Gemeinden		9'130		44'000		44'864.20
490	Interne Verrechnungen		32'040		31'890		31'590.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		14'000		42'000		31'742.00

Rubrik	Text
141.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung
150.311	Schaumstoff-Matratzen für Anlagen
150.390	Teuerungsanpassung
150.434	Landhauseinquartierungen
160	Aufwand und Ertrag der regionalen Zivilschutzorganisation in der Funktionsstelle 162
160.301	1/3 Anteil der Personalkosten für städtische Aufgaben Personalwechsel; Vorjahr Treueprämie
160.311	Flip Jar Einschliesslich Putzfadenkasten
160.312	Einschliesslich Heizung Zivilschutzanlage Bürgerspital ab 1.1.2005
160.313	Einschliesslich Diesel für eigene Notstromanlagen
160.315	Einschliesslich Unterhalt eigene Materialien, El. Sicherheitsprüfung Notstromaggregate Unterhalt der eigenen Anlagen, Ersatz Starterbatterien
160.381	Einlage der Ersatzabgaben für die Erstellung öffentlicher Schutzräume (Rubrik 430)
160.460	Beitrag an Anlagenunterhalt
160.462	Einwohnergemeinde Feldbrunnen ohne Beitragsanteil an Regionale Zivilschutzorganisation
160.490	Teuerungsanpassung

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
162	<u>Regionale Zivilschutzorganisation</u>						
	<u>Solothurn</u>	<u>464'100</u>	<u>464'100</u>				
300	Behörden und Kommissionne	1'000					
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	205'540					
306	Naturalleistungen	500					
309	Übriger Personalaufwand	1'000					
310	Büromaterial, Drucksachen	6'900					
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	9'000					
313	Verbrauchsmaterial	3'000					
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	21'000					
317	Spesenentschädigungen	600					
318	Dienstleistungen und Honorare	137'500					
319	Übriger Sachaufwand	7'700					
390	Verwaltungs- und Mietzinsverrechnung	28'250					
395	Verrechnete Sozialleistungen	42'110					
436	Rückerstattungen		5'000				
452	Gemeindebeiträge		431'100				
495	Verrechnete Sozialleistungen		28'000				

Rubrik	Text
162	Neu regionale Zivilschutzorganisation mit gesamten Aufwand und Ertrag und Gemeindebeiträgen
162.301	2/3 Anteil der Personalkosten
162.311	Ersatz Pult für Leiter Feuerwehr / Zivilschutz PC-Drucker Einschliesslich 2 Karretten
162.452	Verteilt auf die 16 angeschlossenen Einwohnergemeinden nach Einwohnerzahlen Stand 31.12.2003

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	<u>BILDUNG</u>	<u>24'348'270</u>	<u>6'835'560</u>	<u>23'867'470</u>	<u>6'789'660</u>	<u>22'859'405.94</u>	<u>6'899'187.90</u>
200	<u>Kindergärten</u>	<u>1'228'170</u>	<u>170'330</u>	<u>1'271'180</u>	<u>179'810</u>	<u>1'209'151.40</u>	<u>191'227.55</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	992'730		1'031'030		988'595.00	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	26'600		28'500		27'558.45	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	3'430		7'220		6'919.20	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'800		1'000		185.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	203'610		203'430		185'893.75	
452	Rückerstattungen Gemeinden		24'010		27'870		46'995.70
461	Beitrag Kanton		146'180		151'780		144'090.85
481	Entnahme aus Sonderrechnung		140		160		141.00
210	<u>Primarschulen</u>	<u>4'981'570</u>	<u>635'600</u>	<u>4'906'660</u>	<u>646'120</u>	<u>4'738'209.45</u>	<u>651'094.55</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	3'988'760		3'951'370		3'845'973.35	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	174'700		175'640		169'045.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	818'110		779'650		723'190.35	
452	Rückerstattungen Gemeinden		56'300		73'210		61'974.35
461	Beitrag Kanton		569'300		562'910		571'480.15
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		17'640.05
211	<u>Oberschulen</u>	<u>805'890</u>	<u>130'740</u>	<u>781'760</u>	<u>128'100</u>	<u>747'446.85</u>	<u>109'333.70</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	643'540		628'470		606'400.10	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	30'360		29'290		27'020.30	
395	Verrechnete Sozialleistungen	131'990		124'000		114'026.45	
452	Rückerstattungen Gemeinden		36'900		36'710		21'873.00
461	Beitrag Kanton		91'840		89'390		87'460.70
495	Verrechnete Sozialleistungen		2'000		2'000		
212	<u>Sekundarschulen</u>	<u>926'980</u>	<u>233'540</u>	<u>885'240</u>	<u>230'360</u>	<u>972'268.10</u>	<u>364'511.55</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	726'270		704'480		760'108.20	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	51'750		41'760		37'992.95	
352	Entschädigungen an Gemeinden					31'237.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	148'960		139'000		142'929.45	
436	Rückerstattungen						123'764.50
452	Rückerstattungen Gemeinden		140'220		139'480		160'882.60
461	Beitrag Kanton		90'320		87'880		79'864.45
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000		3'000		
213	<u>Kreisschulen</u>	<u>2'791'430</u>	<u>182'040</u>	<u>2'524'870</u>	<u>156'890</u>	<u>2'455'143.44</u>	<u>153'823.80</u>
352	Entschädigung an Bezirksschule	2'317'630		2'106'570		1'997'926.94	
361	Beitrag an Kanton						
	für Gymnasialen Unterricht	473'800		418'300		457'216.50	
461	Beitrag Kanton		182'040		156'890		153'823.80
214	<u>Kleinklassen</u>	<u>1'672'850</u>	<u>273'370</u>	<u>1'638'880</u>	<u>274'800</u>	<u>1'537'308.20</u>	<u>282'116.55</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	1'361'520		1'342'630		1'269'056.95	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	32'080		31'330		29'619.95	
395	Verrechnete Sozialleistungen	279'250		264'920		238'631.30	
452	Rückerstattungen Gemeinden		81'780		94'890		101'182.50
461	Beitrag Kanton		191'590		179'910		177'112.25
495	Verrechnete Sozialleistungen						3'821.80
215	<u>Werken I</u>	<u>1'138'450</u>	<u>211'530</u>	<u>1'177'620</u>	<u>266'560</u>	<u>1'230'779.55</u>	<u>363'861.05</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	858'990		901'550		961'712.05	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	80'580		83'700		75'648.80	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	13'900		5'680		4'156.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	8'800		8'800		8'424.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	176'180		177'890		180'838.70	
436	Rückerstattungen						77'052.30
451	Rückerstattungen Kanton		60'280		118'690		132'999.40
452	Rückerstattungen Gemeinden		34'000		29'750		33'184.70

Rubrik	Text
200.302	Ab Schuljahr 2005/06 eine Kindergartenstelle weniger, weniger Treueprämien
200.310	Weniger Kinder, ab 2005/06 ein Kindergarten weniger
200.311	Trockengestell für Zeichnungen im KG Birkenweg 1, Werkbank für KG Dreibeinskreuz, Leiterwagen für KG Haffnerstrasse
200.452	Ein auswärtiges Kind weniger
210.302	Einschliesslich 38 Lektionen für Teamteaching (Blockzeiten), Altersentlastung ab 58. Altersjahr gemäss Gesamtarbeitsvertrag des Kantons, mehr Treueprämien, dagegen Auflösung 3./4. Klasse im SH Kollegium auf Ende Schuljahr 2004/05
210.310	Weniger Schulkinder Einschliesslich TV-Gerät mit Video- und DVD-Player, Hellraumprojektor für SH Fegetz, 2 Hellraumprojektoren und 3 Projektionsleinwände für SH Hermesbühl, Ergänzung und Ersatz Orff'sche Instrumente im SH Vorstadt
210.452	Weniger auswärtige Schulkinder
211.302	Mehr Lektionen
211.310	Mehr Schüler, zusätzliche Kredite für Englisch-Lehrmittel (Englischobligatorium ab Schuljahr 2004/05 für 1. Oberschulklassen) und für neues obligatorisches Mathematik-Lehrmittel
212.302	Mehr Lektionen, mehr Treueprämien, Altersentlastung ab 58. Altersjahr gemäss Gesamtarbeitsvertrag des Kantons
212.310	Mehr Schüler, zusätzliche Kredite für Englisch-Lehrmittel (Englischobligatorium ab Schuljahr 2004/05 für die 1. Sek.-Klassen) und für neues obligatorisches Mathematik-Lehrmittel
212.310	Einschliesslich Ersatz von 4 veralteten Experimentierkästen Mechanik
212.352	Im Schuljahr 2004/05 besuchen voraussichtlich keine Schüler die Schule in Zuchwil
213.352	Gemäss Voranschlag der Bezirksschule
213.361	Eingabe des Erziehungsdepartementes vom 12.7.2004
214.302	Mehr Treueprämien, Altersentlastung ab 58. Altersjahr gemäss Gesamtarbeitsvertrag des Kantons, weniger Lektionen, Teamteaching-Lektionen Einführungsklassen (Blockzeiten)
214.310	Einschliesslich Ersatz veraltetes Kartenmaterial, Radio-/CD-Recorder
214.452	Ein auswärtiger Schüler weniger
215.302	Weniger Lektionen an Kantonsschüler, mehr Treueprämien, Altersentlastung ab 58. Altersjahr gemäss Gesamtarbeitsvertrag des Kantons
215.310	Weniger Schüler
215.311	Einschliesslich höhenverstellbare Stühle, Ersatz einer Nähmaschine
215.451	Weniger Stunden und Schüler
215.452	Mehr auswärtige Schüler

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
461	Beitrag Kanton		117'250		118'120		120'624.65
216	<u>Hauswirtschaftsschule</u>	<u>509'190</u>	<u>314'080</u>	<u>493'580</u>	<u>325'950</u>	<u>444'601.85</u>	<u>286'078.30</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	354'900		342'580		311'925.10	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	78'200		80'700		71'898.30	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'400		1'800		1'466.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	900		900		658.10	
395	Verrechnete Sozialleistungen	72'790		67'600		58'653.85	
451	Rückerstattungen Kanton		271'700		271'910		237'607.85
452	Rückerstattungen Gemeinden		21'320		34'360		26'437.30
461	Beitrag Kanton		21'060		19'680		22'033.15
217	<u>Musikschule</u>	<u>1'116'120</u>	<u>356'200</u>	<u>1'209'180</u>	<u>368'120</u>	<u>1'110'640.90</u>	<u>344'896.75</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	917'850		1'001'460		916'798.30	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	3'600		3'300		2'826.60	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge			570		11'213.80	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'500		5'500		6'499.00	
319	Übriger Sachaufwand	910		750		910.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	188'260		197'600		172'393.20	
433	Schulgelder von Privaten		192'200		205'700		192'164.00
436	Rückerstattungen						145.70
451	Rückerstattungen Kanton		18'000		18'000		18'500.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		81'400		79'820		71'872.35
461	Beiträge Kanton		54'600		54'600		54'503.85
469	Übrige Beiträge		7'000		7'000		6'942.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000		3'000		768.85
218	<u>Schulanlagen</u>	<u>1'981'840</u>	<u>307'340</u>	<u>2'053'770</u>	<u>301'290</u>	<u>2'016'195.30</u>	<u>355'546.50</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	854'960		908'130		876'288.45	
306	Naturalleistungen	700		700		613.00	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	4'110		3'090		22'755.40	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	463'250		452'100		450'106.20	
313	Verbrauchsmaterial	66'700		62'700		63'403.65	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	313'500		333'300		327'280.70	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	13'000		15'000		8'594.35	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	1'000		1'080		1'056.60	
317	Spesenentschädigungen	200		500		52.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	74'790		73'640		73'868.35	
319	Übriger Sachaufwand	500		500		497.45	
390	Interne Verrechnungen	14'000		14'000		10'088.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	175'130		189'030		181'589.60	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		102'000		101'500		100'042.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		170'000		165'000		155'856.25
436	Rückerstattungen		7'160		7'160		67'413.10
452	Rückerstattungen Gemeinden		10'680		10'630		10'520.00
490	Interne Verrechnungen		17'500		17'000		16'565.15
495	Verrechnete Sozialleistungen						5'150.00
219	<u>Schulverwaltung</u>	<u>851'470</u>	<u>149'300</u>	<u>853'290</u>	<u>146'400</u>	<u>812'987.00</u>	<u>121'555.25</u>
300	Behörden und Kommissionen	39'160		35'100		36'140.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	498'440		494'010		486'850.10	
309	Übriger Personalaufwand	2'000		6'000		1'079.35	
310	Büromaterial, Drucksachen	35'900		35'900		36'709.85	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	9'190		9'200		11'629.40	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'000		6'000		3'287.70	
317	Spesenentschädigungen	300		800		138.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	62'320		63'320		41'819.45	
319	Übriger Sachaufwand	3'100		3'170		2'616.95	

Rubrik	Text
216.310	Weniger Schüler
216.311	Ersatz von Wäsche, Essgeschirr und Küchengeräten
216.451	Weniger Schüler
216.452	Weniger auswärtige Schüler
217.302	Vorjahr Treueprämien
217.319	Jahresbeitrag an Vereinigung Solothurnischer Musikschulen VSM
217.433	Weniger Schüler
217.452	Mehr auswärtige Schüler
217.469	Vergütung der Jugendmusik Solothurn für die Zurverfügungstellung einer Lehrkraft für die musikalische Leitung
218.301	Reorganisation Hauswartzdienst im SH Kollegium Einschliesslich Treueprämien
218.311	Einschliesslich Ersatz Staubsauger KG Birkenweg, Reinigungswagen SH Kollegium, Nass-/Trockensauger für Lehrschwimmb Becken SH Hermesbühl
218.312	Einschliesslich Mehrkosten aus dem Bezug von Naturstrom in 3 Schulhäusern im Rahmen des Labels „Energistadt“
218.313	Einschliesslich Ersatz von Glühbirnen, Lampen, Leuchtröhren und Starter, zusätzlich Ersatz sämtlicher Neonröhren im gelben Gang SH Hermesbühl und sämtlicher Neonröhren und Starter in 6 Zimmern SH Brühl Mehrverbrauch an Salzsäure durch neue Steuerungsanlage, zudem massive Erhöhung der Transportkosten von Salzsäure
218.314	Einschliesslich neuer Bodenbelag, Linoleum in zwei Schulzimmer, Malerarbeiten in zwei Schulzimmer im SH Hermesbühl; Bodenbelag Inlaid erneuern und Malerarbeiten in Schulzimmer des SH Vorstadt; Fensternischen sanieren und Heizkörper versetzen in Werkstatt des SH Kollegium; neuer Gartenzaun mit Tor im KG Birkenweg 31; Spielgeräte und Einzäunung im KG untere Sternengasse; neuer Gartenzaun im KG Tannenweg; Parkettböden schleifen und versiegeln im OG Nord des SH Brühl
218.318	Einschliesslich mehr Selbstbehalte gemäss Erfahrungswerten
218.452	Pauschalvergütung der Bezirksschule für Ferienablösungen Abwart
219.300	Mehr Sitzungen der Schulkommission, eine zusätzliche Arbeitsgruppe
219.311	Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware, Anschaffungen gemäss EDV-Konzept durch RES
219.318	Einschliesslich Übersetzungsdienste bei Elterngesprächen und schriftliche Übersetzungsarbeiten

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
351	Schulpsychologischer Dienst	93'460		96'460		91'297.05	
390	Interne Verrechnungen	500		500		531.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	102'100		102'830		100'887.90	
436	Rückerstattungen		1'600		1'600		3'180.25
452	Rückerstattungen Gemeinden		58'600		57'400		57'700.00
469	Beiträge		500				3'020.00
490	Interne Verrechnungen		58'600		57'400		57'655.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		30'000		30'000		
220	Sonderschulung	1'042'600	12'000	1'061'020	12'000	919'308.65	12'690.00
302	Besoldungen Integration						
	Regellehrkraft	5'000					
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	12'000		11'000		9'320.25	
311	Möbilien	710		100		1'143.85	
364	Heimversorgungen	1'023'860		1'049'920		908'844.55	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'030					
452	Rückerstattungen Gemeinden		12'000		12'000		12'690.00
228	Heilpädagogische Sonderschule	3'717'880	3'717'880	3'608'380	3'608'380	3'531'332.30	3'531'332.30
300	Behörden und Kommissionen	1'000		1'000		850.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und						
	Betriebspersonal	43'520		41'680		56'506.20	
302	Besoldungen Lehrkräfte	2'025'710		1'925'370		1'855'860.00	
309	Übriger Personalaufwand	20'500		19'200		11'575.20	
310	Büromaterial, Drucksachen und						
	Schulmaterialien, Lehrmittel	60'300		64'420		49'427.80	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'780		11'840		7'622.75	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	24'400		24'800		23'047.30	
313	Verbrauchsmaterial	6'000		8'000		3'729.75	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	48'900		37'650		44'701.70	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	12'000		12'550		10'791.40	
317	Schulreisen, -lager, Mittagsver-						
	pflegung, Spesenentschädigungen	102'280		89'370		77'720.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	176'250		168'550		155'359.20	
319	Diverse Aufwendungen	2'100		1'000		404.00	
334	Abschreibungen Verwaltungs-						
	vermögen	360'900		392'580		419'974.85	
351	Entschädigungen an Kanton						
	für Logopädiunterricht	172'000		148'000		171'264.85	
390	Interne Verrechnungen	77'800		73'600		74'272.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	424'400		388'570		360'682.30	
396	Verrechnete Zinse	156'040		200'200		207'542.90	
433	Schulgelder von Privaten		43'050		42'600		33'282.50
434	Benützungsgebühren,						
	Dienstleistungen		500		500		467.00
436	Rückerstattungen		3'000				7'364.75
452	Rückerstattungen Gemeinden		1'365'000		1'260'000		1'198'535.00
460	Beiträge Bund		1'724'860		1'750'220		2'090'892.30
461	Beitrag Kanton		581'470		555'060		199'560.75
495	Verrechnete Sozialleistungen						1'230.00
230	Berufsbildung	100		200		100.00	
365	Beiträge an private Institutionen	100		200		100.00	

Rubrik	Text
219.351	Gemäss Auskunft des Erziehungsdepartementes vom 13.7.2004
219.452	10 % von Besoldungen und Sozialleistungen der Schuldirektion 2003 als Verwaltungskostenanteil der Bezirksschule
219.490	10 % von Besoldungen und Sozialleistungen der Schuldirektion 2003 als Verwaltungskostenanteil der HPS
220.302	Aufnahme von 2 behinderten Sonderschulkinder in Regelklassen als Schulversuch, Zusatzentschädigung Klassenlehrkraft der Regelklasse
220.310	Schul- und Lehrmaterial für Legasthenie/Diskalkulie-Therapie durch Fachlehrkräfte im Unterricht in der Regelklasse gemäss Vorgabe des Kantons Übungs- und Arbeitsmaterial für das Sprachheilambulatorium sowie für die SH Hermesbühl und Brühl; zusätzlich CD-/Kassettengerät für SH Brühl
220.311	Aktenschrank für Sprachheilambulatorium
220.364	Weniger Kinder Einschliesslich Behandlung von Sprachstörungen und Lese-/Rechtschreibschwächen Einschliesslich Kosten für Integration von zwei behinderten Sonderschulkinder in Regelklassen (Schulversuch)
228.309	Mehrkosten für persönliche und schulinterne Weiterbildung Weiterbildungskurs für Personal Mittagsbetreuung
228.310	Einschliesslich Ausschreibung von zusätzlichen Lektionen in Tagespresse
228.310	Globalkredit für diverse Anschaffungen gemäss Prioritäten der Schule
228.311	Einschliesslich Indianerhaus, Sofa für Königshof
228.314	Einschliesslich Parkett in zwei Zimmer anschleifen und versiegeln, Ersatz Wetterstation Sonnenschutz im Dürrbach; Waschmaschine und Tumbler für Königshof
228.317	Mehr Schüler
228.318	Anpassung Kilometer-Entschädigung durch Bundesamt für Sozialversicherung
228.319	Neu Jahresbeitrag INTEGRAS Fachverband
228.334	10 % des Buchwertes der Liegenschaften gemäss Weisung des Bundesamtes für Sozialversicherung vom 25.8.1994
228.351	Im Vorjahr zu tief budgetiert
228.390	Betreuung der HPS-Kinder durch Schularzt, Schulzahnprophylaxe durch Schulzahnpflegerin 10 % von Besoldungen und Sozialleistungen der Schuldirektion 2003 Verrechnete Verwaltungskosten der EGS ohne Schuldirektion; Erhöhung der Pauschale gemäss Verzichtsplannung Einsatz des Rasentraktors vom SH Brühl für die HPS Dürrbach und Königshof
228.396	Verzinsung der Liegenschaften einschliesslich Investitionen Hirschweg und Königshof; tieferer Zinssatz
228.433	Beiträge für Mittagessen und Schullager
228.460	Einschliesslich 30 % Subventionen der Invalidenversicherung auf Anschaffungen (Rubr. 311....) mit Wert über Fr. 1'000.-- pro Einzelobjekt

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
290	<u>Allgemeine Schulungskosten und Übriges Bildungswesen</u>	<u>1'583'730</u>	<u>141'610</u>	<u>1'401'840</u>	<u>144'880</u>	<u>1'133'932.95</u>	<u>131'120.05</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	292'400		300'930		255'042.25	
302	Besoldungen Lehrkräfte	412'760		440'400		409'771.00	
309	Übriger Personalaufwand	79'200		79'200		25'899.20	
310	Schulmaterial, Lehrmittel	54'850		55'650		31'549.55	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	118'030		82'560		25'393.20	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	31'660		26'350		17'040.30	
317	Schulreisen und Spesenentschädigungen	26'730		26'920		22'504.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	359'440		199'610		186'070.45	
319	Übriger Sachaufwand	20'850		19'850		17'588.95	
352	Entschädigungen an Gemeinden	1'000		1'000		462.55	
365	Beiträge an private Institutionen	39'700		19'900		15'135.00	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	2'500		2'500		2'407.70	
395	Verrechnete Sozialleistungen	144'610		146'970		125'068.20	
436	Rückerstattungen		16'000		16'000		7'143.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		39'000		38'000		35'878.05
460	Beiträge Bund		22'200		22'200		22'200.00
461	Beiträge Kanton		61'910		66'180		61'403.30
469	Übrige Beiträge		2'500		2'500		2'407.70
495	Verrechnete Sozialleistungen						2'088.00

Rubrik	Text
290.301	Neueinstufungen und 1 zusätzliche Entlastungsstunde Kindergarten für Schulleiter Neueinstufung ICT Integrator Honorierung ausserordentlicher Leistungen durch Lehrpersonen Neu Betreuung Schulhausbibliotheken in SH Brühl und Fegetz pädagogisches Konzept grosse Blockzeiten
290.302	Weniger Lektionen, Treueprämien
290.309	Fortbildungskurse für die Schulhaus -und Kindergärtnerinnen-Teams, persönliche Weiterbildung für Lehrpersonen. Rückvergütung des Kantons siehe Rubrik 436 Fortbildungskurse Blockzeiten
290.310	Einschliesslich Materialkästen, Instruktionsmaterial und Lehrmittel, Verbrauchsmaterial Büro und Schule, Radfahrerprüfung, Versicherung, Unterhalt Fahrräder, Aktionen
290.310	Einschliesslich Lernsoftware und Literatur zum Einsatz von ICT im Unterricht (Ausleihe an Schulen)
290.310	Einschliesslich Ergänzung des Bücherbestandes der Schulhausbibliothek im SH Hermesbühl, Aufarbeitung der Bücher in der Schulhausbibliothek im SH Brühl
290.311	Einschliesslich Bibliothekscomputer für SH Brühl; Wandtafel, Schülerstühle, Lehrerpult und -stuhl für SH Fegetz; Schülerstühle, 2 Wandtafeln, 2 Büchergestelle für SH Hermesbühl; Buchwandtafel, Büchergestell und Whiteboardtafel für SH Kollegium; Podest für Eingangs- und Turnhalle, Schulsackgestell, für SH Vorstadt; Bürostuhl für SH Wildbach Ordnungssystem mit Zubehör für SH Hermesbühl Mobilier / Infrastruktur schulische Sozialarbeit Einschliesslich 4 Sprungkissenkerne für SH Brühl; Ersatz Schaumstoffkern der Hochsprungmatte für SH Fegetz; 5 Turnmatten für SH Hermesbühl; Schwedenkasten für SH Vorstadt; 2 Sprungmatten für SH Wildbach Einschliesslich Schleifmaschine und Ersatz von Tischbohrmaschinen für SH Fegetz; 2 Werkzeuge für SH Wildbach
290.315	Einschliesslich Revision der Werkbänke in SH Fegetz und Kollegium; Material für die Herstellung von Trommeln für SH Hermesbühl
290.317	Weniger Schulkinder
290.318	Einschliesslich 2 gemeinsame Fortbildungstage, externer Workshop, 1 Grundkurs und 5 Ergänzungskurse für Schulleitungen (Beitrag der kantonalen Lehrerfortbildung: Rubrik 436.12) Einschliesslich Betriebskosten gemäss ICT-Konzept für die Oberstufe ohne Besoldung ICT-Integrator, Kapitalkosten und Anteil der Bezirksschule; neu Erweiterung auf 5. / 6. Klassen ab 2005 Einschliesslich Einführung der Schulischen Sozialarbeit
290.319	Einschliesslich Diverse Auslagen im Zusammenhang mit der Schulleitungsarbeit
290.352	Von Departement für Bildung und Kultur bewilligte auswärtige Schulbesuche
290.365	Einschliesslich Beitrag an Volkshochschule Solothurn von Fr. 1.-- pro Einwohner (Vorjahr Fr. -.90); Verdoppelung des Beitrags für 2005 - GRK 24.6.2004 Einschliesslich jährliche Beiträge an Volkshochschule für Integrationskurse für Fremdsprachige von Fr. 3'000.-- in den Jahren 2004 - 2007 - StP 25.3.2004 Einschliesslich Deutschkurse für Mütter fremdsprachiger Kinder, je einen Kurs für Anfängerinnen und Fortgeschrittene
290.436	Beiträge an Kurskosten von Schulhausteams und Schulleitungsfortbildung
290.460	Beitrag an ICT gemäss Verfügung des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie vom 23.12.2002

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	<u>KULTUR, FREIZEIT</u>	<u>11'224'910</u>	<u>3'052'440</u>	<u>11'257'360</u>	<u>3'055'750</u>	<u>11'583'986.25</u>	<u>3'385'407.35</u>
300	<u>Kulturförderung</u>	<u>292'290</u>		<u>271'240</u>		<u>370'015.15</u>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal					560.00	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	6'000		6'000		6'000.00	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	8'000		8'000		8'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	20'000		19'000		17'394.50	
319	Übriger Sachaufwand	110		160		110.00	
365	Beiträge an private Institutionen	258'080		237'980		337'724.35	
390	Interne Verrechnungen	100		100		110.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen					116.05	
301	<u>Zentralbibliothek</u>	<u>580'000</u>		<u>580'000</u>		<u>569'703.00</u>	
364	Verwaltungskostenbeitrag	580'000		580'000		569'703.00	
303	<u>Stadttheater</u>	<u>2'878'560</u>	<u>1'355'250</u>	<u>2'872'730</u>	<u>1'355'250</u>	<u>2'827'477.90</u>	<u>1'220'171.80</u>
301	Feuerwache	10'000		15'000		9'240.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	19'200		19'500		17'720.85	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		500		640.90	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	52'800		27'000		27'080.60	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte			16'000			
318	Dienstleistungen und Honorare	13'990		13'660		14'983.05	
319	Übriger Sachaufwand					486.35	
364	Beiträge an Stiftung Neues Städtebundtheater	2'766'570		2'766'570		2'742'750.00	
390	Interne Verrechnungen	15'000		14'500		14'576.15	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		302'000		302'000		302'000.00
436	Rückerstattungen		1'450		1'450		1'451.80
461	Beiträge Kanton		469'800		469'800		465'750.00
462	Beiträge Gemeinden		582'000		582'000		450'970.00
304	<u>Konzertsaal</u>	<u>230'980</u>	<u>73'080</u>	<u>227'380</u>	<u>50'080</u>	<u>226'653.15</u>	<u>65'221.65</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	114'890		118'080		113'870.55	
306	Naturalleistungen	100		100			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	38'800		36'500		38'387.50	
313	Verbrauchsmaterial	1'500		2'000		1'300.70	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	31'910		25'410		30'291.25	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'000		1'500		243.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	19'250		19'210		18'963.20	
395	Verrechnete Sozialleistungen	23'530		24'580		23'596.90	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		22'000		19'000		20'678.90
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		50'000		30'000		43'462.75
436	Rückerstattungen		1'080		1'080		1'080.00
305	<u>Verwaltung der städtischen Museen</u>	<u>84'360</u>		<u>82'310</u>		<u>88'529.60</u>	
300	Behörden und Kommissionen	7'000		7'000		7'520.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	45'450		44'460		48'072.75	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		1'500		1'500.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	12'100		12'100		12'261.00	
319	Übriger Sachaufwand	9'000		8'000		9'213.95	
395	Verrechnete Sozialleistungen	9'310		9'250		9'961.90	

Rubrik	Text
300.311	Anschaffung von Kunst für öffentliche Bauten
300.318	Einschliesslich mehr Teilnehmer an Jungbürgerfeiern
300.365	Einschliesslich Defizitbeiträge an Kreuz Kultur
300.365	Einschliesslich Beiträge an Solothurner Film- und Literaturtage sowie Erhöhung des Beitrags an Solothurner Filmtage in zwei Stufen von je Fr. 20'000.-- in den Jahren 2004 und 2005 gemäss Vereinbarung mit dem Kanton Solothurn - RRB 17.12.2002 und Erhöhung des Beitrages an die Solothurner Literaturtage in zwei Stufen von je Fr. 4'000.-- in den Jahren 2004 (Nachtragskredit) und 2005 - GRK 29.4.2004
	Einschliesslich Beitrag an den von Privatunternehmungen gesponserten Literaturpreis
	Einschliesslich Beitragsreduktion an Cercle Romand gemäss Verzichtspannung
	Einschliesslich Beitrag an Kosten des Bühnenauf- und -abbaus der Liebhabertheater-Gesellschaft
	Einschliesslich Förderungsbeitrag an schweiz. Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte nach Massgabe der Anzahl Benützer aus Solothurn
301.364	Gemäss Budget der Zentralbibliothek unter Anrechnung von Beiträgen anderer Gemeinden
303.314	Einschliesslich ersetzen älterer Scheinwerfer, Instandstellung der Wärmepumpe Lüftung Theatersaal
303.318	Einschliesslich Versicherungen für neue Liegenschaft Fischergasse 22
303.364	Beitrag gemäss Subventionsvertrag zur Abgeltung des Leistungsauftrags
303.427	Mietertrag aus Theatergebäuden Fr. 363'780.-- pro Jahr, aufgeteilt auf die Rubriken 303.427.10, 309.427.10 und 942.423.10
303.462	Erwartete Gemeindebeiträge gemäss Verteilerschlüssel
304.301	Vorjahr Treueprämie, Vgl. Rechnung 2003
304.314	Einschliesslich Wände beim Aufgang Tribüne Ost überarbeiten
304.427	Umsatzmiete
304.434	Volle Belegung nach Abschluss der Renovation

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
306	<u>Naturmuseum</u>	<u>742'890</u>	<u>63'550</u>	<u>772'860</u>	<u>62'050</u>	<u>728'850.85</u>	<u>64'985.75</u>
300	Behörden und Kommissionen	1'500		1'500		1'270.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	440'930		421'680		443'950.65	
310	Büromaterial, Drucksachen	18'100		16'100		15'466.30	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	58'930		88'000		42'012.15	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	28'500		32'000		31'911.95	
313	Verbrauchsmaterial	800		800		624.05	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	37'900		57'900		42'674.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	10'500		9'700		11'157.00	
316	Miete	2'000		2'000		2'000.00	
317	Spesenentschädigungen	3'800		3'200		3'921.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	18'210		18'810		11'046.80	
319	Übriger Sachaufwand	31'400		33'400		30'818.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	90'320		87'770		91'998.05	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		16'000		18'000		15'472.75
435	Verkäufe		5'000		7'000		5'146.00
436	Rückerstattungen		50		50		37.00
439	Übrige Entgelte		2'500		2'000		4'330.00
461	Beiträge Kanton		40'000		35'000		40'000.00
307	<u>Historisches Museum Blumenstein</u>	<u>409'580</u>	<u>73'160</u>	<u>467'780</u>	<u>83'960</u>	<u>491'535.70</u>	<u>99'223.85</u>
300	Behörden und Kommissionen	4'000		4'000		5'060.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	203'170		251'930		229'091.00	
306	Naturalleistungen	130		130			
310	Büromaterial, Drucksachen	20'800		20'800		19'576.80	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	24'500		13'030		79'042.25	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	21'650		21'500		20'517.30	
313	Verbrauchsmaterial	500		500		517.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	23'300		24'000		21'836.40	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	29'000		31'500		28'586.70	
316	Mietzinse	1'500		1'500		1'440.00	
317	Spesenentschädigungen	2'300		2'600		1'427.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	18'310		19'050		21'616.05	
319	Übriger Sachaufwand	18'800		24'500		15'223.00	
390	Interne Verrechnungen			300		127.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	41'620		52'440		47'473.55	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		13'000		12'800		13'152.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		17'000		28'000		16'895.55
435	Verkäufe		2'000		2'000		1'465.45
436	Rückerstattungen		1'060		1'060		960.00
439	Übrige Entgelte		100		100		13.10
461	Beiträge Kanton		40'000		40'000		16'737.75
469	Spenden						5'000.00
481	Bezug aus Fonds						45'000.00
308	<u>Kunstmuseum</u>	<u>1'094'140</u>	<u>75'280</u>	<u>1'140'670</u>	<u>69'280</u>	<u>1'369'102.10</u>	<u>353'697.50</u>
300	Behörden und Kommissionen	2'500		1'800		2'280.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	568'050		569'120		581'048.90	
306	Naturalleistungen	300		300			
310	Büromaterial, Drucksachen	24'200		24'500		25'806.60	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	57'000		92'150		139'856.45	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	45'200		45'000		43'062.75	
313	Verbrauchsmaterial	2'500		2'000		2'865.55	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	50'800		46'500		20'994.95	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	38'400		34'000		33'181.65	

Rubrik	Text
306.301	Einschliesslich Mehraufwand für Ausstellungsprojekt sowie Anpassung an Erfahrungswerte
306.311	Einschliesslich Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
306.312	Einschliesslich energiesparende Veränderung bei den Pumpen des Aquariums
306.314	Einschliesslich Bodenbelag mit Kokos ersetzen in Etappen (5. Etappe)
306.461	Lotteriefondsbeitrag an Kosten des/der Museumspädagogen/Museumspädagogin (Rubrik 301)
307.301	Einschliesslich Erhöhung Konservatoren-Pensum von 40 auf 50 % - GRK 24.6.2004 Weniger Projekte Reorganisation Hauswart nach Personalwechsel
307.311	Einschliesslich Mobiliar im Zusammenhang mit Veranstaltungen und Ausstellungen Einschliesslich Lagergestelle Depot und Unterteppich Roter Salon / Grüner Salon
307.318	Einschliesslich Honorare und Auslagen für Führungen und Kindergeburtstage, Einnahmen in Rubrik 434
307.319	Einschliesslich Catering für Anlässe, Einnahmen in Rubrik 434
307.434	Einschliesslich Vermietungen; vgl. Rechnung 2003
308.300	Zusätzliche Sitzungen für Annex-Bau
308.301	Einschliesslich Besoldungen für Museumspädagogik; Rückerstattung durch Kanton (vgl. Rubrik 461)
308.311	Einschliesslich Unterhalt Beamer, Erstellung von rollstuhlgängigen Schleusen im Ecksaal EG, Neonröhren und Starter Einschliesslich Anschaffungen Kunstabteilung
308.314	Einschliesslich Ersatz Teppich 1. OG (Wasserschaden), fertig stellen Erscheinungsbild Foyer Einschliesslich Fensterreinigung im 1. Stock durch Reinigungsfirma

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	7'500		4'500		4'826.15	
317	Spesenentschädigungen	7'000		7'000		6'367.65	
318	Dienstleistungen und Honorare	105'330		126'340		106'281.90	
319	Übriger Sachaufwand	69'000		69'000		282'121.20	
395	Verrechnete Sozialleistungen	116'360		118'460		120'408.35	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		34'700		30'700		34'913.10
435	Verkäufe		14'000		12'000		14'434.30
436	Rückerstattungen		80		80		80.00
439	Übrige Entgelte		7'000		7'000		34'926.70
461	Beiträge Kanton		18'500		18'500		17'389.40
462	Beiträge Gemeinden		1'000		1'000		1'000.00
469	Übrige Beiträge						250'370.00
495	Verrechnete Sozialleistungen						584.00
309	<u>Landhaus und Gebäude Am Land</u>	<u>574'870</u>	<u>227'800</u>	<u>576'380</u>	<u>247'800</u>	<u>532'559.80</u>	<u>238'814.50</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	304'530		292'200		285'633.35	
306	Naturalleistungen	150		300			
310	Büromaterial, Drucksachen	500		500		173.95	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	13'400		17'000		8'307.55	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	76'800		77'050		73'530.40	
313	Verbrauchsmaterial	5'000		5'000		5'395.10	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	85'070		95'370		74'919.60	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'350		4'450		2'746.35	
318	Dienstleistungen und Honorare	22'190		22'190		21'162.90	
390	Interne Verrechnungen	1'500		1'500		1'500.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	62'380		60'820		59'190.60	
410	Plakatgebühren		6'000				
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		53'000		89'000		84'296.50
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		160'000		150'000		143'982.65
436	Rückerstattungen		8'800		8'800		9'715.35
495	Verrechnete Sozialleistungen						820.00
310	<u>Denkmalpflege, Heimatschutz</u>	<u>78'420</u>		<u>81'700</u>		<u>54'498.65</u>	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	62'600		66'000		38'845.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	10'520		10'400		10'353.65	
361	Beitrag an Kant. Denkmalpflege	5'000		5'000		5'000.00	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	300		300		300.00	
330	<u>Parkanlagen, Wanderwege</u>	<u>988'600</u>	<u>29'790</u>	<u>977'780</u>	<u>29'790</u>	<u>995'952.10</u>	<u>23'977.95</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	494'720		474'680		509'251.40	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	17'500		12'500		14'082.55	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	7'150		7'000		8'180.10	
313	Verbrauchsmaterial	43'600		53'500		46'881.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	229'000		237'000		221'601.05	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	22'000		21'000		20'502.35	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'290		1'290		1'227.85	
319	Übriger Sachaufwand	6'000		6'000		6'000.00	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	6'000		6'000		5'666.90	
390	Interne Verrechnungen	60'000		60'000		57'028.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	101'340		98'810		105'530.05	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		8'400		8'400		8'400.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		20'000		20'000		14'188.95
436	Rückerstattungen		1'390		1'390		1'389.00

Rubrik	Text
308.316	Einschliesslich neu Depot im Zeughaus
309.301	Einschliesslich drei Treueprämien sowie Anpassung an Erfahrungswerte
309.311	Einschliesslich Tischverschaltungen grosse Bühne Vorstand, 3 Funkmikrofone
309.314	Landhaus: Einschliesslich Miete Fluchttreppe Nord zu grossem Saal, Malerausbesserungsarbeiten Gebäude am Land: Einschliesslich Ersatz Holzrost Terrasse Nord
309.410	Werbung bei temporärer Fluchttreppe Landhaus
309.427	Reduzierte Umsatzabgabe, weniger Anlässe
310.314	Einschliesslich Teilersatz und Reparatur der drei Schlagwerke und Umlenkungen des Bieltoruhrwerks
310.361	Jährlicher Beitrag an Kantonale Denkmalpflege für Kunstdenkmälerband über die Profanbauten der Stadt Solothurn, ab 2002 bis 2005 - StP 2.11.2001
330.311	Einschliesslich Ersatz von Papierkörben Edak, Handrasenmäher
330.313	Einschliesslich Ersatz von Alleebäumen
330.314	Einschliesslich Baumalleenpflege Kapuzinerstrasse und Zettergarten, Beratung Grünkonzept für Grünanlagen
330.319	Einschliesslich Vergütung der Stromkosten für Weiher Glutz AG

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
340	Sport	<u>312'410</u>	<u>11'200</u>	<u>552'300</u>	<u>25'700</u>	<u>600'857.90</u>	<u>24'050.75</u>
300	Behörden und Kommissionen	5'000		5'000		8'950.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	96'270		91'200		124'478.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	400		200			
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'300		5'500		10'088.05	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	25'100		24'300		25'383.75	
313	Verbrauchsmaterial	16'000		15'200		11'574.65	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	47'100		49'700		48'528.85	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'000		4'000		2'681.60	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten			190'800		186'076.80	
317	Sportlerempfang, Spesenentschädigungen	7'000		7'000		6'755.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	4'180		3'980		4'941.40	
319	Übriger Sachaufwand	100		100		100.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	50'000		50'000		50'000.00	
365	Beiträge an private Institutionen	24'240		77'540		78'321.85	
390	Interne Verrechnungen	10'000		8'800		17'181.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	19'720		18'980		25'795.15	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		1'200		1'200		1'200.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		6'000		21'000		16'200.00
436	Rückerstattungen		4'000		3'500		6'650.75
341	Schwimmbad	<u>885'860</u>	<u>391'550</u>	<u>872'220</u>	<u>391'550</u>	<u>963'186.70</u>	<u>555'246.55</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	342'140		345'630		362'662.70	
306	Naturalleistungen	900		900		819.55	
309	Übriger Personalaufwand	6'700		6'700		2'331.90	
310	Büromaterial, Drucksachen	2'000		2'000		1'477.10	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	29'950		31'450		30'665.10	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	130'700		127'200		189'562.35	
313	Verbrauchsmaterial	22'450		22'350		30'212.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	230'000		215'000		221'028.05	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	11'200		11'700		12'572.25	
317	Spesenentschädigungen	400		400		144.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	17'610		16'230		16'570.10	
319	Übriger Sachaufwand	19'320		18'320		16'226.95	
390	Interne Verrechnungen	2'400		2'400		3'760.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	70'090		71'940		75'153.05	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		17'500		17'500		30'437.70
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		373'500		373'500		523'816.95
436	Rückerstattungen		500		500		991.90
439	Übrige Entgelte		50		50		
342	Hallenbad						
	Pädagogische Fachhochschule	<u>118'400</u>	<u>45'000</u>	<u>109'060</u>	<u>40'000</u>	<u>116'120.30</u>	<u>45'821.70</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	33'070		24'250		33'537.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'800		5'000		12'777.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	760		760		820.70	
361	Anteil Betriebskosten	74'000		74'000		62'035.40	
395	Verrechnete Sozialleistungen	6'770		5'050		6'949.75	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		45'000		40'000		45'821.70

Rubrik	Text
340.311	Einschliesslich Ersatz 15-jährige Zeichnungsmaschine
340.314	Einschliesslich Vertidrain 3 Plätze, Ersatz Holz der Südfassade und Verkleidung Hohlraum Baracke Nord West, Ersatz Ricotenmaterial
340.316	Benützungsgebühren Mehrzwecksporthalle neu in Rubrik 345.316
340.364	Beitrag an Kunsteisbahn Zuchwil
340.365	Betriebskostenbeitrag Mehrzwecksporthalle neu in Rubrik 345.365
341.301	Einschliesslich neuer Verteiler, 2 Treueprämien sowie Anpassung an Erfahrungswerte
341.309	Einschliesslich Badangestelltenkurs 2. Teil
341.310	Eintrittskarten
341.311	Einschliesslich 8 Holzliegen, Ersatz von 3 Haartrockner, 1 Sprungbrett
341.314	Einschliesslich Erneuerung Zementplattenbeläge im Eingangsbereich, punktuelle Sichtbeton-Reparatur Bassins, Erneuerung Bassinabdichtung am Boden der Tauchgrube, Ersatz Türen der Duschen Herren, Depomatenkästli zur Festvergabe mit Depot im Männerbad, Erneuerung Holztüren der Kabinen Süd beim Becken Ost, Abdichtung Glasoblichter des Restaurants, Ausgleich Boden und Belegung mit Platten des Mitteltrakts Süd, Ersatz 40-jährige Gastherme, Revision und Austausch von 3 Chlorreaktoren, Entfernung von Sprayereien und schützen der Betonelemente in Garderobentrakt und an Beckenaussenmauern, Ersatz Schwimmunnel beim Kleinkinderbecken, Ersatz Kunststoffroste zu Überlaufrinne 1. Etappe
341.318	Einschliesslich höhere Gebäudeversicherungsprämie, Neuordnung Versicherung für Sonnenkollektoranlage, Versicherung für neues Sportboot
341.319	Einschliesslich nicht abzugsberechtigter Vorsteuer auf durch Steuergelder finanziertem Aufwand
341.434	Hochrechnung auf Grund Ergebnis im laufenden Jahr
342.301	Neuer Verteiler, 2 Treueprämien, Vgl. Rechnung 2003

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
344	<u>Fussballstadion</u>	<u>268'470</u>		<u>278'310</u>		<u>305'121.00</u>	<u>1'219.40</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	95'000		90'000		110'204.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'050		4'850		2'753.25	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	58'100		56'650		62'541.20	
313	Verbrauchsmaterial	10'500		10'300		9'674.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	66'550		80'100		76'234.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'000		4'000		3'622.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	7'810		8'680		8'583.85	
390	Interne Verrechnungen	5'000		5'000		8'671.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	19'460		18'730		22'837.10	
436	Rückerstattungen						1'219.40
345	<u>CIS, Mehrzwecksporthalle</u>	<u>261'500</u>	<u>14'000</u>				
316	Miete	191'700					
365	Betriebskostenbeitrag	69'800					
434	Benützungsgebühren		14'000				
350	<u>Übrige Freizeitgestaltung</u>	<u>16'800</u>	<u>10'900</u>	<u>20'730</u>	<u>19'000</u>	<u>23'729.75</u>	<u>24'808.05</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	700		800		410.00	
312	Wasser Familiengärten	4'000		8'000		9'712.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'000		1'400		3'725.45	
318	Dienstleistungen und Honorare			400			
365	Beiträge an private Institutionen	9'660		9'660		9'652.00	
390	Interne Verrechnungen	300		300		144.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	140		170		84.95	
423	Liegenschaftserträge						
	Finanzvermögen		7'200		11'000		11'441.50
436	Rückerstattungen		3'700		8'000		13'366.55
351	<u>Ferienheim Saanenmöser</u>	<u>283'260</u>	<u>116'300</u>	<u>252'050</u>	<u>119'300</u>	<u>214'849.05</u>	<u>106'577.30</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	23'230		23'010		23'636.20	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	4'000		3'000		3'166.80	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	14'400		14'000		13'300.45	
313	Verbrauchsmaterial	3'700		3'700		3'057.90	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	55'850		16'900		9'850.25	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'000		2'000		1'398.95	
317	Klassen- und Ferienlager, Spesenentschädigungen	161'500		170'500		139'631.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	13'320		14'150		15'552.35	
319	Diverser Sachaufwand	500				357.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	4'760		4'790		4'898.05	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		30'000		30'000		24'657.90
436	Rückerstattungen		81'500		84'500		78'215.40
460	Beiträge Bund		4'800		4'800		3'704.00
352	<u>Ski- und Ferienlager</u>	<u>32'400</u>	<u>18'300</u>	<u>32'400</u>	<u>19'200</u>	<u>28'911.75</u>	<u>18'044.00</u>
300	Behörden und Kommissionen	3'400		3'400		1'850.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	500		500		300.00	
313	Verbrauchsmaterial	500		500		394.55	
317	Klassen- und Ferienlager, Spesenentschädigungen	28'000		28'000		26'367.20	
436	Rückerstattungen		11'000		12'000		11'925.00
460	Beiträge Bund		2'300		2'200		1'119.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		5'000		5'000		5'000.00

Rubrik	Text
344.314	Einschliesslich Ersatz von 2 Wärmeaustauscher der Heizung
344.318	Einschliesslich Verzicht auf Versicherung der Beleuchtungsanlage im Stadion
345.316	Teuerungsanpassung; bisher Rubrik 340.316
345.365	Einschliesslich Betriebskostenbeitrag Mehrzwecksporthalle, bisher Rubrik 340.365 Übernahme des Zinses für verbürgtes Darlehen an Stelle eines Beitrags, der aus finanziellen Gründen erst im Jahr 2008 ausbezahlt wird
350.312	Kündigung von Familiengärten wegen Entlastung West
350.318	Entfällt mit der Aufhebung des Vita-Parcours
350.423	Wegfall von 46 Gärten in der Rossallmend
350.436	Wegfall von 46 Gärten in der Rossallmend
351.311	Einschliesslich Ersatz von ausgedienten Matratzen (3. Etappe), Anschaffung von Basketballständer für Aussenanlage
351.314	Einschliesslich 2 neue Kochkessel
351.317	Einschliesslich Übernahme der Kursgelder, Reise- und Verpflegungskosten sowie allfälligen Skimiete für Fortbildungskurse der J+S-Leiter, die sich periodisch für Schullager zur Verfügung stellen
351.318	Einschliesslich Neuordnung der Gebäudewasser-Versicherung Einschliesslich Steuern auf Grund definitiver Einschätzungen des Kantons Bern der Vorjahre
351.436	Kleinere Teilnehmerzahl
352.311	Ersatz von Skischuhen (für Ausleihe)
352.436	Weniger Teilnehmer

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
353	<u>Kinderspielplätze</u>	<u>156'030</u>	<u>2'000</u>	<u>161'140</u>	<u>2'000</u>	<u>150'331.15</u>	<u>2'000.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	5'000		8'000		8'820.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	23'800		23'000		23'340.50	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten			7'590		7'584.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	480		480		479.40	
365	Beiträge	122'530		117'200		106'530.00	
390	Interne Verrechnungen	3'200		3'200		1'749.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'020		1'670		1'827.75	
481	Entnahme aus Sonderrechnung		2'000		2'000		2'000.00
354	<u>Altwyberhüsi</u>						
	<u>Unt. Steingrubenstr. 39</u>	<u>12'070</u>	<u>11'610</u>	<u>11'000</u>	<u>7'120</u>	<u>10'652.35</u>	<u>7'880.60</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'010		2'990		3'190.80	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	4'200		4'300		3'928.55	
313	Verbrauchsmaterial	200				140.60	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'200		2'200		1'960.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	840		890		770.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	620		620		661.20	
423	Liegenschaftserträge						
	Finanzvermögen		7'560		4'320		4'320.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		3'300		2'200		2'530.00
436	Rückerstattungen		750		600		1'030.60
357	<u>Begegnungszentrum</u>	<u>923'020</u>	<u>533'670</u>	<u>917'320</u>	<u>533'670</u>	<u>915'348.30</u>	<u>533'666.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal					920.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	19'500		14'000		12'944.45	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	97'840		97'640		96'836.65	
318	Dienstleistungen und Honorare	10'680		10'680		9'209.05	
364	Betriebsbeitrag	795'000		795'000		795'000.00	
390	Interne Verrechnungen					247.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen					190.65	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		533'670		533'670		533'666.00

Rubrik	Text
353.314	Einschliesslich Ersatz Spielgerät auf Dreibeinskreuz
353.316	Areal Stäffiserweg von Post gekündigt
353.365	Beitrag gemäss Budgeteingabe des Vereins Quartierspielplätze
354.423	Erhöhung Mietzinse ab 1.4.2005
354.434	Erhöhung der Benützungsgebühren
357.311	Ersatz von Tischen im Bogenkeller (2. Etappe), Ersatz von Gartenstühlen
357.314	Einschliesslich grösserer baulicher Unterhalt zu Lasten der Einwohnergemeinde als Hauseigentümerin pauschal (Angemeldet sind u.a. Überarbeiten von Wänden im Gang des Osttraktes, im Verbindungsgang und in der Gaststube, Kontrolle der Elektroinstallation, Ersatz Eingangstüre zum kleinen Saal, Ersatz Beleuchtung im Eingang Ost und im Zugang)
357.364	Betriebsbeitrag gemäss Subventionsvertrag zur Abgeltung des Leistungsauftrags
357.427	Mietertrag aus Liegenschaft Altes Spital einschliesslich neuer Investitionen zur Erneuerung und Erweiterung der Küche

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	<u>GESUNDHEIT</u>	<u>838'030</u>	<u>5'700</u>	<u>923'590</u>	<u>5'700</u>	<u>965'644.40</u>	<u>6'282.20</u>
440	<u>Krankenpflege</u>	<u>505'450</u>		<u>586'450</u>		<u>630'468.90</u>	
365	Beiträge an private Institutionen	505'450		586'450		630'468.90	
450	<u>Krankheitsbekämpfung</u>	<u>245'100</u>		<u>248'100</u>		<u>260'013.00</u>	
319	Übriger Sachaufwand	100		100		100.00	
364	Beitrag gem. Suchthilfegesetz	245'000		248'000		259'913.00	
460	<u>Schulgesundheitsdienst</u>	<u>17'650</u>	<u>1'600</u>	<u>19'080</u>	<u>1'600</u>	<u>7'060.90</u>	<u>2'242.70</u>
301	Honorar Schularzt	10'000		10'000		5'170.00	
313	Verbrauchsmaterial	600		600		432.85	
318	Dienstleistungen und Honorare	5'000		6'400		386.70	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'050		2'080		1'071.35	
436	Rückerstattungen						1'742.70
490	Interne Verrechnungen		1'600		1'600		500.00
461	<u>Schulzahnpflege</u>	<u>61'360</u>	<u>3'300</u>	<u>61'520</u>	<u>3'300</u>	<u>58'625.35</u>	<u>3'437.50</u>
300	Behörden und Kommissionen	500		500			
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	16'480		16'320		15'959.25	
313	Verbrauchsmaterial	3'000		3'000		1'654.10	
317	Spesenentschädigungen			300			
318	Dienstleistungen und Honorare	29'500		30'000		28'926.85	
366	Beiträge an private Haushalte	8'500		8'000		8'778.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	3'380		3'400		3'307.15	
452	Rückerstattungen Gemeinden		2'500		2'500		2'637.50
490	Interne Verrechnungen		800		800		800.00
470	<u>Lebensmittelkontrolle</u>	<u>5'470</u>	<u>800</u>	<u>5'440</u>	<u>800</u>	<u>5'381.55</u>	<u>602.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	4'320		4'280		4'259.00	
309	Übriger Personalaufwand	150		150		120.00	
319	Übriger Sachaufwand	120		120		120.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	880		890		882.55	
431	Gebühren für Amtshandlungen		200		200		102.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		600		600		500.00
490	<u>Übriges Gesundheitswesen</u>	<u>3'000</u>		<u>3'000</u>		<u>4'094.70</u>	
390	Interne Verrechnungen	3'000		3'000		4'094.70	

Rubrik	Text
440.365	Beitrag an Spitexverein Solothurn zur Abgeltung der Leistungen im Bereich Krankenpflege gemäss Budgeteingabe Einschliesslich Beitrag an Samariterverein
450.364	Anteil gemäss kantonalem Kostenverteiler
460.318	Prävention und Bekämpfung der Läuse an den Stadtschulen durch die Spitex
460.490	Verrechnung Schulgesundheitsdienst an Heilpädagogische Sonderschule
461.452	Zahnprophylaxe für auswärtige Schüler
461.490	Verrechnung Schulzahnprophylaxe an Heilpädagogische Sonderschule
470.309	Pilzkontrolle; kantonale Kurse
490.390	Einsatz der Feuerwehr zur Beseitigung von Wespenschwärmen

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	<u>SOZIALE WOHLFAHRT</u>	<u>10'856'340</u>	<u>2'817'740</u>	<u>10'404'140</u>	<u>2'502'000</u>	<u>9'886'026.11</u>	<u>2'286'912.25</u>
500	<u>Sozialversicherungen</u>	<u>1'950'000</u>		<u>2'172'000</u>		<u>1'618'986.40</u>	
361	Beitrag an Kanton	1'950'000		2'172'000		1'618'986.40	
501	<u>AHV-Zweigstelle</u>	<u>143'930</u>	<u>112'900</u>	<u>149'720</u>	<u>111'410</u>	<u>148'952.90</u>	<u>106'040.10</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	113'570		118'050		117'486.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		1'000		858.75	
318	Dienstleistungen und Honorare	6'100		6'100		6'261.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	23'260		24'570		24'346.30	
451	Rückerstattungen Kanton		112'900		111'410		106'040.10
520	<u>Krankenversicherungen</u>	<u>15'000</u>	<u>200</u>	<u>21'000</u>	<u>200</u>		<u>3'046.35</u>
365	Beiträge an Private Institutionen	15'000		21'000			
436	Rückerstattungen		200		200		3'046.35
540	<u>Jugend</u>	<u>76'520</u>	<u>5'000</u>	<u>106'080</u>	<u>5'000</u>	<u>111'660.25</u>	<u>83'163.00</u>
300	Behörden und Kommissionen	5'000		5'000		4'900.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	12'300		16'870		16'494.70	
365	Beiträge an private Institutionen	49'700		71'700		80'301.20	
366	Beiträge an private Haushalte	7'000		9'000		6'546.20	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'520		3'510		3'418.15	
436	Diverse Rückerstattungen						77'902.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		5'000		5'000		5'261.00
541	<u>Schülerhort</u>	<u>677'670</u>		<u>487'130</u>		<u>482'535.60</u>	
318	Dienstleistungen und Honorare	134'300		134'300		131'828.95	
365	Beiträge an private Institutionen	543'370		352'830		350'706.65	
550	<u>Invalidität</u>	<u>660</u>		<u>660</u>		<u>660.00</u>	
365	Beiträge an private Institutionen	660		660		660.00	
560	<u>Sozialer Wohnungsbau</u>		<u>2'000</u>		<u>5'000</u>		<u>184'232.90</u>
436	Rückerstattungen		2'000		5'000		184'232.90
570	<u>Alters- und Pflegeheime</u>	<u>176'410</u>		<u>182'400</u>		<u>188'399.65</u>	
319	Übriger Sachaufwand	20		20		20.00	
364	Kapitalkostenvergütung an Alterszentrum Wengistein	176'390		182'380		188'379.65	
571	<u>Alterssiedlung (Spezialfinanz.)</u>	<u>518'420</u>	<u>518'420</u>	<u>438'130</u>	<u>438'130</u>	<u>304'955.00</u>	<u>304'955.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	500		500		380.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	2'500		4'000			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	49'000		51'000		51'819.85	
313	Verbrauchsmaterial	500		500		246.10	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	94'500		62'200		73'476.30	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		300		217.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	37'320		44'910		44'947.95	
319	Übriger Sachaufwand	600		600		480.00	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	147'000		164'500		54'080.10	
366	Beiträge an private Haushalte	1'900		1'900		1'113.20	
390	Interne Verrechnungen	9'750		5'750		6'276.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	100		100		78.75	
396	Verrechnete Zinsen	174'450		101'870		71'839.20	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		360'000		200'000		198'207.50
436	Rückerstattungen		30'500		30'000		53'356.65

Rubrik	Text
500.361	Gemäss kantonalem Verteilerschlüssel; Ausgleich als "kommunizierende Röhre" auf Grund Aufgabenreform "soziale Sicherheit"; Anteil der Gemeinden: 57 % (Vorjahr 62 %)
501.301	Personalwechsel
520.365	Übernahme der Prämienanteile von Sozialhilfebezüger während einer Übergangszeit, weil die individuelle Prämienverbilligung (IPV) nur die kantonale Durchschnittsprämie abdeckt
540.301	Personalwechsel, im Vorjahr Treueprämie
540.365	Einschliesslich Gewährung einer Defizitgarantie an den Verein Tagesmütter Solothurn zur finanziellen Absicherung des Betriebes Sistierung des Kredites für Projekt Ideentopf mangels Nachfrage für ein Jahr
540.366	Finanzierung der Entlastungen auf Grund des Sozialtarifs aus dem Fonds für Schülerunterstützung (vgl. Rubrik 540.481) sowie Abgabe von Pro-Juventute-Elternbriefe
541.365	Einschliesslich Ausbau Kindertagesbetreuungsplätze sowie Beitrag an Schüler- und Schülerinnentreff Tannenweg
570.364	Rückvergütung der Kapitalkosten für Investitionen, die vor dem Inkrafttreten des Altersheimgesetzes getätigt wurden
571.310	Inserate für Vermietung
571.312	Weniger Heizaufwand nach Sanierung der Gebäudehülle
571.314	Einschliesslich Erneuerung Kanalisationsanschluss, Wohnungsrenovationen
571.318	Weniger Hauswartsdienstaufwand für Altersbetreuung auf Grund neuer Mieterstruktur Nach Umbau Block B werden 12 TV-Anschlüsse mehr verrechnet
571.319	Auslagen bei Anlässen in der Alterssiedlung
571.334	3 % des Buchwertes einschliesslich der Investitionen 2004 und 2005 gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 1.4.2003
571.390	2,5 % Verwaltungskosten von Mietzinsertrag und Nebenkostenrückerstattungen
571.396	Verzinsung der Liegenschaft einschliesslich der Neuinvestitionen 2004
571.427	Grösserer Mietertrag nach Neuvermietung von Block B

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		110'840		181'140		25'086.90
496	Verrechnete Zinse		17'080		26'990		28'303.95
580	Allgemeine Fürsorge	797'550	42'220	800'880	42'260	749'162.05	30'570.65
316	Notwohnungen	15'000		15'000			
317	Altersehrung	30'000		30'000		30'082.65	
319	Übriger Sachaufwand	200		200		200.00	
351	Verwaltungskostenbeitrag an Kanton	182'000		194'000		189'402.00	
361	Beiträge an Kanton	3'200		3'200		2'500.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	178'520		178'650		157'921.70	
365	Beiträge an private Institutionen	73'410		73'570		70'673.35	
366	Beiträge an private Haushalte	315'220		306'260		298'382.35	
436	Rückerstattungen		35'000		35'000		20'000.00
461	Beiträge Kanton		7'000		7'000		9'000.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		220		260		1'570.65
582	Gesetzliche Fürsorge	4'074'780	1'265'000	3'582'800	960'000	4'067'189.96	786'426.40
361	Beitrag an Kanton	54'780		38'800		23'932.80	
365	Beiträge an private Institutionen			24'000			
366	Beiträge an private Haushalte	4'020'000		3'520'000		4'043'257.16	
436	Rückerstattungen				20'000		7'146.50
461	Beiträge der Kantone nach Bundesgesetz		200'000		200'000		222'299.65
462	Interkommunaler Lastenausgleich		1'065'000		740'000		556'980.25
583	Arbeitsamt	165'720		132'320		94'600.20	
351	Entschädigungen an Kanton	45'000		45'000		45'000.00	
361	Beiträge an Kanton	120'720		87'320		49'600.20	
584	Sozialamt	1'386'460	65'000	1'361'290	55'000	1'296'354.20	79'993.05
300	Behörden und Kommissionen	10'000		11'000		9'810.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'022'350		996'660		952'019.60	
309	Übriger Personalaufwand	5'000		4'000		7'337.45	
310	Büromaterial, Drucksachen	17'200		17'200		12'935.15	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	14'500		25'680		38'153.10	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		490.45	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'200		1'000		1'066.00	
317	Spesenentschädigungen	4'500		4'000		4'248.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	91'750		84'250		63'399.95	
319	Übriger Sachaufwand	9'540		9'040		9'611.15	
395	Verrechnete Sozialleistungen	209'420		207'460		197'283.05	
431	Gebühren für Amtshandlungen		55'000		45'000		59'240.85
436	Rückerstattungen		10'000		10'000		17'051.20
495	Verrechnete Sozialleistungen						3'701.00
586	Asylbewerberbetreuung	832'720	807'000	929'230	885'000	782'069.90	708'484.80
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	68'640		65'480		71'852.20	
317	Spesenentschädigungen			100			
318	Dienstleistungen und Honorare	20		20		19.80	
366	Beiträge an private Haushalte	750'000		850'000		695'308.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	14'060		13'630		14'889.65	
436	Rückerstattungen		750'000		850'000		652'055.60
452	Rückerstattungen Gemeinden		2'000				
461	Beiträge Kanton		55'000		35'000		56'429.20

Rubrik	Text
571.480	Bezug Aufwandüberschuss der Alterssiedlung
571.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; tieferer Zinssatz
580.316	Mietkosten für zwei Notwohnungen; Einnahmen aus Belegung in Rubrik 436
580.351	Anteil gemäss kantonalem Kostenverteiler
580.364	Anteile gemäss kantonalem Kostenverteiler und gemäss Budgeteingabe der Vereine für Säuglingsfürsorge und Familienberatung der Amtei Solothurn-Lebern, Beitrag an Ehe- und Lebensberatung (via SAGIF) sowie Beitrag an Mütterberatung
580.365	Einschliesslich Mütterzentrum: Sockelbeitrag von Fr. 30'000.-- plus Verdoppelung der Beiträge anderer Gemeinden bis zu maximal Fr. 5'000.--
580.366	Einschliesslich Anteil Alimentenbevorschussung gemäss kantonalem Kostenverteiler Einschliesslich Übernahme von Bestattungskosten Dritter für die niemand belangt werden kann.
580.436	Einschliesslich Mietzins-Rückerstattungen für Notwohnungen (Rubrik 316)
582.361	Anteil Betriebsinfrastrukturbeitrag für RSU Sozialbetrieb gemäss kantonalem Kostenverteiler
582.365	Infrastrukturbeiträge für Arbeitslosenprojekte: Abrechnung der vollen Kosten über die Sozialhilfe
582.366	Anteil an Sozialhilfekosten des Kantons; vgl. Rechnung 2003
582.436	Wegfall Selbstbehalt ab 1.1.2004
582.461	Beiträge der auswärtigen Heimatkantone
582.462	Anteil Stadt Solothurn
583.351	Dienstleistung des Regionalen Arbeitsvermittlungszentrums RAV Solothurn für das Gemeindearbeitsamt
583.361	Anteil Beschäftigungsprogramme gemäss kantonalem Kostenverteiler
584.309	Supervision: Einschliesslich Projektmanagement
584.311	Neugestaltung Kanzlei der Sozialen Dienste
584.315	Fahrzeugunterhalt: Service und ausserordentliche Aufwendungen
584.317	Vgl. Rechnung 2003
584.318	Einschliesslich 2 Gutachten und Planungsaufträge für Projekte im Sozialbereich
584.319	Vgl. Rechnung 2003
586.301	Einschliesslich Treueprämie
586.436	Rückerstattung des Aufwandes durch den Kanton
586.452	Beitrag der Gemeinde Mühledorf für übernommene Asylbewerber
586.461	Neuregelung Betreuungsentschädigung für Asyl suchende Personen ab 1.1.2004 - RRB 11.11.2003 Betreuungsentschädigung für Flüchtlinge mit Aufenthaltsbewilligung

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
590	Hilfsaktionen	<u>40'500</u>		<u>40'500</u>		<u>40'500.00</u>	
319	Übriger Sachaufwand	500		500		500.00	
362	Inlandhilfe	20'000		20'000		20'000.00	
367	Auslandhilfe	20'000		20'000		20'000.00	

Rubrik	Text
--------	------

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	VERKEHR	6'241'120	2'111'650	6'048'340	1'805'450	5'549'094.95	1'889'733.60
620	Gemeindestrassen	2'648'710	341'380	2'650'230	358'380	2'611'531.80	321'048.00
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'012'000		1'012'000		1'022'208.50	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	15'700		19'800		8'558.90	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	224'000		224'550		201'878.50	
313	Verbrauchsmaterial	210'000		204'000		203'354.65	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	380'500		420'500		393'279.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	55'000		55'000		58'219.90	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	77'000		111'000		102'039.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	44'260		43'250		41'961.20	
319	Übriger Sachaufwand	51'000		1'000		590.15	
390	Interne Verrechnungen	371'950		348'480		367'613.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	207'300		210'650		211'828.00	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		130'380		127'380		126'908.75
435	Verkäufe		1'000		1'000		1'310.00
436	Rückerstattungen		10'000		30'000		14'023.60
451	Rückerstattungen Kanton		200'000		200'000		178'805.65
621	Parkplätze/Parkhäuser	464'940	1'239'100	370'500	954'100	374'816.30	1'038'519.30
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	167'500		34'700		43'671.10	
312	Energie	3'900		3'650		3'792.70	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'000		1'000		29'088.30	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten					484.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	21'000		62'000		49'876.90	
319	Übriger Sachaufwand	200		200		556.75	
361	Beitrag an Kanton					6'838.35	
380	Einlage in Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung					3'218.00	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	30'000		30'000			
390	Interne Verrechnungen	241'340		238'950		237'290.00	
410	Konzessionsgebühren						70'652.00
424	Buchgewinne Finanzvermögen						3'218.00
427	Mietzinse Parkplätze		45'000				
430	Ersatzabgaben		30'000		30'000		
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'163'800		923'800		964'649.30
436	Rückerstattungen		300		300		
622	Werkhof	1'186'010	372'300	1'155'710	337'500	853'169.75	372'402.30
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	784'640		778'260		544'608.50	
306	Naturalleistungen	17'600		17'600		17'833.45	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'700		1'000		1'255.95	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	48'500		10'900		10'686.95	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	16'200		16'100		18'667.35	
313	Verbrauchsmaterial	8'500		7'000		8'165.10	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	35'650		45'850		21'681.70	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	28'750		24'000		23'951.10	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	41'150		53'920		52'948.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	41'590		38'080		39'043.80	
319	Übriger Sachaufwand	1'000		1'000		1'470.30	
395	Verrechnete Sozialleistungen	160'730		162'000		112'856.95	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		34'000		24'000		28'622.30
436	Rückerstattungen		2'000		2'000		1'380.00
438	Eigenleistungen für Investitionen		2'500		2'500		
490	Interne Verrechnungen		273'800		249'000		272'593.25
495	Verrechnete Sozialleistungen		60'000		60'000		69'806.75

Rubrik	Text
620.311	Einschliesslich Ersatz Wischerwagen mit Aufsatz Einschliesslich 20 Vaubanstände für Grossanlässe (Fasnacht usw.), Normenlieferung VSS
620.313	Einschliesslich Messer für Schneepflüge, Tellerbesen für Kehmaschine, Handbesen Auswechseln von Signalen Einschliesslich erneuern von alten Strassentafeln Einschliesslich Teuerung auf Treib- und Schmierstoffe
620.319	Einschliesslich Verkehrszählung, Durchführung alle 5 Jahre
620.390	Verrechneter Kostenanteil Stadtpolizei (Teuerungsanpassung) sowie verrechnete Fahrzeugkosten des Werkhofes
620.434	Einschliesslich vorübergehende Nutzung von öffentlichem Boden für bauliche Zwecke (z.B. Umbau Palais Besenval, Neubau Seminarhotel) Einschliesslich Konzessionen und Zuschlagsgebühren für unterirdische Nutzung von öffentlichem Strassenareal
620.451	Entschädigung für Dienstleistungen auf Kantonsstrassen gemäss neuem Strassengesetz
621.311	Neue Ticketautomaten, Parktarif-Anpassungen an Automaten
621.318	Einschliesslich spezielle Einsätze durch private Organisation Jährliche Revisionen, Ersatzmaterial, Parktickets, Parkuhren-Unterhalt; günstiger, weil mehr Sammelparkuhren im Einsatz sind
621.381	Einlage der Ersatzabgaben (vgl. Rubrik 430)
621.390	Verrechneter Kostenanteil der Stadtpolizei (Teuerungsanpassung)
621.427	Vermietung der Parkplätze Kreuzackerpark
621.434	Einschliesslich Erhöhung der Parkgebühren gemäss Verzichtsplanning, Aufhebung diverser Parkplätze Einschliesslich Anwohner- und Pendlerkarten aus vier Zonen
622.301	Einschliesslich Treueprämie
622.311	Einschliesslich Ersatz Schweissgerät und Lichteinstellgerät Einschliesslich Ersatz des PW Passat durch 2 Kleinkombi-PW gasbetrieben
622.313	Einschliesslich Teuerung auf Treib- und Schmierstoffen
622.314	Einschliesslich Materialmagazin auf Dornacherplatz
622.315	Einschliesslich Unterhalt Funkgeräte
622.316	Busgarage Aarmatt, Konzession Funkgeräte
622.318	Einschliesslich Erhöhung der Schwerverkehrsabgabe ab 1.1.2005

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
623	<u>Unterführungen</u>	<u>178'040</u>	<u>132'500</u>	<u>199'870</u>	<u>130'100</u>	<u>196'869.50</u>	<u>131'175.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	9'000		10'000		8'090.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	500		500		389.30	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	25'600		25'800		34'295.05	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	97'670		109'610		99'531.75	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'560		1'550		1'552.15	
330	Abschreibungen, Finanzvermögen	27'500		31'100		32'400.00	
390	Interne Verrechnungen	14'370		19'230		18'934.80	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'840		2'080		1'676.45	
410	Konzessionen		13'500		10'500		12'415.50
423	Liegenschaftenerträge Finanzvermögen		110'000				
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen				110'500		109'762.00
436	Rückerstattungen		9'000		9'100		8'997.50
650	<u>Regionalverkehr</u>	<u>1'753'320</u>	<u>370</u>	<u>1'661'320</u>	<u>370</u>	<u>1'503'837.80</u>	<u>375.00</u>
318	Dienstleistungen und Honorare	440		440		441.80	
361	Beitrag an Kanton	1'751'180		1'659'180		1'501'413.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1'700		1'700		1'983.00	
425	Vermögensertrag Verwaltungs- vermögen		370		370		375.00
660	<u>Schifffahrt</u>	<u>10'100</u>	<u>26'000</u>	<u>10'710</u>	<u>25'000</u>	<u>8'869.80</u>	<u>26'214.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	500		1'000		40.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	500		500			
318	Dienstleistungen und Honorare	8'800		8'800		8'796.00	
390	Interne Verrechnungen	200		200		25.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	100		210		8.30	
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		26'000		25'000		26'214.00

Rubrik	Text
623.314	Einschliesslich Maler-Renovationsarbeiten, Betonsanierung und Betonüberarbeitung, Entfernen von Graffiti und Schutzbelagauftrag
623.330	Abschreibung von 8 % auf Café 11 gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 1.4.2003
623.390	Einschliesslich Verrechnung Verzinsung Finanzliegenschaften (tieferer Zinssatz)
623.410	Einschliesslich Plakatgebühren gemäss Verträgen über die Finanzierung der Neugestaltung des Amthausplatzes
623.423	Bisher Rubrik 623.427
623.427	Neu Rubrik 623.423
650.361	Öffentlicher Verkehr: Anteil gemäss kantonalem Verteilerschlüssel; höhere Abgeltungen an Bahnen, Busse und Tarifverbunde

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	<u>UMWELT, RAUMORDNUNG</u>	<u>6'731'220</u>	<u>6'025'110</u>	<u>6'759'680</u>	<u>6'134'620</u>	<u>7'076'897.90</u>	<u>6'497'827.10</u>
710	<u>Kanalisationen (Spezialfinanz.)</u>	<u>1'240'300</u>	<u>1'240'300</u>	<u>1'250'550</u>	<u>1'250'550</u>	<u>1'501'866.30</u>	<u>1'501'866.30</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	57'000		53'000		61'637.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	500				1'005.05	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	9'950		9'950		7'936.70	
313	Verbrauchsmaterial	14'500		14'000		12'552.10	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	57'800		57'800		52'833.40	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	15'500		15'500		15'684.40	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	1'000		1'000		746.50	
318	Dienstleistungen und Honorare	122'530		138'030		40'692.90	
319	Übriger Sachaufwand	16'000		11'000		3'479.05	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	895'860		895'860		1'059'758.85	
380	Einlage in Spezialfinanzierung			5'550		195'496.55	
390	Interne Verrechnungen	37'980		37'830		37'271.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	11'680		11'030		12'772.80	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		975'000		1'007'500		1'271'069.00
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		55'600				
496	Verrechnete Zinse		209'700		243'050		230'797.30
711	<u>Abwassersanierung (Spezialfinanzierung)</u>	<u>2'400'000</u>	<u>2'400'000</u>	<u>2'480'000</u>	<u>2'480'000</u>	<u>2'430'202.35</u>	<u>2'430'202.35</u>
318	Dienstleistungen und Honorare	27'800		27'300		29'417.95	
352	Entschädigungen an ARA	1'994'500		2'266'600		2'103'954.65	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	361'810		170'100		273'819.85	
390	Interne Verrechnungen	10'090		10'040		9'940.00	
396	Verrechnete Zinse	5'800		5'960		13'069.90	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'400'000		2'480'000		2'430'202.35
720	<u>Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)</u>	<u>1'656'610</u>	<u>1'656'610</u>	<u>1'620'330</u>	<u>1'620'330</u>	<u>1'538'400.35</u>	<u>1'538'400.35</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	490'000		480'000		494'583.50	
306	Naturalleistungen	3'000		3'000		3'304.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	6'400		6'000		4'328.00	
313	Verbrauchsmaterial	28'500		24'000		26'132.45	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'500		4'500		346.15	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	30'000		30'000		24'611.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	792'790		764'970		704'274.15	
319	Übriger Sachaufwand	3'500		1'500		1'330.35	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	37'130		29'450		20'784.85	
352	Entschädigungen an Gemeinden	5'000		6'000		4'353.35	
361	Beitrag an Kanton	36'000		46'100		31'185.00	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	90'000		90'000		90'000.00	
390	Interne Verrechnungen	30'000		30'000		28'578.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	100'370		99'910		102'490.45	
396	Verrechnete Zinse	1'420		4'900		2'097.50	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'255'500		1'255'500		1'236'417.55
435	Verkäufe		90'000		100'000		80'274.75
436	Rückerstattungen		400		400		400.00
469	Altglasentschädigung		40'000		36'000		36'097.30
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		201'440		144'070		92'444.50
496	Verrechnete Zinse		69'270		84'360		92'766.25

Rubrik	Text	
710.313	Einschliesslich Zementrohre, Kontrollschachtabdeckung	
710.318	Einschliesslich GEP-Bearbeitung Teil Süd (2. Phase)	
710.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Perimeterbeiträge finanzierten Ausgaben	
710.334	Finanzierung der Kanalisationen in der Investitionsrechnung gemäss Erschliessungsreglement: 100 % der Ersatzinvestitionen von Fr. 800'000.-- 4 % der aktivierten Neuinvestitionen der Vorjahre	Fr. 800'000.-- Fr. 95'860.-- <u>Fr. 895'860.--</u>
710.434	Fr. -.65 pro m3 bezogenes Wasser (exkl. Mehrwertsteuer); Wasserbezug ca. 1,5 Mio. m3	
710.480	Bezug Aufwandüberschuss der Kanalisationsrechnung	
710.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; tieferer Zinssatz	
711.352	Betriebskostenbeitrag gemäss Voranschlag 2004 des Zweckverbandes einschliesslich Kapitalkosten der neuen Investitionen Neuregelung der anteilmässigen Annuität (Abschreibungen und Zinsen) auf ursprünglichen Investitionen der regionalen Abwasserreinigungsanlage gemäss Erschliessungsreglement Abgabe an Abwasserfonds	
711.380	Einlage Ertragsüberschuss der Abwasserrechnung	
711.396	Verzinsung des Vorschusses an die Spezialfinanzierung	
711.434	Fr. 1.60 pro m3 bezogenes Wasser (exkl. Mehrwertsteuer); Wasserbezug ca. 1,5 Mio. m3	
720.313	Einschliesslich Teuerung auf Treib- und Schmierstoffen	
720.318	Einschliesslich Erhöhung der Schwerverkehrsabgabe ab 1.1.2005 Einschliesslich höherer Aufwand für Grünabfuhr und Altglassammlung Einschliesslich Abgabe an Altlastenfonds: 4'900 Tonnen à Fr. 15.--	
720.319	Einschliesslich nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Altglasentschädigung finanziertem Aufwand	
720.334	Abschreibung 10 % des Buchwertes der aktivierten Investitionen für Entwässerung Stadtmist und Untergrund-Entsorgungsstellen	
720.390	Anteilmässige Personalkosten des Stadtbauamtes sowie Fahrzeugkosten des Werkhofes	
720.396	Verzinsung aktivierter Investitionen (Untergrund-Entsorgungsstellen, Entwässerung Stadtmist)	
720.434	Einschliesslich Werbung auf Kehrichtfahrzeugen Kehrichtgrundgebühr (exklusive Mehrwertsteuer)	
720.435	Papier und Karton, vgl. Rechnung 2003	
720.436	Betriebung der Ölsammlung für Feldbrunnen	
720.469	Vergütung Glassammlung aus vorgezogener Entsorgungsgebühr	
720.480	Bezug Aufwandüberschuss der Abfallrechnung	
720.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; tieferer Zinssatz und kleinerer Bestand	

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
740	<u>Friedhof, Bestattungen,</u>						
	<u>Kremationen (Spezialfinanz.)</u>	<u>761'840</u>	<u>568'200</u>	<u>688'790</u>	<u>623'740</u>	<u>907'865.30</u>	<u>907'856.40</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	179'660		180'630		176'534.25	
310	Büromaterial, Drucksachen	100		100		76.45	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'140		500		1'519.50	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	26'500		21'300		26'851.85	
313	Verbrauchsmaterial	79'000		76'500		77'343.45	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	330'710		266'700		317'929.60	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	500		500			
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	2'500		2'500		2'022.40	
318	Dienstleistungen und Honorare	26'140		33'240		38'824.20	
319	Übriger Sachaufwand	9'300		3'300		2'489.85	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	10'390		15'820		188'847.80	
362	Grabgeläute	100		100		52.00	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	40'000		40'000		30'000.00	
390	Interne Verrechnungen	15'000		10'000		8'791.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	36'800		37'600		36'582.45	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		568'000		620'000		591'173.00
469	Beiträge Dritter		200		200		154.50
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung						134'554.65
485	Entnahme aus Vorfinanzierung						176'000.00
496	verrechnete Zinse				3'540		5'974.25
750	<u>Gewässerverbauungen</u>	<u>104'220</u>		<u>103'450</u>		<u>125'394.65</u>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	67'000		67'000		83'447.50	
313	Verbrauchsmaterial	1'500		1'500		1'456.10	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'000		2'000		1'405.35	
361	Beitrag an Kanton	10'000		10'000		10'523.70	
390	Interne Verrechnungen	10'000		9'000		11'269.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	13'720		13'950		17'292.50	
770	<u>Naturschutz</u>	<u>100</u>		<u>100</u>			
319	Übriger Sachaufwand	100		100			
780	<u>Übriger Umweltschutz</u>	<u>11'120</u>		<u>11'670</u>		<u>3'332.30</u>	
300	Behörden und Kommissionen	1'500		1'500		1'410.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	8'190		8'740		692.30	
317	Spesenentschädigungen	200		200			
319	Übriger Sachaufwand	1'230		1'230		1'230.00	
781	<u>Öffentliche Bedürfnisanstalten</u>	<u>45'550</u>		<u>96'400</u>		<u>78'745.00</u>	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	3'000		7'250		7'273.20	
313	Verbrauchsmaterial	1'900		2'000		1'830.10	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	39'000		86'000		68'036.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'650		1'150		1'605.55	
782	<u>Öl- und Gasfeuerungskontrolle</u>	<u>117'190</u>	<u>115'000</u>	<u>120'150</u>	<u>100'000</u>	<u>118'873.60</u>	<u>104'345.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	74'240		71'110		76'669.00	
306	Naturalleistungen	500		500		365.60	
309	Übriger Personalaufwand	700		900		114.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	700		700		582.85	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	8'850		8'850		86.10	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'100		4'600		5'504.35	
317	Spesenentschädigungen	3'000		3'000		3'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'640		15'440		16'413.50	
319	Übriger Sachaufwand	250		250		250.00	

Rubrik	Text
740.301	Vorjahr Treueprämie
740.311	Ersatz 3 Informationstafeln
740.312	Einschliesslich Heizöleinkauf nach Tankrevision
740.313	Einschliesslich Namenplatten für Gemeinschaftsgrabanlage, Urnen
740.314	Einschliesslich Einbau einer Aschenaufbereitungsanlage, Überarbeiten der Wände des Pfarrzimmers Nord-West Sanierung Gitter-Elemente Südseite (3. Etappe), Sanierung Mauer Südseite Erweiterung Urnenreihengräber-Feld Einschliesslich Herrichtung von aufgehobenen Schildern, Neubelegungen, Fundamente Erdbestat- tungen, Neuanpflanzungen
740.318	Übernahme von Bestattungskosten Dritter für die niemand belangt werden kann neu in Rubrik 580.366
740.319	Einschliesslich nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Steuergelder finanzierten Ausgaben
740.334	Abschreibung 10 % des Buchwertes der aktivierten Restinvestitionen Dachsanierung im Krematorium und Ofenausmauerung
740.385	Rückstellung für periodische Revision des Krematoriumsofens
740.496	Bestand der Spezialfinanzierung in Rechnung 2003 aufgelöst
750.361	Unterhaltsarbeiten Juragewässerkorrektur
780.310	Einschliesslich Tag der Natur
781.312	Schliessung Schützengang und Weissensteinstrasse
781.314	Schliessung Schützengang und Weissensteinstrasse
782.301	Neuer Verteiler, 2 Treueprämien
782.309	3 Weiterbildungsseminare
782.311	Ersatz Abgasanalysegerät
782.318	Einschliesslich Fr. 5.-- pro Messung zur Finanzierung von Ausbildung und Beratung der Feuerungs- kontrolleure

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
395	Verrechnete Sozialleistungen	15'210		14'800		15'887.80	
431	Gebühren für Amtshandlungen		115'000		100'000		104'345.00
784	<u>Hundetoiletten</u>	<u>7'200</u>		<u>7'210</u>		<u>7'189.45</u>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'000		1'000		1'392.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'500		5'500		4'842.00	
390	Interne Verrechnungen	500		500		667.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	200		210		288.45	
790	<u>Orts- und Regionalplanung</u>	<u>387'090</u>	<u>45'000</u>	<u>381'030</u>	<u>60'000</u>	<u>365'028.60</u>	<u>15'156.70</u>
300	Behörden und Kommissionen	7'000		9'000		4'260.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	152'970		152'660		145'895.60	
310	Büromaterial, Drucksachen	3'500		3'300		2'118.05	
311	Anschaffungen	1'000		2'000		458.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	167'000		160'000		159'828.15	
319	Übriger Sachaufwand	4'400		2'400		2'359.25	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	19'890		19'890		19'876.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	31'330		31'780		30'233.35	
431	Gebühren für Amtshandlungen		35'000		30'000		10'396.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		10'000		30'000		
469	Übrige Beiträge						4'000.00
495	Verrechnete Sozialleistungen						760.70

Rubrik	Text
782.431	ca. 1'100 Routinekontrollen
790.318	Einschliesslich Gestaltungspläne Areal Kofmehl, Fegetzhof, St. Josef, Kapuzinerkloster, Grabacker, Gestaltung „Innere Vorstadt“ Erschliessungsstudien, Parkplatzbedarfsabklärung in der Altstadt, Verkehrsstudien und -abklärungen, Abklärungen betreffend öffentlichen Verkehr Siedlungsentwicklung Entlastung West
790.319	Einschliesslich Beitrag an Trägerverein Energiestadt
790.362	Beiträgt Regionalplanung Fr. 1.30 pro Einwohner

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	<u>VOLKSWIRTSCHAFT</u>	<u>632'320</u>	<u>700</u>	<u>635'420</u>	<u>700</u>	<u>773'127.10</u>	<u>621.00</u>
800	<u>Landwirtschaft</u>	<u>22'410</u>		<u>22'410</u>		<u>21'384.10</u>	<u>21.00</u>
318	Dienstleistungen und Honorare	10		10		9.10	
319	Übriger Sachaufwand	400		400		400.00	
361	Beitrag an Kanton	10'000		10'000		4'975.00	
365	Beiträge an private Institutionen	12'000		12'000		16'000.00	
461	Beitrag Kanton						21.00
810	<u>Forstwirtschaft</u>	<u>76'890</u>		<u>76'890</u>		<u>76'535.00</u>	
361	Beitrag an Kanton für Forstwirtschaft	76'890		76'890		76'535.00	
830	<u>Kommunale Werbung</u>	<u>330'310</u>	<u>700</u>	<u>327'300</u>	<u>700</u>	<u>346'959.60</u>	<u>600.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	6'000		6'000		5'570.00	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	1'000		2'000		666.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	3'000		2'000		1'069.25	
319	Übriger Sachaufwand	800		800		805.00	
365	Beiträge an private Institutionen	316'280		313'250		336'564.00	
366	Beiträge an Private für Bekämpfung von Sprayereien	1'000		1'000		299.00	
390	Interne Verrechnungen	1'000		1'000		831.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'230		1'250		1'154.25	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		700		700		600.00
841	<u>Wirtschaftsförderung</u>	<u>202'710</u>		<u>208'820</u>		<u>328'248.40</u>	
318	Dienstleistungen und Honorare					40'456.20	
363	Beitrag an eigene Unternehmung	100'110		126'220		126'220.00	
365	Beiträge an private Institutionen	102'600		82'600		161'572.20	

Rubrik	Text
800.361	Gemeindebeitrag an Tierseuchenbekämpfung gemäss kantonalem Verteilerschlüssel
810.361	„Waldfünlfliber“ für die Abgeltung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Waldes gemäss § 27 des Waldgesetzes
830.311	Ersatzmaterial
830.318	Einschliesslich Entwicklung gewisser Anwendungen des neuen Logos
830.365	Einschliesslich Teuerungsanpassung ordentlicher Beitrag an Solothurn Tourismus
830.366	Direkte Beiträge sowie Leistungen von Stadtbauamt und Werkhof für Beseitigung von Sprayereien an privaten Liegenschaften in der Altstadt
841.363	Mietzinsgarantieleistung an Pensionskasse für Stockwerkeigentum Grabackerstrasse 6: Vermietung von zusätzlicher Bürofläche
841.365	Einschliesslich Infrastrukturbeitrag an Flugplatz Grenchen Einschliesslich Beitrag an SolothurnServices als Entgelt für Saalbewirtschaftung

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	<u>FINANZEN, STEUERN</u>	<u>13'458'520</u>	<u>66'302'200</u>	<u>14'180'870</u>	<u>67'190'240</u>	<u>17'489'878.56</u>	<u>72'642'696.11</u>
900	<u>Gemeindesteuern</u>	<u>979'500</u>	<u>59'105'000</u>	<u>993'500</u>	<u>59'995'000</u>	<u>1'291'670.95</u>	<u>64'648'597.25</u>
310	Büromaterial, Drucksachen	10'000		5'000		4'990.00	
330	Abschreibungen Steuerguthaben	800'000		800'000		1'074'215.60	
361	Beiträge an Kanton	169'500		188'500		212'465.35	
400	Einkommens- und Vermögens- steuern		53'000'000		53'900'000		57'814'145.85
401	Ertrags- und Kapitalsteuern		5'600'000		5'600'000		6'358'781.75
403	Grundstückgewinnsteuern		400'000		400'000		377'853.80
406	Besitz- und Aufwandsteuern		60'000		55'000		53'910.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		15'000		10'000		17'379.00
436	Rückerstattungen		30'000		30'000		27'990.05
437	Bussen						-1'463.20
920	<u>Finanzausgleich</u>	<u>653'900</u>		<u>775'300</u>		<u>656'000.00</u>	
361	Beitrag an Kanton	653'900		775'300		656'000.00	
940	<u>Kapitaldienst</u>	<u>4'372'140</u>	<u>2'345'130</u>	<u>4'810'920</u>	<u>2'372'990</u>	<u>5'244'878.40</u>	<u>2'711'988.16</u>
318	Dienstleistungen und Honorare	145'530		83'030		74'141.90	
321	Passivzinsen kurzfristige Schulden	500		5'000		135.00	
322	Passivzinsen langfristige Schulden	3'561'210		3'965'300		4'437'958.35	
323	Passivzinsen Sonderrechnungen	15'500		25'000		18'438.30	
396	Verrechnete Zinsen	649'400		732'590		714'204.85	
420	Kontokorrentzinsen		60'000		60'000		74'495.46
421	Zinsen aus Guthaben		170'000		100'000		13'091.90
422	Zinsen auf Anlagen des Finanzvermögens		497'530		505'080		553'150.00
424	Buchgewinne Finanzvermögen						386'401.00
426	Beteiligungen Verwaltungsvermögen		652'500		652'500		652'495.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		2'300		5'400		8'072.00
490	Interne Verrechnungen		625'090		737'080		742'803.20
496	Verrechnete Zinsen		337'710		312'930		281'479.60
942	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>	<u>2'333'390</u>	<u>2'558'550</u>	<u>2'458'420</u>	<u>2'524'940</u>	<u>2'513'386.05</u>	<u>2'686'276.90</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	196'450		190'720		186'256.35	
310	Büromaterial, Drucksachen	4'500		4'500		4'254.65	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	12'000		10'000		16'550.60	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	173'150		174'800		173'292.65	
313	Verbrauchsmaterial	500		500		383.70	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	279'000		231'500		205'088.75	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	500		700		98.35	
318	Dienstleistungen und Honorare	69'910		69'530		71'661.70	
319	Übriger Sachaufwand	100		100			
330	Abschreibungen, Finanzvermögen	501'000		504'000		494'606.75	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	308'020		336'420		406'435.25	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	102'100		141'900		157'480.30	
390	Interne Verrechnungen	645'920		754'050		758'679.90	
395	Verrechnete Sozialleistungen	40'240		39'700		38'597.10	
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		1'969'420		1'938'000		1'993'280.35
424	Buchgewinne Finanzvermögen						73'745.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		200		200		1'305.00
436	Rückerstattungen		262'000		231'500		264'828.30
461	Kantonsbeiträge						1'788.00
490	Interne Verrechnungen		18'910		18'820		18'640.00
496	Verrechnete Zinsen		308'020		336'420		332'690.25

Rubrik	Text
900.310	Erhöhung des Preises der Hundemarke von Fr. 10.-- auf Fr. 20.-- ab 2004
900.330	Hochrechnung auf Grund aktueller Zahlen
900.361	Einschliesslich Provisionen auf Quellensteuererträgen und pauschale Steueranrechnung
900.400	Steueranlage 129 % der ganzen Staatssteuer
900.401	Steueranlage 135 % der ganzen Staatssteuer (für Holding-Gesellschaften 50 %)
900.403	Durchschnitt der letzten vier Jahre
900.406	Höherer Preis der Hundemarke
900.436	Betrifft Verlustscheine vor dem Steuerjahr 1995
920.361	Basis Rechnungen 2001 und 2002
940.318	Einschliesslich Ablösung Anleihe 1993 - 2005 von 23 Mio. Fr. Einschliesslich Rückzahlungskommission auf Anleihe 1993 - 2005
940.322	Darlehensrückzahlung per 15.3.2004, 15.4.2004 Darlehensaufnahme per 17.3.2004
940.323	Tieferer Zinssatz
940.396	Verzinsung der Guthaben von Spezialfinanzierungen; tieferer Zinssatz
940.421	Tiefere Zinssätze Überschuss der Vergütungszinsen gemäss Hochrechnung im laufenden Jahr
940.422	Einschliesslich Dividende auf Aktien Regiobank, Reduktion um Anteil der verkauften Aktien
940.490	Verrechnung an Liegenschaftenverwaltung und Unterführungen zwecks Ausweis der tatsächlichen Kosten: tieferer Zinssatz, inkl. Investitionen 2004 in Finanzliegenschaften
940.496	Verzinsung des Vorschusses an die Spezialfinanzierung Abwassersanierung und der von der EGS finanzierten Liegenschaften Alterssiedlung und Heilpädagogische Sonderschule sowie der aktivierten Investitionen der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung
942.301	Einschliesslich 2 Treueprämien
942.310	Einschliesslich Ausschreibung von Mietobjekten
942.311	Ersatz von Kochherden, Boiler usw.
942.314	Einschliesslich Wohnungsrenovationen in verschiedenen Liegenschaften, neuer Heizkessel und neue Kaminanlage für Föhrenweg 9, Ersatz Heizkessel in Dornacherstrasse 10
942.318	Einschliesslich höhere Gebäudeversicherungsprämie
942.330	Abschreibungen von 3 % auf dem Buchwert der Finanzliegenschaften ohne Café 11 einschliesslich aktivierte Investitionen 2003 und 2004 gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 1.4.2003
942.380	Einlage des Zinses (vgl. Rubrik 496)
942.385	1 % des Gebäudeversicherungswertes der Liegenschaften abzüglich den Unterhaltsaufwand des laufenden Jahres; grösserer baulicher Unterhalt
942.390	Anteilmässige Personalkosten des Stadtbauamtes, Fahrzeugkosten des Werkhofes sowie Verzinsung der Finanzliegenschaften (tieferer Zinssatz)
942.423	Einschliesslich Baurechtszinse (tiefere Zinssätze); neu Baurechtszins der Kulturfabrik Kofmehl
942.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteil für gemietete Wohnbauten und Riant Mont
942.496	Zinsertrag auf Bestand der Spezialfinanzierung; tieferer Zinssatz

VORANSCHLAG 2005 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2005		Voranschlag 2004		Rechnung 2003	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
943	Gemietete Wohnbauten	240'010	248'100	258'020	258'000	229'147.10	273'587.05
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal					10'883.60	
		11'040		10'940			
310	Inserate	300		300		170.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'000		2'000			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	39'400		41'850		37'861.95	
313	Verbrauchsmaterial	200		200		52.50	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	23'300		35'300		14'311.55	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	500		500		185.55	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	136'500		139'300		138'255.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	4'700		4'700		4'661.00	
390	Interne Verrechnungen	20'750		20'670		20'510.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'320		2'260		2'255.35	
436	Rückerstattungen		248'100		258'000		273'587.05
944	Kaufmännische Berufsschule		199'540		199'500		199'544.00
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		199'540		199'500		199'544.00
945	Riant Mont (Spezialfinanzierung)	89'580	89'580	94'710	94'710	97'075.60	97'075.60
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal			200			
310	Büromaterial, Drucksachen					1'074.15	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial			5'500			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'000		7'000		8'822.60	
318	Dienstleistungen und Honorare			1'790		1'783.75	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	83'710		76'180		81'287.45	
390	Interne Verrechnungen	3'870		4'000		4'107.65	
395	Verrechnete Sozialleistungen			40			
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		68'560		73'830		79'106.25
496	Verrechnete Zinse		21'020		20'880		17'969.35
990	Abschreibungen	4'520'000	60'600	4'520'000	62'300	4'612'656.31	60'664.00
330	Finanzvermögen	20'000		20'000		12'656.31	
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche	4'500'000		4'500'000		4'600'000.00	
452	Rückerstattungen Gemeinden		60'600		62'300		60'664.00
993	Neutrale Posten						100'000.00
469	Zuwendungen Dritter						100'000.00
994	Städtische Betriebe		1'425'700		1'412'800		1'406'300.00
426	Beteiligungen Verwaltungsvermögen		1'425'700		1'412'800		1'406'300.00
995	Vorfinanzierungen	270'000	270'000	270'000	270'000	458'663.15	458'663.15
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen					200'000.00	
335	Abschreibungen Finanzvermögen	270'000		270'000		258'663.15	
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		270'000		270'000		458'663.15
999	Abschluss					2'386'401.00	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen (nicht budgetiert)					386'401.00	
385	Einlage in Vorfinanzierungen					2'000'000.00	

Rubrik	Text
943.310	Einschliesslich Ausschreibung von Mietobjekten
943.311	Ersatz bei Mieterwechsel
943.314	Einschliesslich Wohnungsrenovationen und Revision von Gasapparaten
943.316	Wegfall Stäffiserweg
943.390	Anteilmässige Personalkosten der Liegenschaftenverwaltung und des Stadtbauamtes
943.436	Wegfall Stäffiserweg
945.312	Verkauf der Villa Riant Mont - GRK 19.8.2004
945.318	Verkauf der Villa Riant Mont - GRK 19.8.2004
945.380	Einlage Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung
945.390	Anteilmässige Personalkosten der Liegenschaftenverwaltung sowie 2.5 % Verwaltungskosten vom Baurechtszinsenertrag
945.427	Tieferer Zinssatz für Baurechtszinse
945.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung
990.331	Gemäss Abschreibungsreglement. Auf Investitionen 2005 entfallen Fr. 476'000.--
994.426	Teuerungsanpassung auf Ablieferung der Regio Energie Solothurn
995.335	Finanzierung von Investitionen ins Finanzvermögen aus Vorfinanzierungen (vgl. Rubrik 485)
995.485	Bezug zur Teilfinanzierung von IR, Rubrik 942.020.530, Sanierungen Dilitsch, (1/3, Rest wird im Finanzvermögen aktiviert)

V O R A N S C H L A G 2005 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG			
090.017	Gemeindehaus Barfüssergasse [Ergänzungskredit]	300'000		300'000
2	BILDUNG			
218.013	Sanierung von Schulgebäuden [Ergänzungskredit]	300'000		300'000
290.002	Einführung von Blockzeiten [Ergänzungskredit für Mobiliar]	95'000		95'000
290.003	ICT-Konzept 5./6. Klasse	230'000		230'000
3	KULTUR, FREIZEIT			
341.006	Schwimmbad; Sicherheitsmassnahmen Sprungturm	100'000		100'000
6	VERKEHR			
610.020	Rötibrücke, Instandsetzung [Ergänzungskredit]	1'500'000		1'500'000
610.030	Umgestaltung Bahnhofplatz (Strassenbereich) [Ergänzungskredit]	400'000		400'000
610.031	Zuchwilerstrasse; Güggelstutz bis RBS-Übergang	240'000		240'000
610.032	Dornacherstrasse/Schöngrün	100'000		100'000
610.033	Vorstadt - Wengistrasse	100'000		100'000
610.034	Kreisel Baseltor	100'000		100'000
610.035	Rötistrasse; Bahnhof bis Baseltorkreuzung	255'000		255'000
610.036	Zuchwilerstrasse; Kreuzungsumgestaltung beim Tivoli	100'000		100'000
620.079	Erschliessung Sphinxmatte; 2. Baufeld südost Erschliessung Sphinxmatte; Perimeterbeiträge	750'000	635'000	115'000
620.080	Umgestaltung Kreuzackerpark; Teil Ost	300'000		300'000
620.081	Erschliessung GB Solothurn 4160 ab Brühlgrabenstrasse Erschliessung GB Solothurn 4160; Perimeterbeiträge	200'000	170'000	30'000
620.082	neue Strasse; Glutz-Blotzheimstrasse bis Westtangente	685'000		685'000
7	UMWELT, RAUMORDNUNG			
710.049	Erschliessung Sphinxmatte; 1. Baufeld Erschliessung Sphinxmatte; 1. Baufeld; Perimeterbeiträge	200'000	140'000	60'000

Rubrik	Text
090.017	Einbau Sitzungszimmer und Personalraum im Hofgebäude als Ersatz für Sitzungszimmer im 2. OG und Personalraum im Keller (fehlender Fluchtweg gemäss Feststellung Feuerpolizei)
218.013	SH Vorstadt: Fensterersatz, Sonnenschutz und Innenraumsanierung Turnhalle
290.002	Einführung von grossen Blockzeiten an den städtischen Schulen; Mobiliaranschaffungen 2. Etappe
290.003	Erweiterung der Integration ICT auf die 5. / 6. Klasse
341.006	Sicherheitsmassnahmen am Sprungturm gemäss Schweizerischer Beratungsstelle für Unfallverhütung: Zwischenpodeste und Zusatzleitern, Sanierung Dach des Restaurants
610.020	Anteil an Ausgaben des Kantons für Vorbereitungsarbeiten und Hilfsbrücke
610.030	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Ausführung der Bauarbeiten
610.031	Umgestaltung der Zuchwilerstrasse im Rahmen der flankierenden Massnahmen zur A5
610.032	Anteil an Ausgaben des Kantons für flankierende Massnahmen zur A5 und Lärmsanierungsmassnahmen
610.033	Anteil an Ausgaben des Kantons für Lärmsanierungsmassnahmen
610.034	Anteil an Ausgaben des Kantons für Strassenraumumgestaltung und den Umbau des Knoten Baseltor in einen Kreisel
610.035	Anteil an Ausgaben des Kantons für Strassenraumumgestaltung
610.036	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Umgestaltung der Zuchwilerstrasse im Abschnitt Restaurant Tivoli bis Kreisel Guggelstutz
620.079	Erschliessung bei Vorliegen von Bauprojekten
620.080	Umgestaltung des östlichen Teils (bis Hauptbahnhofstrasse) im Zusammenhang mit der Realisierung des Seminarhotels
620.081	Erschliessung mit einer Stichstrasse, welche als öffentlicher Fuss- und Radweg ausgeschieden ist
620.082	Dieser Strassenabschnitt wurde als Gemeindestrasse eingestuft und wird zusammen mit der Westtangente erstellt
710.049	Erschliessung bei Vorliegen von Bauprojekten

VORANSCHLAG 2005 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
710.050	Kanalisationsanpassungen im Zusammenhang mit dem Bau der Westtangente	400'000		400'000
710.500	Sanierungen, Ergänzungen und Ersatz von Kanalisationen ab 2003 [Ergänzungskredit]	800'000		800'000
750.003	Speisung Obach, Verlegung und Verlängerung Dürrbachkanal	400'000		400'000
790.017	Nutzungsplan Obach/Grabacker	300'000		300'000
9	FINANZEN, STEUERN			
942.020	Dilitsch; Sanierungen [Ergänzungskredit]	800'000		800'000
		<u>8'655'000</u>	<u>945'000</u>	<u>7'710'000</u>

Rubrik	Text
710.050	Teilweise Verlegung von Kanalisationen; der Kostenverteiler mit dem Kanton wird noch festgelegt
710.500	Sanierung und Ersatz alter, defekter oder zu klein dimensionierter Kanalisationen sowie Aufhebung von Fehlschlüssen grösstenteils in Koordination mit den Bauprogrammen der Regio Energie Solothurn sowie gestützt auf die Resultate des genehmigten GEP. Finanziert aus Spezialfinanzierung (vgl. Rubrik LR 710.334.00)
750.003	Ausführung Abschnitt des Obach-Hochwasserkanals in der Gibelinstrasse, Zuführung einer grösseren Wassermenge an ursprünglichen Bachlauf des Obachs und Verlegung von Dürrbach / Obach im Bereich des Sauser-Areals an die Grundstücksgrenzen im Zusammenhang mit den Bauarbeiten für die Westtangente; der Kosterverteiler mit dem Kanton wird noch festgelegt.
790.017	Nutzungsplanung für die Erschliessung des Gebiets Obach / Grabacker mit der Realisierung der Westtangente
942.020	Etappenweise Sanierung der Liegenschaften Dilitsch umfassend Küche, Bad, Haustechnik und Umgebung. 2005: Hasenmattstrasse 7, 9, 11 und 13, 1. Etappe. Teilweise finanziert aus der Vorfinanzierung für städtische Liegenschaften (vgl. Rubriken 995.335.00 und 485.04)

VORANSCHLAG 2005 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
<u>0</u>	<u>ALLGEMEINE VERWALTUNG</u>				<u>300'000</u>	
<u>090</u>	<u>Verwaltungsliegenschaften</u>				<u>300'000</u>	
<u>090.017</u>	<u>Gemeindehaus</u>			<u>850'000.00</u>	<u>300'000</u>	
503	Hochbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	400'000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	450'000.00	300'000	

Rubrik

Text

VORANSCHLAG 2005 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
2	<u>BILDUNG</u>				<u>690'000</u>	<u>14'000</u>
218	<u>Schulanlagen</u>				<u>350'000</u>	
218.013	<u>Sanierung von Schulgebäuden (ab 1992)</u>			<u>1'000'000.00</u>	<u>300'000</u>	
503	Hochbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		12.12.2000	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		11.12.2001	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		10.12.2002	Gemeindeversammlung	300'000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	250'000.00	300'000	
218.020	<u>Behebung von Sicherheitsmängeln</u>			<u>200'000.00</u>	<u>50'000</u>	
503	Hochbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	200'000.00	50'000	
290	<u>Allgemeine Schulungskosten und übriges Bildungswesen</u>				<u>340'000</u>	<u>14'000</u>
290.001	<u>ICT-Konzept der Oberstufen</u>			<u>641'000.00</u>		<u>14'000</u>
660	Beitrag Bund Anstossfinanzierung					14'000
290.002	<u>Einführung von Blockzeiten</u>			<u>390'000.00</u>	<u>110'000</u>	
503	Hochbauten	09.12.2003	Gemeindeversammlung	250'000.00	50'000	
506	Mobilien	09.12.2003	Gemeindeversammlung	140'000.00	60'000	
290.003	<u>ICT-Konzept 5./6. Klasse</u>				<u>230'000</u>	
509	Übrige Sachgüter				230'000	

Rubrik	Text
218.020	SH Vorstadt: Erfüllen der Vorschriften bei Turngeräten, Einrichtungen und Geländer
290.002	Küchen KG Wildbach, Dreibeinskreuz, Haffnerstrasse

VORANSCHLAG 2005 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
3	<u>KULTUR, FREIZEIT</u>				<u>575'000</u>	<u>102'500</u>
300	<u>Kulturförderung</u>				<u>75'000</u>	
300.002	<u>Restaurationsbeiträge Altstadt- und Denkmalschutzobjekte</u>			<u>180'000.00</u>	<u>75'000</u>	
565	Beiträge an private Institutionen	31.12.1980		1'200'000.00		
		08.12.1981	Diverse	100'000.00		
		08.12.1982	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		13.09.1983	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		07.12.1983	Gemeinderat	50'000.00		
		04.12.1984	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		10.12.1985	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		11.12.1989	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		11.12.1990	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		09.12.1991	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		15.12.1992	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		14.12.1993	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		26.06.2001	Gemeindeversammlung	-2'345'000.00		
		02.12.2003	teilweise abger	-125'000.00	75'000	
304	<u>Konzertsaal</u>				<u>100'000</u>	<u>100'000</u>
304.003	<u>Konzertsaal; Innenrenovation</u>			<u>6'405'000.00</u>	<u>100'000</u>	<u>100'000</u>
503	Hochbauten	19.12.1969		10'000.00		
		19.12.1972	Gemeindeversammlung	80'000.00		
		07.04.1988	Gemeindeversammlung	25'000.00		
		24.01.1989	Gemeinderatskommission	320'000.00		
		09.12.1991	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		13.12.1994	Gemeindeversammlung	300'000.00		
		12.12.1995	Gemeindeversammlung	300'000.00		
		10.12.1996	Gemeindeversammlung	300'000.00		
		26.08.1997	Gemeindeversammlung	370'000.00		
		09.12.1997	Gemeinderat	500'000.00		
		08.12.1998	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		23.06.1998	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		07.12.1999	durch Einnahmen gedeckt	500'000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversamml	300'000.00		
		11.12.2001		3'200'000.00	100'000	
661	Kantonsbeitrag					100'000
309	<u>Landhaus</u>				<u>300'000</u>	
309.005	<u>Landhaus: Bauliche Änderungen und Erneuerungen</u>			<u>3'650'000.00</u>	<u>300'000</u>	
503	Hochbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		11.11.2003	Gemeinderat	350'000.00		
		16.05.2004	Urnenabstimmung	3'200'000.00	300'000	
340	<u>Sport</u>					<u>2'500</u>
340.009	<u>Darlehen Tennisclub Schützenmatt</u>					<u>2'500</u>
625	Rückzahlung					2'500
341	<u>Schwimmbad</u>				<u>100'000</u>	
341.006	<u>Sicherheitsmassnahmen Sprungturm</u>				<u>100'000</u>	

Rubrik	Text
300.002	Zugesicherte, aber noch nicht ausbezahlte sowie zu erwartende Beiträge
304.003	Restkosten Restaurierung grosser Saal
309.005	1. Etappe der baulichen Änderungen für die Seminarreihe: Sicherheitsmassnahmen wie Brandschutzauflagen und Fluchttreppenhaus Westseite und Fluchtwegsicherung Ostseite. Neue Anlieferung gemeinsam mit Seminarzentrum Besenval, neue Küche und Foyererweiterung
340.009	Vertragliche Darlehensamortisation

VORANSCHLAG 2005 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
503	Hochbauten				100'000	
5	<u>SOZIALE WOHLFAHRT</u>				<u>200'000</u>	
571	<u>Alterssiedlung (Spezialfinanz.)</u>				<u>200'000</u>	
571.002	<u>Alterssiedlung St. Josefgasse Gesamtsanierung</u>			<u>4'500'000.00</u>	<u>200'000</u>	
503	Hochbauten	10.12.1996	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		10.12.2002	Gemeindeversammlung	4'200'000.00	200'000	

Rubrik	Text
571.002	Restkosten Block B

VORANSCHLAG 2005 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
6	<u>VERKEHR</u>				<u>4'885'000</u>	<u>1'945'000</u>
610	<u>Kantonsstrassen</u>				<u>3'185'000</u>	
610.006	<u>Entlastung West</u>			<u>7'500'000.00</u>	<u>750'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	14.01.1974	Gemeindeversammlung	7'500'000.00	750'000	
610.009	<u>Bielstrasse, Verkehrsberuhigungs- massnahmen (Anteil EGS)</u>			<u>550'000.00</u>	<u>20'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	15.12.1987	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		24.01.1989	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		11.12.1989	Gemeindeversammlung	120'000.00		
		09.12.1991	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		13.12.1994	Gemeindeversammlung	130'000.00	20'000	
610.020	<u>Rötibrücke, Instandsetzung</u>			<u>400'000.00</u>	<u>1'470'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	07.12.1999	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	250'000.00	1'470'000	
610.021	<u>Umgestaltung Bahnhofplatz (Platzbereich)</u>			<u>300'000.00</u>	<u>100'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	11.12.2001	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		10.12.2002	Gemeindeversammlung	100'000.00	100'000	
610.025	<u>Baselstrasse, Knotensanierung</u>			<u>100'000.00</u>	<u>20'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	10.12.2002	Gemeindeversammlung	100'000.00	20'000	
610.026	<u>Werkhofstrasse, Knotensanierung</u>			<u>150'000.00</u>	<u>50'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	10.12.2002	Gemeindeversammlung	150'000.00	50'000	
610.028	<u>Bielstrasse T5 Pflug - Gemeindegrenze Bellach</u>			<u>850'000.00</u>	<u>400'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	09.12.2003	Gemeindeversammlung	850'000.00	400'000	
610.030	<u>Umgestaltung Bahnhofplatz (Strassenbereich)</u>			<u>100'000.00</u>	<u>150'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	09.12.2003	Gemeindeversammlung	100'000.00	150'000	
610.031	<u>Zuchwilerstrasse Güggelstutz bis RBS-Uebergang</u>				<u>120'000</u>	
561	Beitrag an Kanton				120'000	
610.032	<u>Dornacherstrasse/Schöngrün</u>				<u>45'000</u>	
561	Beitrag an Kanton				45'000	
610.033	<u>Vorstadt - Wengistrasse</u>				<u>10'000</u>	
561	Beitrag an Kanton				10'000	
610.034	<u>Kreisel Baseltor</u>				<u>20'000</u>	
561	Beitrag an Kanton				20'000	
610.035	<u>Rötistrasse Bahnhof bis Baseltorkreuzung</u>				<u>20'000</u>	
561	Beitrag an Kanton				20'000	
610.036	<u>Zuchwilerstrasse Kreuzungsumgestaltung beim Tivoli</u>				<u>10'000</u>	
561	Beitrag an Kanton				10'000	

Rubrik	Text
610.006	Anteil an Ausgaben des Kantons für den Beginn der Hauptbauarbeiten ab Herbst 2005
610.009	Anteil an Ausgaben des Kantons für Projektierungsarbeiten für den Rückbau der Bielstrasse im Rahmen der flankierenden Massnahmen zur A5
610.021	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Vorbereitung der Realisierung koordiniert mit den Bauarbeiten für den Neubau der Rötibrücke
610.025	Anteil an Ausgaben des Kantons für Anpassungen der Knoten Obere Sternengasse und St. Katharinen im Rahmen des Pfortnerkonzeptes als flankierende Massnahme zur A5
610.026	Anteil an Ausgaben des Kantons für Erarbeitung des Bauprojektes mit Kostenvoranschlag
610.028	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Strassenraum-Umgestaltung

VORANSCHLAG 2005 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanzenz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
620	<u>Gemeindestrassen</u>				<u>1'490'000</u>	<u>1'945'000</u>
620.065	<u>Wohnüberbauung Brunnmatten</u>					
	<u>Erschliessung</u>			<u>1'035'000.00</u>	<u>200'000</u>	<u>200'000</u>
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	900'000.00	200'000	
612	Kostenvorschuss					200'000
620.066	<u>Verlängerung Obachstrasse</u>			<u>785'000.00</u>		<u>327'000</u>
611	Perimeterbeiträge					327'000
620.068	<u>Umgestaltung Bahnhofstrasse inkl. bauliche Massnahmen zur Eröffnung des Parkhauses Berntor</u>			<u>300'000.00</u>	<u>150'000</u>	
501	Tiefbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	200'000.00	150'000	
620.071	<u>Langsamverkehrsnetz</u>			<u>200'000.00</u>	<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	200'000.00	50'000	
620.072	<u>Verbindung Wedelswilstrasse</u>			<u>80'000.00</u>		<u>65'000</u>
611	Perimeterbeiträge					65'000
620.075	<u>Erschliessung Aare/Steinbrugg</u>			<u>100'000.00</u>	<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	100'000.00	50'000	
620.076	<u>Teilerschliessung Sphinxmatte</u>			<u>300'000.00</u>	<u>300'000</u>	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	300'000.00	300'000	
620.077	<u>Neubau Gewerbestrasse</u>			<u>1'100'000.00</u>	<u>150'000</u>	<u>938'000</u>
501	Tiefbauten	09.12.2003	Gemeindeversammlung	1'100'000.00	150'000	
611	Perimeterbeiträge					938'000
620.079	<u>Erschliessung Sphinxmatte 2. Baufeld südost</u>				<u>390'000</u>	<u>330'000</u>
501	Tiefbauten				390'000	
611	Perimeterbeiträge					330'000
620.080	<u>Umgestaltung Kreuzackerpark östlicher Teil</u>				<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten				50'000	
620.081	<u>Erschliessung GB 4160 ab Brühlgrabenstrasse</u>				<u>100'000</u>	<u>85'000</u>
501	Tiefbauten				100'000	
611	Perimeterbeiträge					85'000
620.082	<u>neue Strasse; Glutz-Blotzheimstrasse bis Westtangente</u>				<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten				50'000	

Rubrik	Text
620.065	Inangriffnahme der Erschliessungsanlagen durch die Bauherrschaft; Bevorschussung durch die Bauherrschaft
620.068	Aufhebung der Parkplätze in der Hauptbahnhofstrasse und auf dem Kreuzackerplatz gemäss genehmigtem Parkierungs- und Erschliessungsplan, Erneuerung des Parkplatzes im Kreuzackerpark für eine Festvermietung
620.071	Erste Massnahmen zur Verbesserung des Langsamverkehrsnetzes
620.075	Erstellung einer Überbauungs- und Erschliessungsstudie über das gemeindeeigene Baugebiet in der Steinbrugg
620.076	Erstellung der Fuss- und Radwegverbindungen nord-süd und west-ost mit der entsprechenden Grünstruktur
620.077	Abschluss der Bauarbeiten

VORANSCHLAG 2005 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
<u>621</u>	<u>Parkplätze, Parkhäuser</u>				<u>60'000</u>	
<u>621.003</u>	<u>Anwohnerprivilegierung Schützenmatt und Greiben/Loreto</u>			<u>280'000.00</u>	<u>60'000</u>	
501	Tiefbauten	02.12.2000	Gemeindeversammlung	280'000.00	60'000	
<u>623</u>	<u>Unterführungen</u>				<u>150'000</u>	
<u>623.002</u>	<u>Juraunterführung für Mofa, Velo und Fussgänger (Anteil EGS)</u>			<u>200'000.00</u>	<u>150'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	04.12.1984	Gemeindeversammlung	25'000.00		
		15.12.1987	Gemeindeversammlung	35'000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	140'000.00	150'000	

Rubrik	Text
621.003	Prüfung der Anwohnerprivilegierung in den Gebieten Bürenstrasse / Hilariweg und am Herrenweg aufgrund von Eingaben von Anwohnern
623.002	Treppenaufgang auf der Südseite der Geleise als Sofortmassnahme

VORANSCHLAG 2005 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
7	<u>UMWELT, RAUMORDNUNG</u>				<u>1'910'000</u>	<u>722'000</u>
710	<u>Kanalisationen (Spezialfinanz.)</u>				<u>1'150'000</u>	<u>560'000</u>
710.046	<u>Wohnüberbauung Brunnmatten</u>					
	<u>Kanalisation</u>			<u>575'000.00</u>	<u>200'000</u>	<u>150'000</u>
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	500'000.00	200'000	
612	Kostenvorschuss					150'000
710.048	<u>Erschliessung Gewerbestrasse</u>			<u>215'000.00</u>		<u>140'000</u>
611	Perimeterbeiträge					140'000
710.049	<u>Teilerschliessung Sphinxmatte</u>					
	<u>1. Baufeld</u>				<u>100'000</u>	<u>70'000</u>
501	Tiefbauten				100'000	
611	Perimeterbeiträge					70'000
710.050	<u>Kanalisationsanpassung im</u>					
	<u>Zusammenhang mit der Westtangente</u>				<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten				50'000	
710.500	<u>Sanierungen, Ergänzungen und</u>					
	<u>Ersatz von Kanalisationen ab 2003</u>			<u>1'600'000.00</u>	<u>800'000</u>	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	800'000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	800'000.00	800'000	
710.999	<u>Diverse Anschlussgebühren</u>					<u>200'000</u>
610	Anschlussgebühren					200'000
720	<u>Abfallbeseitigung (Spezialfinanz.)</u>				<u>50'000</u>	
720.004	<u>Entwässerung Stadtmist</u>			<u>700'000.00</u>	<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten	11.12.1990	Gemeindeversammlung	300'000.00		
		13.12.1994	Gemeindeversammlung	400'000.00	50'000	
750	<u>Gewässerverbauungen</u>				<u>100'000</u>	
750.003	<u>Speisung Obach, Verlegung und</u>					
	<u>Verlängerung Dürrbachkanal</u>				<u>100'000</u>	
501	Tiefbauten				100'000	
790	<u>Orts- und Regionalplanung</u>				<u>610'000</u>	<u>162'000</u>
790.009	<u>Neugestaltung Dornacherplatz</u>			<u>760'000.00</u>	<u>460'000</u>	<u>162'000</u>
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		11.12.2001	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	510'000.00	460'000	
669	Übrige Beiträge					162'000
790.016	<u>Verkehrsregime Altstadt</u>			<u>150'000.00</u>	<u>100'000</u>	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	150'000.00	100'000	
790.017	<u>Nutzungsplan Obach/Grabacker</u>					
	<u>Bereich Entlastung West</u>				<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten				50'000	

Rubrik	Text
710.046	Erstellung je einer neuen Schmutz- und Regenabwasserkanalisation; die Baukosten für die öffentliche Kanalisation sollen bevorschusst werden
790.009	Ausführung des redimensionierten Projektes nach Fertigstellung des Parkhauses Berntor. Beitrag der Parking AG.
790.016	Ersatz der Signalbildwechsler in der Altstadt und Umsetzung eines einfachen, neuen Verkehrsregimes nach der öffentlichen Publikation der Begegnungszone und der Verkehrsmassnahmen: Abschlussarbeiten

VORANSCHLAG 2005 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
<u>8</u>	<u>VOLKSWIRTSCHAFT</u>					<u>7'000</u>
<u>830</u>	<u>Kommunale Werbung</u>					<u>7'000</u>
<u>830.002</u>	<u>Darlehen Region Solothurn Tourismus</u>					<u>7'000</u>
625	Rückzahlung					7'000

Rubrik	Text
830.002	Vertragliche Darlehensamortisation

VORANSCHLAG 2005 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
9	<u>FINANZEN, STEUERN</u>				<u>800'000</u>	
942	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>				<u>800'000</u>	
942.020	<u>Dilitsch; Sanierungen</u>			<u>2'750'000.00</u>	<u>800'000</u>	
530	Hochbauten	09.12.1997	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		08.12.1998	Gemeindeversammlung	800'000.00		
		07.12.1999	Gemeindeversammlung	800'000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversammlung	800'000.00		
		11.12.2001	Gemeindeversammlung	800'000.00		
		18.03.2003	teilweise abgerechnet	-2'200'000.00		
		10.12.2002	Gemeindeversammlung	800'000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	800'000.00	800'000	

Rubrik

Text

ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN

Kto. Nr.		Annuitäten für Anschaffungen	Leistungen Rechenzentrum (PC-Kosten und Applikationen)	Voranschlag 2005	Voranschlag 2004
011.	Gemeindeversammlung	0.00	25'600.00	25'600.00	25'200.00
318.60	Rechenzentrumsleistungen WABIS Ge Soft, Stimmregister		25'600.00		25'200.00
020.	Stadtkanzlei	0.00	12'000.00	12'000.00	14'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Bürokommunikation und PC		12'000.00		14'000.00
021.	Rechts- und Personaldienst	0.00	33'400.00	33'400.00	35'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Bürokommunikation und PC Ge Soft, Lohnsystem		33'400.00		35'000.00
023.	Finanzverwaltung	0.00	63'000.00	63'000.00	68'510.00
311.50	Annuitäten				4'510.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Hauptbuch Ge Soft, Kreditoren Ge Soft, Debitoren Ge Soft, Steuerinkasso		63'000.00		64'000.00
024	Steuerverwaltung	31'680.00	57'000.00	88'680.00	83'920.00
311.50	Annuitäten	31'680.00			27'720.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Steuern		57'000.00		56'200.00
027.	Bauamt	60'690.00	74'900.00	135'590.00	104'190.00
311.50	Annuitäten	60'690.00			36'390.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft Gem Dat CAD		74'900.00		67'800.00
029.	Allgemeine Verwaltung	339'660.00	280'000.00	619'660.00	645'640.00
311.50	Annuitäten	224'560.00			303'740.00
311.51	Benutzergeräte	115'100.00			101'100.00
318.60	Externe Dienstleistungen		280'000.00		240'800.00
101.	Einwohnerkontrolle	4'830.00	55'700.00	60'530.00	83'030.00
311.50	Annuitäten	4'830.00			28'130.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Einwohnerwesen		55'700.00		54'900.00
103.	Vermessung	0.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
110.	Stadtpolizei	10'500.00	47'700.00	58'200.00	49'520.00
311.50	Annuitäten	10'500.00			5'920.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten OBV + Rotlicht/Radar Anwohnerprivilegierung/Innenstadtsperre		47'700.00		43'600.00
141.	Feuerwehr	9'240.00	4'000.00	13'240.00	13'000.00
311.50	Annuitäten	9'240.00			9'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		4'000.00		4'000.00
160.	Zivilschutz Stadt Solothurn	0.00	4'800.00	4'800.00	14'400.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten ZS-Pakete		4'800.00		14'400.00
162.	Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn	0.00	9'700.00	9'700.00	0.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten ZS-Pakete		9'700.00		0.00

ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN

Kto. Nr.		Annuitäten für Anschaffungen	Leistungen Rechenzentrum (PC-Kosten und Applikationen)	Voranschlag 2005	Voranschlag 2004
219.	Schuldirektion	9'190.00	34'000.00	43'190.00	43'200.00
311.50	Annuitäten	9'190.00			9'200.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		34'000.00		34'000.00
305.	Museumsverwaltung	0.00	12'100.00	12'100.00	12'100.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Adressverwaltung		12'100.00		12'100.00
306.	Naturmuseum	10'930.00	8'000.00	18'930.00	8'000.00
311.50	Annuitäten	10'930.00			
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		8'000.00		8'000.00
307.	Museum Blumenstein	0.00	4'000.00	4'000.00	7'030.00
311.50	Annuitäten				3'030.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		4'000.00		4'000.00
308.	Kunstmuesum	0.00	0.00	0.00	5'150.00
311.50	Annuitäten				5'150.00
501.	AHV-Zweigstelle	0.00	6'100.00	6'100.00	6'100.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge-Soft, Einwohnerkontrolle		6'100.00		6'100.00
584.	Sozialamt	0.00	57'800.00	57'800.00	68'480.00
311.50	Annuitäten				13'180.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Fürsorgewesen Ge Soft, Einwohnerkontrolle		57'800.00		55'300.00
622.	Werkhof	0.00	18'800.00	18'800.00	18'600.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Löhne für ILV		18'800.00		18'600.00
710.	Kanalisationen	0.00	27'800.00	27'800.00	27'300.00
318.60	SWS für Gebührenerhebung		27'800.00		27'300.00
711.	Abwassersanierung	0.00	27'800.00	27'800.00	27'300.00
318.60	SWS für Gebührenerhebung		27'800.00		27'300.00
720.	Abfallbeseitigung	0.00	55'600.00	55'600.00	54'600.00
318.60	SWS für Gebührenerhebung		55'600.00		54'600.00
740.	Bestattungswesen	0.00	4'000.00	4'000.00	3'900.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Bestattungswesen		4'000.00		3'900.00
782.	Rauchgaskontrolle	0.00	4'100.00	4'100.00	10'400.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Gem Dat Ge Soft, Einwohnerkontrolle		4'100.00		10'400.00
790.	Orts- und Regionalplanung	0.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
942.	Liegenschaftenverwaltung	0.00	18'800.00	18'800.00	18'600.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Rimo, Liegenschaftenpaket		18'800.00		18'600.00
TOTAL		476'720.00	950'700.00	1'427'420.00	1'451'170.00